

MÜNCHBERG

STADTMAGAZIN



SCHÜTZENHAUS:
AUCH AUSSEN WIRD'S
JETZT RICHTIG SCHÖN

WERBEGEMEINSCHAFT:
NEUER CHEF MIT
KREATIVEN IDEEN

BÜCHERBABYS:
KNIRPSE ENTERN
DIE STADTBIBLIOTHEK

INHALT

4 AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger. Was wir hier tun, wie wir arbeiten, was für Sie und für uns wichtig ist.

VEREINE 36

Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional.
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens in Münchberg.

54 JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend. Ihr seid herzlich eingeladen, zu schmökern und Euch einzubringen!

SCHREIBEN SIE UNS!

Berichte, die uns nach Redaktionsschluss erreichen, können wir leider aus produktionstechnischen Gründen nicht mehr berücksichtigen. Dafür bitten wir um Verständnis.

Fotos, Berichte oder Termine senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen? Redakteurin Tina Eckardt beantwortet sie gerne unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse oder per Telefon 09281/816-481.

ERFOLGREICH WERBEN!



Ihr Medienberater
Rainer Ludwig

Poststraße 9/11, 95028 Hof
Tel.: 09281/816-263, Fax: 09281/816-117

**Das nächste Stadtmagazin Münchberg
erscheint am 7. Juni 2025.
Anzeigen- und Redaktionsschluss
ist am 20. Mai 2025.**

IMPRESSUM

Stadtmagazin Münchberg

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Herausgeber:

HCS Medienwerk GmbH, Poststraße 9/11, 95028 Hof
Das HCS Medienwerk ist die Vermarktungsgesellschaft der HCSB-Verlagsgruppe, u.a. der Frankenpost Verlag GmbH, Poststraße 9/11, 95028 Hof

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Münchberg – Bürgermeister Christian Zuber

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stephan Sohr (V.i.S.d.P.)

Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:
Christian Wagner

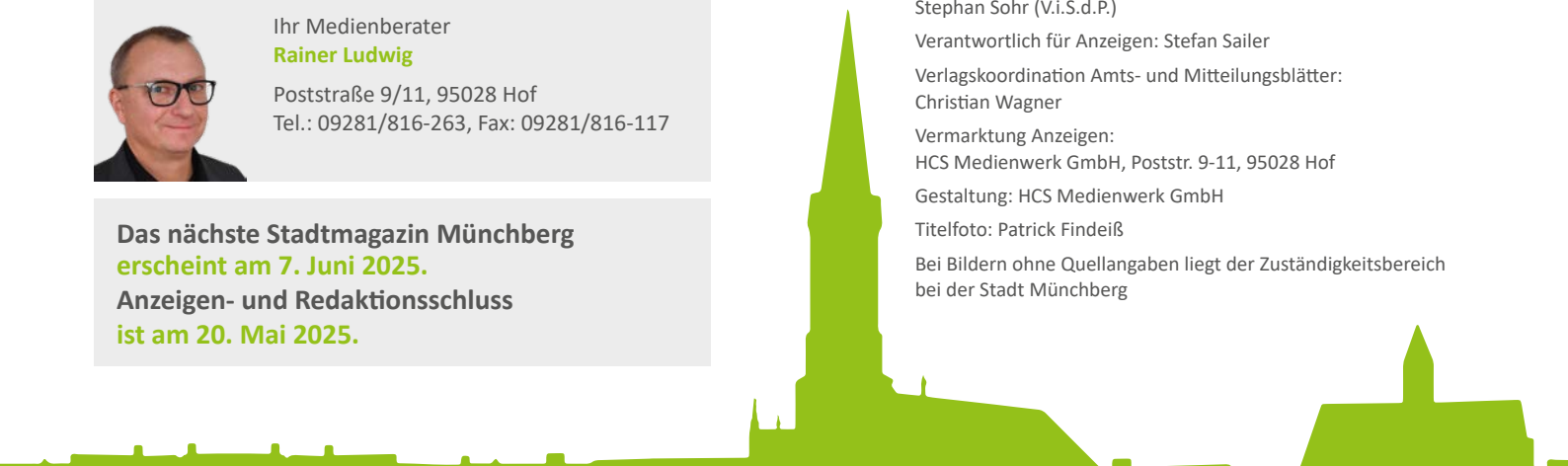
Vermarktung Anzeigen:

HCS Medienwerk GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof

Gestaltung: HCS Medienwerk GmbH

Titelfoto: Patrick Findeiß

Bei Bildern ohne Quellangaben liegt der Zuständigkeitsbereich bei der Stadt Münchberg



DIE ZUKUNFT IST MÜNCHBERG

Liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins,

Johanna von Kocian sang 1977 das Lied „Das bisschen Haushalt macht sich von allein, das bisschen Haushalt kann so schlimm nicht sein.“ Doch: Wir leben in schwierigen Zeiten und tagtäglich werden wir mit neuen – teils nicht fassbaren und greifbaren – Meldungen aus der ganzen Welt konfrontiert. Dies wirkt sich letztlich auch massiv auf die Finanzsituation der kommunalen Ebenen aus. Wie und ob sich die aktuellen Koalitionsverhandlungen im Bund positiv und spürbar auf die Kommunen auswirken, kann noch nicht beurteilt werden. Verwaltung und Stadtrat befassen sich derweil sehr intensiv mit Einsparungsmaßnahmen und Möglichkeiten, Projekte zum Teil auch zu schieben oder zu strecken. Es bleibt also in diesem Jahr sicherlich spannend.

Dennoch ist es wichtig, weiter zu investieren und den „Berg an Aufgaben“ nicht noch größer werden zu lassen. Am Schützenhaus finden momentan die Baumaßnahmen an den Außenanlagen statt: Der Biergartenbereich wird angelegt und soll am 30. April – rechtzeitig zur Biergartensaison – fertig sein. Darüber hinaus werden die Zufahrten, Zuwegungen und Parkplätze angelegt sowie die nachhaltige Entwässerung mittels Versickerung und Zuführung des Oberflächenwassers ins Grundwasser gebaut. Hier müssen wir Ende Juni fertig sein, damit sich dann der Platz von der Baustelle sofort zur Veranstaltungsfläche für unser Wiesenfest verwandeln kann. Hier danke ich schon mal unserem diesjährigen Festwirt, der Schützengesellschaft, für ihr Engagement und wir hoffen auf schöne, friedvolle und gesellige Festtage. Genauso freuen wir uns auf das Stadtfest, welches durch die neue Vorstandschaft der Werbegemeinschaft sicherlich hervorragend organisiert wird. Im Vorfeld wird am Freitag das Youth Gone Wild-Festival auch wieder in Münchberg Station machen und vor allem für unsere Jugend einen tollen Abend bieten. Freuen kann man sich in diesem Jahr auch auf den August: Hier heißt es nämlich zum neunten Mal bereits „Film ab“ bei unserem Kinossommer und es erwarten uns zwei tolle Open-Air-Veranstaltungen am Schützenhausplatz. Hier gilt es: Sichern Sie sich

frühzeitig Tickets für das Tribute Festival, welches sich hoffentlich etablieren und ein Anziehungspunkt für die gesamte Region werden kann. Und auch ein Blick ins Programm 2025 des Schützenhauses lohnt sich, denn es ist viel geboten und es findet jeder bestimmt etwas, was anspricht und neugierig macht. Aber auch unsere Vereine und Organisationen im Stadtgebiet lassen sich immer wieder etwas einfallen und bereichern das gesellschaftliche Leben ungemein, hierüber finden Sie allerlei Infos auch in diesem Heft.

In Schlegel wird im Moment fleißig gebaut und die Infrastruktur komplett modernisiert. Auch wenn solche Großmaßnahmen in Kanal, Hochwasserschutz, Leitungs- und Straßenbau immer mit Einschränkungen verbunden sind, bitte ich alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer auch um Verständnis. Der Ortsteil Schlegel, der auch schon mit einigen Hochwasserereignissen konfrontiert war, wird dadurch auf den modernsten Stand gebracht und somit fit für die Zukunft gemacht.

Größere Baumaßnahmen werden auch durch das Staatliche Bauamt in diesem Jahr wieder in Münchberg stattfinden. Wir freuen uns, wenn hier seitens des Bundes und des Freistaats in die Infrastruktur investiert wird, bitten aber auch alle Bürger um Verständnis, da sich Umwege nicht vermeiden lassen, Verkehr sich auch verlagert und während der Bauphase andere Strecken mehr belastet sein werden. Konkret erfolgt die weitere Sanierung der Südumgehung zwischen Kreisverkehr Bayreuther Straße bis zum Kreisverkehr in Straas. Erfreulich ist für uns, dass im Bereich des Abzweigs zur Hinteren Höhe ein weiterer Kreisverkehr entstehen wird. Hier war immer das Kreuzen für Fußgänger und Radfahrer schwierig, zudem sind leider auch einige schwere Unfälle passiert. Auch freut es mich, dass zwischen Schlegel und dem Abzweig nach Markersreuth ein Radweg entstehen wird. Über unsere Kanäle halten wir sie natürlich über die Zeitpläne und Sperrungen auf dem Laufenden. Der Stadtrat hat sich jüngst auch mit der Entwurfsplanung für das Fachwerkhaisla beschäftigt. Das Haus an zentraler Stelle steht unter Denkmal-



schutz und soll in den nächsten Jahren zu einer zentralen Anlaufstelle für Tourismus und im Sinne der Genussregion Oberfranken saniert werden. Natürlich klingen 2,8 Millionen Euro für das Haus wahnsinnig viel, aber gerade an dieser zentralen Stelle brauchen wir einen Anlaufpunkt mit Aufenthaltsqualität, der Frequenz schafft, um auch den Einzelhandel zu unterstützen. Die Alternative wäre im schlechtesten Fall ein schleichender Verfall des Gebäudes, was für unsere Innenentwicklung fatal wäre. Nun gilt es in diesem Jahr, eine bestmögliche Förderkulisse zu generieren. Danach muss der Stadtrat entscheiden, wann das Projekt umsetzbar ist. In diesem Zusammenhang danke ich unseren Fördergebern, insbesondere auch der Städtebauförderung, ohne welche in den letzten Jahren viele Maßnahmen in unserer Stadt nicht umsetzbar gewesen wären. Dennoch braucht es für die vielen Herausforderungen und Aufgaben künftig eine bessere Finanzausstattung der Kommunen, zum Beispiel durch eine höhere Beteiligung am allgemeinen Steueraufkommen.

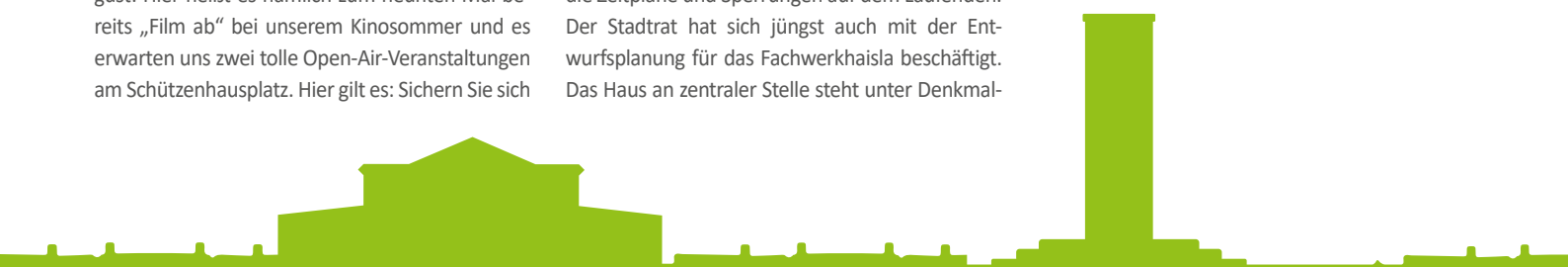
Sie sehen also: Auch auf kommunaler Ebene stehen wir vor spannenden und herausfordernden Zeiten. Aber unsere Gesellschaft hat schon viele Krisen und Schwierigkeiten überwunden und darauf können wir uns zum Glück verlassen. Ich freue mich auf die Begegnungen und den Austausch mit Ihnen!

Viel Spaß beim Lesen und Stöbern in Ihrem neuen Stadtmagazin.

Ihr

Christian Zuber

Erster Bürgermeister





AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie,
die Münchberger Bürgerinnen und Bürger.
Was wir hier tun, wie wir arbeiten,
was für Sie und für uns wichtig ist.



KOMMUNALWAHL 2026

WAHLHELPERINNEN UND WAHLHELPER GESUCHT

Am 8. März 2026 findet die nächste Kommunalwahl statt. Kommunalwahlleiter Markus Hertrich und seine Stellvertreterinnen Tanja Bauer und Sabine Gebhardt sind an diesem Tag auf die Unterstützung von 140 ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern angewiesen.

Wer dieses Ehrenamt ausüben möchte, meldet sich gerne beim Wahlleiter Markus Hertrich unter wahlamt@muenchberg.de oder 09251/874-110.



Am Sonntag, den 23. Februar 2025 fand in Deutschland die vorgezogene Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt. Von den ca. 7.600 Wahlberechtigten in Münchberg gaben 82,7% ihre Stimmen ab. Diese wurden in acht Wahllokalen und sechs Briefwahllokalen ausgezählt. 84 Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unserer Stadt waren für den ordnungsgemäßen und reibungslosen Ablauf der Wahl verantwortlich.

Ich danke an dieser Stelle allen ehrenamtlich tätigen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für Ihre Unterstützung und die pflichtbewusste Aufgabenerfüllung und freue mich, wenn ich auch bei kommenden Wahlen und Abstimmungen mit Ihrer Einsatzbereitschaft rechnen dürfen.

STADT MÜNCHBERG

Christian Zuber
Erster Bürgermeister



BITTE BEACHTEN

STÄDT. EINRICHTUNGEN AM 28.05.2025 GESCHLOSSEN

Das Rathaus, das Archiv, die Stadtbibliothek, der Jugendtreff Bürgerzentrum und der Bauhof der Stadt Münchberg sind am Mittwoch, den 28. Mai 2025 wegen einer betrieblichen Veranstaltung ganztags geschlossen.

STADTKASSE ZURÜCK IM RATHAUS

Nach der diesjährigen Faschingssaison zeigte sich Bürgermeister Christian Zuber froh, dass er die Stadtkasse samt Rathausschlüssel wieder in Empfang nehmen konnte. Die Kasse war erwartungsgemäß geplündert worden, aber unser Bürgermeister ist sich sicher, dass der Kasseneinhalt sinnvoll investiert wurde. Ganz leer wollten Rainer Ott (1. Vorsitzender des TV Münchberg) und Susanne Diesing (Trainerin bei der TSG Münchberg), die von ihrer Familie begleitet wurde, dem Bürgermeister die Kasse aber nicht zurückgeben, so dass sich doch ein paar Münchberger „Kräuter“ in die Stadtkasse verirrt haben.





Einladung zur Bürgerversammlung der Stadt Münchberg

Aufgrund des Art. 18 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern findet für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Münchberg die Bürgerversammlung 2025 am

**Dienstag, 29. April 2025 um 19:00 Uhr
im Schützenhaus Münchberg, Hofer Straße 69**

statt. Anträge und Anregungen zur Bürgerversammlung senden Sie bitte bis Dienstag, 15. April 2025 mit dem Betreff: Bürgerversammlung, entweder auf dem Postweg an Stadt Münchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg oder per E-Mail an buerobgm@muenchberg.de.

Anträge und Anregungen können von jedem Bürger der Stadt Münchberg eingereicht werden. Als Bürger gelten die Gemeindeangehörigen, die in der Stadt Münchberg das Recht besitzen, an den Gemeindewahlen teilzunehmen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in der Bürgerversammlung lediglich Angelegenheiten von allgemeinem öffentlichem Interesse behandelt werden können.

Als Tagesordnung für die Versammlungen ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Informationen zu AST und Hofer Landbus
3. Bericht des Ersten Bürgermeisters
4. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Münchberg, im März 2025

Stadt Münchberg
Christian Zuber
Erster Bürgermeister

AUSSTELLUNG DES FICHELGEGBIRGSVEREINS IM MÜNCHBERGER RATHAUS: EIN BLICK AUF HEIMAT, WANDERN UND UMWELT



Freuen sich über die informative FGV-Ausstellung, die zu den normalen Öffnungszeiten im Münchberger Rathaus besichtigt werden kann (von links): Klaus Fraunholz, Stadtarchivarin Martina Michel, Roland Bauer, Bürgermeister Christian Zuber, Christa Stauß-Vierthaler und Klaus Foerster.

Im Münchberger Rathaus erwartet die Besucher eine ganz besondere Ausstellung, die die Geschichte und die Verdienste des Fichtelgebirgsvereins, Ortsgruppe Münchberg, eindrucksvoll in Szene setzt. In Zusammenarbeit mit Klaus Foerster und Martina Michel vom Stadtarchiv wurde diese Ausstellung ins Leben gerufen, um an die Eichendorff-Plakette zu erinnern, die die Ortsgruppe dem Stadtarchiv überließ.

Die Eichendorff-Plakette wurde im Jahr 1991 von Bundespräsident Richard von Weizsäcker an die Ortsgruppe verliehen. Sie würdigt die Verdienste des Vereins um Heimat, Wandern und Umwelt und ist die höchste staatliche Ehrung für Wandervereine in Deutschland. Diese Plakette ist nun in der Vitrine im Erdgeschoss des Rathauses zu sehen, umgeben von einer Vielzahl von Erinnerungstücken, die die Geschichte des Vereins lebendig machen.

Die Ausstellung bietet den Besuchern einen kleinen Einblick in die

Welt des Wanderns und der Natur. Zu sehen sind unter anderem Wanderkarten, ein Wanderstock, Urkunden, Wandernadeln und Magazine, die die lange Tradition des Vereins dokumentieren. Klaus Foerster hat zudem eine Postkartensammlung mit Motiven des Waldsteins zusammengestellt.

Ergänzt wird die Ausstellung durch Fotografien von Karl-Heinz Hüttner, dem bereits verstorbenen Zuständigen der Bildstelle des Fichtelgebirgsvereins. Stadtarchivarin Martina Michel hat die Dias aus Hüttners Sammlung, die dem Stadtarchiv überlassen wurde, gescannt und in Fotoqualität drucken lassen. Die Fotografien zeigen Naturmotive aus dem Fichtelgebirge und wurden ergänzt mit historischen Plakaten der Ortsgruppe Münchberg. Klaus Fraunholz, der ehemalige Obmann des Fichtelgebirgsvereins, bei der Eröffnung der Ausstellung: „Gruppierungen müssen sich für die Zukunft rüsten. Es darf nicht jeder sein eigenes Süppchen kochen – Alt und Jung müssen zusammenhelfen.“

Damit spricht er die schwindenden Mitgliederzahlen an, womit ein Großteil der Vereine zu kämpfen hat. Auch zeigt er Beispiele, wie die Ortsgruppe agierte. So wurden die Pächter des Waldsteinhauses unterstützt oder die Felsenbühne mitgestaltet. Die Ausstellung lädt alle Interessierten ein, die Schönheit des Fichtelgebirges zu entdecken und mehr über die Geschichte des Wanderns in unserer Region zu erfahren. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.



Kurt Philipp
Bedachungen GmbH

**Wir suchen
DICH!**

Weil DU
zu UNS passt
und WIR zu DIR.



**Dachdecker
Flaschner
Zimmermann
Dachdecker-
lehrlinge**
m/w/d



**Kulmbacher Straße 49
95213 Münchberg**

Telefon 09251 6101
philipp-bedachungen@t-online.de

NEU IN MÜNCHBERG: HAPPY HOMES BY RÖDEL

Pünktlich zum Jahreswechsel hat Familie Rödel das Immobilienmaklerunternehmen „Happy Homes by Rödel“ gegründet. Der Fokus liegt auf dem Verkauf und der Vermietung von Immobilien in Oberfranken. In den letzten Jahren sammelte Familie Rödel durch ihre eigene Leidenschaft zu Immobilien viel Erfahrung in diesem Bereich, was schlussendlich zur Unternehmensgründung führte.

Die Geschäftsführerin Waltraud Rödel leitet das Unternehmen mit viel Engagement. Unterstützt wird sie dabei von ihrem Sohn Alexander, IHK-zertifizierter Immobilienmakler. Wir wünschen Familie Rödel viel Erfolg beim Umsetzen ihrer Ziele!

HAPPY HOMES by RÖDEL Waltraud Rödel
Laubersreuther Weg 13
95213 Münchberg
info@happyhomes-roedel.de
Telefon: 0175/7123326
www.happyhomes-roedel.de



ILE MÜNCHBERGER LAND SOLL GEGRÜNDET WERDEN

ILE steht für Integrierte Ländliche Entwicklung und betont das Bestreben, dass Kommunen über Gemeindegrenzen hinweg enger zusammenarbeiten. Konkret geht es bei der ILE Münchberger Land um den Zusammenschluss von Münchberg, Gefrees, Stambach, Zell, Weißdorf und Sparneck.

„Gemeinsam nutzen und schaffen sie die Voraussetzungen, um ihren Lebens-, Wirtschafts- und Sozialraum nachhaltig zu gestalten. Die Integrierte Ländliche Entwicklung unterstützt und fördert diese Kooperation.“ So ist es in der Präambel des Leistungsspektrums zur ILE zu lesen. In Oberfranken existieren im Moment 20 ILE, in Bayern sind es momentan insgesamt 124. Die Grundidee besteht darin, dass sich Gemeinden innerhalb der ILE freiwillig zu einer interkommunalen Kooperation zusammenschließen. Aufgaben wie Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Digitalisierung, Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe und viele andere lassen sich gemeinsam effizienter und zielgerichteter bewältigen.

Kommunen, die sich zu einer ILE zusammenschließen, wählen die ihnen wichtigen Themenfelder selbst und frei aus. Meist arbeiten sie innerhalb des breiten Spektrums dieser beispielhaft genannten kommunalen Aufgaben:

- Orts- und Innenentwicklung
- Landwirtschaft, Landschaft und Biodiversität
- Digitalisierung
- Zusammenarbeit in kommunalen Angelegenheiten
- Soziales und kulturelles Leben
- Wirtschaft, Gewerbeentwicklung und Energie
- Grundversorgung und Mobilität
- Freizeit und Erholung

Die sechs Kommunen haben bereits jetzt viele gemeinsame Themenfelder und Aufgaben, die nicht an der Gemeindegrenze enden, zum Beispiel bei der Mobilität, dem Radwegbau oder der bereits existierenden Zusammenarbeit im Standesamtswesen.

Die Bürgermeister haben sich in mehreren Besprechungsrunden getroffen und mit Vertretern des Amts für ländliche Entwicklung (ALE) in Bamberg die Eckpunkte und Grundlagen besprochen. Das ALE unterstützt die Kommunen bei der Gründung einer ILE maßgeblich. Nun haben auch die Stadt- und Gemeinderäte der Gründung zugestimmt und so trafen sich Anfang März die Bürgermeister im Bauernhofmuseum Kleinlosnitz, um die Zusammenarbeit zu besiegeln und die nächsten Schritte zu besprechen. Dies sind unter anderem die Erstellung eines Konzepts, welches die gemeinsamen Ziele und Themenfelder fest schreibt sowie im Herbst eine Art Klausurtagung, um sich intensiv mit den Herausforderungen zu beschäftigen.



Die Kommunen Münchberg, Gefrees, Stambach, Zell, Weißdorf und Sparneck wollen in Zukunft in der ILE Münchberger Land enger zusammenarbeiten. Die Bürgermeister haben in diesen Tagen die Zusammenarbeit im Bauernhofmuseum Kleinlosnitz unter Dach und Fach gebracht.

MARTIN MORGENROTH FEIERT SEINEN 90. GEBURTSTAG

Der Träger der Bürgermedaille, Martin Morgenroth, feierte im Beisein seiner Familie und vieler Weggefährten am 15. März seinen 90. Geburtstag. Die Bürgermedaille erhielt der Jubilar bereits 2012 für seine langjährige Tätigkeit im Stadtrat sowie sein gesellschaftliches Engagement in der katholischen Kirchengemeinde, deren Pfarrgemeinderat er 38 Jahre lang angehörte, davon sechs Jahre als Vorsitzender. Zudem ist er Initiator und Mitbegründer der Studentenverbindung „Franko Textoria“ und Vorsitzender des Gesangsvereins Münchberg.

Dem Stadtrat gehörte Martin Morgenroth 42 Jahre lang an (1972 bis 2014) und arbeitete so mit vier Bürgermeistern zusammen (Ewald Zuber, Fritz Gräbner, Armin Hoffmann, Thomas Fein). Er war in vielen Funktionen tätig, unter anderem als 2. Bürgermeister von 1978 bis 1984, als Kulturreferent von 2008 bis 2014 sowie von 2002 bis 2008 als Fraktionsvorsitzender. Darüber hinaus gehörte er dem Kreistag von 1984 bis 2008 an und erhielt vielerlei Auszeichnungen, unter anderem 1995 die Ehrenmedaille des Bezirks Oberfranken sowie 2011 das Verdienstkreuz am Bande.

Wir wünschen Martin Morgenroth weiterhin alles Gute.

Bürgermeister Christian Zuber würdigte auf dem Geburtstagsempfang im Schützenhaus Morgenroths Verdienste in Gesellschaft und Kommunalpolitik und überreichte neben einem Geschenk auch ein Bild seines Wahlkampfplakats von 1984, als Martin Morgenroth für das Bürgermeisteramt kandidierte.



EINE STIMME, DIE MÜNCHBERGS ANRUFRN BEKANNT IST: MARCO ARLT

Egal, ob Rathaus, Stadtbauhof, Stadtbibliothek oder Mittelschule Poppenreuth – wer hier anruft, kennt die Stimme von Marco Arlt. Unser Kollege aus der IT-Abteilung im Rathaus spricht die Willkommensansagen, Texte für die Warteschlangen und Anrufbeantworter für die Stadtverwaltung und deren Außenstellen auf. Vielen Dank dafür!

Im Herbst werden noch die Grundschule und das Bürgerzentrum an die Telefonanlage angebunden, so dass Marco Arlts Stimme dann noch mehr Anruferinnen und Anrufer bekannt sein dürfte.



RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI ALBERTER & KOLLEGEN

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Stephan Gumprecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht
einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht, Familienrecht

Uwe Geisler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht

Mandy Krippaly
Steuerberaterin

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Georg Wolfrum
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und
Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Julia Hoffmann
Rechtsanwältin

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Zivilrecht

Sophia Fieback
angestellte Rechtsanwältin

Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Verkehrsrecht, Erbrecht, Zivilrecht, Strafrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0

email: info@alberter.de

www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:
Parkstraße 14
08209 Auerbach
Tel. 0 37 44 - 2 50 10

Helmbrechts:
Kulmbacher Straße 22
95233 Helmbrechts
Tel. 0 92 52 - 2 28

Münchberg:
Ottostraße 1
95213 Münchberg
Tel. 0 92 51 - 81 51

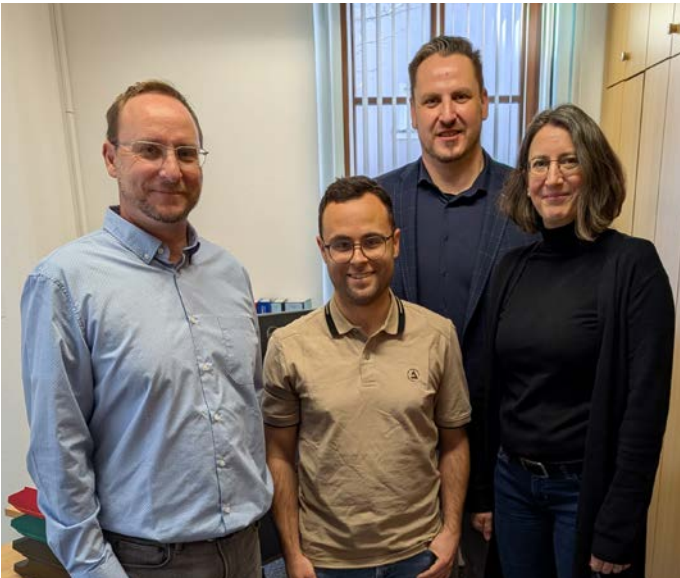
Plauen:
Kasernenstraße 1
08523 Plauen
Tel. 0 37 41 - 7 00 10

Selb:
Ludwigsmühle 3
95100 Selb
Tel. 0 92 87 - 500 97 37

Herzlich Willkommen

ANDREAS RIEGER

Anfang Februar durfte die Stadtfamilie Andreas Rieger willkommen heißen. Er ist künftig in der Stadtkämmerei für Grundstücke, Beiträge und Versicherungen zuständig und tritt damit die Nachfolge einer Kollegin an, die zu einer Kommune nahe ihres Heimatortes wechselte. Der 33-Jährige hat ursprünglich Automobilkaufmann gelernt und sich in einem Abendstudium zum Betriebswirt (VWA) weitergebildet. Wir wünschen Andreas einen guten Start und viel Spaß bei der täglichen Arbeit im Rathaus!



Begrüßung im Rathaus (von links): Stadtkämmerer Marco Ordnung, Andreas Rieger, Bürgermeister Christian Zuber und geschäftsleitende Beamtin Tanja Bauer.

JULIA HARZER

Anfang März startete Julia Harzer in unserer Stadtbibliothek. Während ihrer Elternzeit unterstützt die passionierte Büchernärrin das Team der Stadtbibliothek. Bürgermeister Christian Zuber und Bibliotheksleiter Michael Tichai freuen sich über diesen Schritt und überreichten einen Willkommensgruß.



DIGITALE LICHTBILDER LÖSEN PASSFOTOS AB

Gemäß dem Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen vom 3. Dezember 2020 dürfen ab dem 1. Mai 2025 ausschließlich digitale Lichtbilder für die Beantragung hoheitlicher Dokumente genutzt werden.

Biometrische Passfotos dürfen nur noch in zertifizierten Studios oder direkt in der Behörde angefertigt werden – dazu kann die Kommune die Lichtbilderfassung in den eigenen Räumlichkeiten anbieten. Die Stadt Münchenberg behält die Anschaffung des entsprechenden Equipments zwar im Blick, allerdings gibt es in Münchenberg Anbieter, die biometrische Bilder digital übermitteln, so dass die Anschaffung einer permanenten Kameralösung derzeit nicht forciert wird.

Foto: AdobeStock/ Jogerken



SCHAUKEL AM SPIELPLATZ REICHENBERGER STRASSE ÖFFNET ZUM START DER OSTERFERIEN

Die Riesenschaukel am Spielplatz an der Reichenberger Straße ist seit 2016 ein Magnet für Kinder und Jugendliche. Die Stadt Münchberg hat sich damals zur Sicherung der Hügel klar gegen eine Lösung mit Altreifen ausgesprochen. Stattdessen wurde an den beiden Erhebungen Rasen angesät. Durch die Bremsmanöver wurde das Gras aber sehr in Mitleidenschaft gezogen, so dass nach einer alternativen Lösung gesucht wurde.

Nachdem mehrere Varianten zur Herstellung des Fallschutzes geprüft wurden, stellte sich das Fallschutz-System aus Polyurethan und EPDM-Granulat als das solideste heraus. Durch die dämpfenden Eigenschaften sollen Verletzungen vermieden werden. Pünktlich zum Start der bayerischen Osterferien am 11. April wird die Riesenschaukel wieder freigegeben.



Der Fallschutz an der Riesenschaukel wurde mit einem soliden System aus Polyurethan und EPDM-Granulat erneuert.



Poppenreuth 37
95213 Münchberg
Telefon 09251/5019
www.schreinerei-raithel.de



Fenstersanierung von Schreinerei Raithel

- Sofort komplett oder in Teilabschnitten
- Individuelle Steuervorteile
- Raithel Qualität – 100% Made in Germany
- Renovierung ohne optische Rückstände
- Garantieverlängerung, Sicherheitscheck & Wartungsservice

SERIE STADTBAUHOFF MÜNCHBERG: SABINE KRÖGEL – DIE BAUMEXPERTIN

In der Stadt Münchberg gibt es eine Kollegin, die mit Leidenschaft und Hingabe dafür sorgt, dass unsere Bäume gesund und sicher sind: Sabine Krögel. Die 46-Jährige hat nicht nur einen, sondern gleich drei Berufe erlernt: Raumausstatterin, Schreinerin und Zierpflanzengärtnerin. Diese vielseitige Ausbildung spiegelt sich in ihrer Arbeit wider und macht sie zu einer wertvollen Stütze im Stadtbauhof.

Rund 2.000 Bäume im gesamten Stadtgebiet stehen unter Sabine Krögels Obhut. Die Bäume sind nummeriert und im Baumkataster erfasst, was eine präzise Kontrolle und Pflege ermöglicht. Zwei Mal im Jahr werden umfassende Kontrollen durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Bäume in einem verkehrssicheren Zustand sind. Jeder Baumeigentümer – egal, ob privat oder öffentlich – ist dazu verpflichtet, dass seine Bäume keine Gefahren für die Allgemeinheit darstellen. Bei „Höherer Gewalt“ jedoch, zum Beispiel Sturm- oder Orkanereignisse, die nicht vorhersehbar sind, kann die Verkehrssicherheit nicht in vollem Umfang gegeben sein.

Als zertifizierte Baumkontrolleurin nach FLL bringt Sabine Krögel das nötige Fachwissen mit, um diese Verantwortung ernst zu nehmen. Bei den Kontrollen – der sogenannten Prüfstufe eins – nutzt sie verschiedene Techniken, um den Zustand der Bäume zu beurteilen. Mit einem Schonhammer führt sie Klopfbproben durch, um mögliche Hohlstellen im Anlauf und Stamm zu erkennen. Auch die Krone der Bäume wird genauestens unter die Lupe genommen: Eventuelles Totholz, dürre Äste oder abgestorbene Kronenteile werden mit einem Fernglas überprüft, Astanbindungen und Zwiesel werden sorgfältig begutachtet. Ebenso wird geschaut, ob sich Höhlungen, die oft als Habitate für Fledermäuse oder verschiedene Vogelarten dienen, in den Bäumen befinden.

Erfahrung ist der Schlüssel zum Erfolg. „Mit der Zeit entwickelt man ein Gespür für mögliche Schwachstellen, kennt die verschiedenen Pilzfruchtkörper und weiß Bescheid, wann man sich mit einem Baum einmal näher beschäftigen sollte, um schlaflose Nächte zu vermeiden“, erklärt Sabine Krögel mit einem Lächeln. Kleinere Pflegearbeiten übernimmt der Stadtbauhof selbst, während größere Baumpflegemaßnahmen, zum Beispiel der Einbau von Kronensicherungen, an externe Fachleute vergeben werden.

Die Kontrollen erfolgen einmal im belaubten und einmal im unbelaubten Zustand der Bäume. Im belaubten Zustand achtet die Baumkontrolleurin darauf, ob die Krone dicht und grün ist und der gesamte Baum insgesamt einen vitalen Eindruck macht, oder ob das Laub durch Flecken oder Fraßspuren auf Krankheiten oder eventuellen Schädlingsbefall hindeutet. Auch die Blattgröße gibt Hinweise auf die Vitalität, sind die Blätter kleiner als für diese Baumart üblich, sollte man ihn im Auge behalten. Im unbelaubten Zustand wiederum lässt sich gut erkennen, ob Zwiesel und Kronensicherungen intakt sind. Die Kontrolle auf Pilzbefall erfolgt beide Male. „Jeder Pilz hat seine eigene Erscheinungszeit und kann unterschiedliche Schäden anrichten“, erklärt sie.



Sabine Krögel ist unsere Baumexpertin. Rund 2.000 Bäume im gesamten Stadtgebiet stehen unter ihrer Obhut.

Gerade alte, ehrwürdige Bäume erweisen sich manchmal als etwas knifflig, da man mit bloßem Auge eben nicht immer erkennen kann, ob es ihnen gutgeht. Für diese sogenannte Prüfstufe zwei wird ein Gutachter hinzugezogen, der mit speziellen Verfahren wie Bohrungen mit einem Resistographen oder einer Schalltomographie quasi in den Baum hineinschaut. Mittels eines sogenannten Zugversuches kann sogar die Standsicherheit eines Baumes beurteilt werden. Anhand dieser eingehenden Untersuchungen wird dann entschieden, welche Maßnahmen an dem jeweiligen Baum getroffen werden. Dies können fachlich korrekte Kroneneinkürzungen, Entlastungsschnitte oder aber auch die Belüftung des Wurzelraumes sein. Es gibt durchaus einige Möglichkeiten, um einen Baum in Würde altern und ableben zu lassen, wenn dies einen Sinn hat.

Sabine Krögel kümmert sich auch um die Jungbaumpflege und Lichtraumprofilschnitte. Doch sie ist nicht nur für die Bäume zuständig. Sie unterstützt auch bei der Spielplatzkontrolle, dem Wiesenfestaufbau, dem Auf- und Abbau der Marktbuden und beim Winterdienst.

„Bäume sind gut für die Seele, sie kühlen Städte runter, schaffen Lebensqualität und sind wichtiger Lebensraum für unzählige Tiere“, sagt Sabine Krögel mit Überzeugung. „Jeder möchte den Schatten eines Baumes genießen, doch niemand möchte das Laub. Jeder will Natur, aber bitte nicht vorm eigenen Haus. Ich wünsche mir einfach mehr Verständnis für urbanes Grün, letztendlich wiegen alle Vorteile eines Baumes die vermeintlichen Nachteile immer auf“, so die Baumexpertin weiter. Diese ehrliche und humorvolle Einstellung zeigt, wie sehr ihr die Bäume insgesamt am Herzen liegen.

Ihre Begeisterung für die Natur und ihr entschlossener Einsatz für die Bäume unserer Stadt sind inspirierend. Vielen Dank dafür!

UNIVERSITÄT BAYREUTH – EXKURSION IN MÜNCHBERG



Am 30. Januar 2025 besuchte der Studiengang Stadt- und Regionalforschung vom Geoinstitut Bayreuth (Universität Bayreuth) die Stadt München, um sich intensiv mit den Themen Stadtentwicklung, Leerstand und dem Digitalen Zwilling auseinanderzusetzen. Die Exkursion bot den Studierenden spannende Einblicke in die kommunale Praxis und ermöglichte den Austausch mit der Stadtverwaltung.

Ein besonderes Highlight des Besuchs war der Vortrag von Christoph Gebhardt, Klima- und Umweltschutz sowie Leerstandsmanagement Stadt München, und selbst Absolvent dieses Studienganges. Er schilderte seinen Weg von der Theorie zur Praxis und gab wertvolle Einblicke in die Herausforderungen und Chancen der kommunalen Stadtentwicklung.

Themenschwerpunkte des Besuchs

Christoph Gebhardt präsentierte die aktuellen und bereits stattgefundenen Stadtentwicklungsprojekte in München. Ein wichtiges Thema war das Leerstandsmanagement, bei dem durch Beratungsangebote, Zwischennutzungen und Kulcity-Projekte die Innenstadt belebt werden soll. Zudem wurde der Digitale Zwilling vorgestellt, der durch virtuelle Simulationen die Stadtplanung optimiert.

Erfahrungsaustausch und Fazit

Der Besuch der Studienklasse bot eine wertvolle Gelegenheit für den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis. Christoph Gebhardt betonte die Bedeutung der Verzahnung von akademischer Ausbildung und realen kommunalen Herausforderungen. Die Studierenden konnten wertvolle Impulse mitnehmen und gewannen ein vertieftes Verständnis für die Vielschichtigkeit kommunaler Aufgaben.

Die Exkursion wurde von beiden Seiten als voller Erfolg gewertet. Die Stadt München freut sich darauf, auch zukünftig den Wissenstransfer zwischen Hochschulen und kommunaler Praxis zu fördern.

WERBEGEMEINSCHAFT MÜNCHBERG: NEUE VORSTANDSCHAFT

Mitte Januar versammelten sich rund 40 Mitglieder im großen Saal des Schützenhauses, um an einer Sondersitzung der Werbegemeinschaft teilzunehmen. Die Vorsitzende Tina Schnurrer hatte ihr Amt niedergelegt – ihre Einladung zur Sondersitzung war ein Appell an die 85 Mitglieder, sich einzubringen, um den Fortbestand der Werbegemeinschaft zu sichern.

Als Günter Ordnung, der nach zehn Jahren im Außendienst und einem Zweitwohnsitz in Ansbach nach München zurückgekehrt war, von der angespannten Situation in der Werbegemeinschaft erfuhr, fühlte er sich angesprochen. Viele Münchberger kennen ihn aus seiner 15-jährigen Amtszeit im Stadtrat. Seine Frau leitet das Spielzeuggeschäft und sein Sohn übernimmt die Geschäfte im Bereich Landmaschinen, Kommunal- und Gartentechnik. Er entschloss spontan, sich wieder ehrenamtlich zu engagieren. „Es wäre wirklich schade, wenn der Einzelhandel nicht mehr vertreten wäre“, betonte er.

Doch nicht nur Tina Schnurrer legte ihr Amt nieder, auch der bisherige 2. Vorstand Alexander Heinritz, die Kassiererin Susanne Reichel und Schriftführer Martin Wagner. Umso erfreulicher war es, dass Günter Ordnung gleich eine neue Kassiererin vorstellen konnte: seine Schwiebertochter in spe Elena Picker, die Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Marketing studiert. Alexander Heinritz erklärte sich bereit, erneut als zweiter Vorsitzender zu fungieren, und da niemand den Posten des Schriftführers übernehmen wollte, sagte auch Tina Schnurrer zu, weiterhin zu helfen.

Mit dieser neuen Besetzung ist der Vorstand gesichert und die Tradition des Vereins kann fortgeführt werden. Bürgermeister Christian Zuber gratulierte dem neuen Vorstand und sicherte eine enge Kooperation mit der Stadt zu.



Die Zukunft der Werbegemeinschaft ist mit einer neuen Vorstandschaft gesichert (von links): Bürgermeister Christian Zuber, der neue Vorsitzende Günter Ordnung, Schriftführerin Tina Schnurrer, 2. Vorsitzender Alexander Heinritz und Kassiererin Elena Picker.

EIN AUFRUF ZUR VERNUNFT

Leider müssen wir erneut über Sachbeschädigungen am öffentlichen WC am Pocksplatz berichten. Zum einen wurde die Außenbeleuchtung abgerissen und in die nahegelegene Pulsnitz geworfen, zum anderen wurde der Innenraum mutwillig zerstört, und auch diese Teile fanden sich in der Pulsnitz wieder. Diese wiederholten Vorfälle sind nicht nur ärgerlich, sondern auch ein Zeichen für mangelnden Respekt gegenüber öffentlichen Einrichtungen, die für alle Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen.

Bereits in der Vergangenheit kam es mehrfach zu Sachbeschädigungen und Verunreinigungen des WCs. Aus diesem Grund wurde entschieden, dass die Toilette nur noch von 8 bis 20 Uhr geöffnet ist, um weiterem Vandalismus und Missbrauch vorzubeugen.

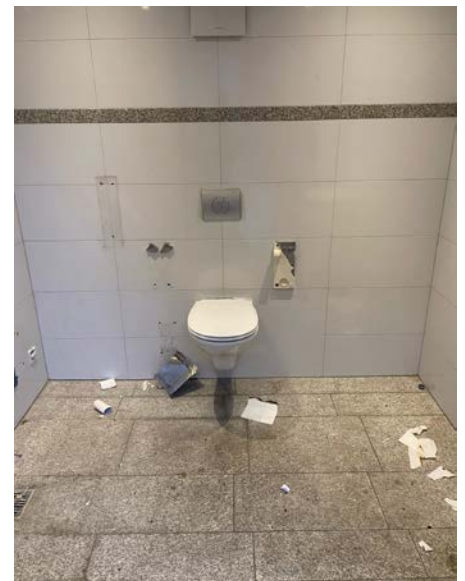
Wir möchten an dieser Stelle einen Appell an die Täter richten: Denkt daran, dass auch Ihr möglicherweise einmal in die Lage kommt, dringend ein WC zu benötigen. Ihr erwartet doch auch, dass Ihr ein sauberes und ordentliches WC vorfindet, oder nicht?

Es gibt viele Möglichkeiten, überschüssige Energie abzubauen, ohne dabei anderen zu schaden. In Münchberg haben wir zahlreiche Sportvereine und Fitness-Studios, die eine hervorragende Gelegenheit bieten, aktiv zu werden und sich sportlich zu betätigen. Sport ist nicht nur gesund, sondern fördert auch den Gemeinschaftssinn und den respektvollen Umgang miteinander.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Stadt ein Ort bleibt, an dem wir uns wohlfühlen können!



Am „stillen Örtchen“ am Pocksplatz wurde die Außenbeleuchtung abgerissen und in die Pulsnitz geworfen. Auch in der Toilette selbst hat es Vandalismus gegeben.



 **MÜNCHBERG**
STADTMAGAZIN

Ihr Medienberater

Rainer Ludwig

Poststraße 9/11, 95028 Hof, Tel.: 09281/816-263, Fax: 09281/816-117



Versicherungsbeauftragter Landwirtschaft (d/w/m) für Hof (auch nebenberuflich)

VER SICHER KAMMER
BAYERN

Das leisten Sie: Sie unterstützen unsere Landwirtschaftsspezialisten bei der Wertermittlung landwirtschaftlicher Gebäude. Und Sie beraten unsere landwirtschaftlichen Kunden in Versicherungsfragen „rund um den Betrieb“.

Das bringen Sie mit: Versicherungsexperte oder Quereinsteiger (je d/w/m) mit Interesse am Versicherungsvertrieb. Voraussetzung sind hohe Kundenorientierung und Führerschein.

Das bieten wir Ihnen: Großen, festen Kundenstamm, attraktive Verdienstmöglichkeiten, freie Zeiteinteilung, fachliche Ausbildung und gründliche Einarbeitung.

Interesse? Mike Henniger berät Sie gerne:

Telefon (0151) 59 03 09 11, E-Mail Mike.Henniger@vkb.de

 Finanzgruppe

ZEITKAPSEL IM SCHÜTZENHAUS EINGESETZT

Kürzlich wurde im Schützenhaus im Beisein von Vertretern der drei Stadtratsfraktionen die Zeitkapsel eingesetzt.

Die Kurt Philipp Bedachungen GmbH hat diese besondere Kapsel gefertigt, deren Inhalt nun als Zeitzeugnis für kommende Generationen dienen wird. In der Kapsel befinden sich wertvolle Erinnerungsstücke, die die Sanierung des Schützenhauses dokumentieren. Unter anderem sind die Pläne für die Renovierung, Baustellenfotos, Fotos von der feierlichen Einweihung und Geldmünzen enthalten. Auch ein Zeitungsartikel von der Einweihung sowie das Programmheft für das Jahr 2024 sind Teil des Inhalts. Ein ganz besonderes Highlight ist die Schriftrolle, auf der alle Gäste des Einweihungsabends ihre Unterschrift hinterlassen haben. Diese Schriftrolle trägt das inspirierende Zitat von Gustav Heinemann: „Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren möchte.“ Ein passendes Motto für ein Projekt, das Tradition und Fortschritt miteinander verbindet.

Ein besonderer Dank galt Rainer Kaspar, der hauptverantwortlich für die Sanierung des Schützenhauses war. Mit dem Einsatz der Zeitkapsel kann er nun in Ruhe in die Freistellungsphase seiner Altersteilzeit gehen – wohl wissend, dass sein Engagement für das Schützenhaus in die Zukunft weiterlebt.

Die Zeitkapsel, die rechts neben dem Treppenaufgang hinter der historischen Zeittafel eingesetzt wurde, ist nicht nur ein Symbol für die abgeschlossene Sanierung, sondern auch



Unser Bild zeigt (von links): Schützenhaus-Koordinator Christian Schmalz, Stadträtin Birgit König (CSU), Bürgermeister Christian Zuber, Stadtrat Rainer Ott (MWG), Rainer Kaspar (Hochbau, Stadt Münchenberg), Frank Müller (Leitung Bauamt, Stadt Münchenberg) und Stadtrat Tobias Singer (SPD).

ein Zeichen für den Zusammenhalt und die Identität der Stadt. Sie wird in vielen Jahren wieder geöffnet werden, um den nachfolgenden Generationen einen Einblick in die Geschichte und die Werte der heutigen Zeit zu geben.



Das ist der Inhalt der eingesetzten Zeitkapsel. Sie dient als Zeitzeugnis für kommende Generationen.

 BAUGENOSSENSCHAFT
MÜNCHBERG
Zelchstr. 22, Münchenberg
Telefon: 09251/1273
www.bg-muenchberg.de

Wohnen bei uns...

**SICHER
FAIR
PREISWERT**

**SEIT
1910**



OFFENE JUGENDARBEIT UND GEMEINDEJUGENDARBEIT

In Bayern spielen sowohl die Offene Jugendarbeit als auch die Gemeindejugendarbeit eine zentrale Rolle in der Förderung und Unterstützung von Jugendlichen. Beide Bereiche verfolgen das Ziel, die Lebensqualität junger Menschen zu verbessern und ihnen eine positive Entwicklung zu ermöglichen. Dennoch unterscheiden sie sich in ihrer Ausrichtung, ihren Methoden und ihren Pflichtaufgaben.

Offene Jugendarbeit

Die Offene Jugendarbeit ist ein Teilbereich der Jugendhilfe, der sich durch seine niedrigschwellige und freiwillige Zugänglichkeit auszeichnet. Sie richtet sich an alle Jugendlichen, unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund, Religion, Alter und Geschlecht, und bietet ihnen Raum für Freizeitgestaltung, soziale Interaktion und persönliche Entfaltung.

Pflichtaufgaben der Offenen Jugendarbeit:

1. Angebote zur Freizeitgestaltung: Die Offene Jugendarbeit organisiert verschiedene Freizeitaktivitäten, wie Sport, Kunst, Musik und kulturelle Veranstaltungen.
2. Beratung und Unterstützung: Fachkräfte stehen den Jugendlichen beratend zur Seite, sei es in persönlichen Angelegenheiten, schulischen Fragen oder bei der Berufsorientierung.
3. Partizipation: Jugendliche werden aktiv in die Planung und Durchführung von Projekten einbezogen, um ihre Selbstständigkeit und das Verantwortungsbewusstsein zu fördern.
4. Prävention: Die Offene Jugendarbeit setzt präventive Maßnahmen gegen Gewalt, Drogenmissbrauch und andere soziale Probleme um.

Gemeindejugendarbeit

Die Gemeindejugendarbeit hingegen ist stärker in die Strukturen der Kommunen integriert und hat einen klaren Bezug zur Gemeindeentwicklung. Sie wird oft von den Gemeinden selbst organisiert und verfolgt das Ziel, die unterschiedlichsten Aktionen und Angebote in der jeweiligen Gemeinde anzubieten.

Pflichtaufgaben der Gemeindejugendarbeit:

1. Bedarfsorientierte Angebote: Die Gemeindejugendarbeit ermittelt die Bedürfnisse der Jugendlichen vor Ort und entwickelt darauf basierende Angebote.
2. Kooperation mit anderen Institutionen: Sie arbeitet eng mit Schulen, sozialen Einrichtungen und Vereinen zusammen, um ein umfassendes Unterstützungsnetzwerk zu schaffen.
3. Förderung von Ehrenamtlichkeit: Die Gemeindejugendarbeit fördert das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen und Erwachsenen, um die Gemeinschaft zu stärken.
4. (politische) Mitbestimmung: Die Gemeindejugendarbeit gibt jungen Menschen die Möglichkeit, auf unterschiedlichen Wegen mitzuentcheiden, zum Beispiel in Form von Jugendstadtrat, U18-Wahlen und der Jungbürgerversammlung.

Wo:

Der Jugendtreff Bürgerzentrum (BÜZ) am Bürgermeister-Specht-Platz bietet Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 27 Jahren einen Raum, in dem sie sich treffen, austauschen und ihre Freizeit gestalten können.

Wer:

Zur Erfüllung der Pflichtaufgabe sind aktuell bei der Stadt München zwei hauptamtliche Mitarbeitende beschäftigt, aktuell läuft eine Stellenausschreibung zur Gewinnung einer dritten. In der Regel wird auch ein Platz für ein Anerkennungspraktikum angeboten, das die Arbeit im BÜZ sehr bereichert. Nina Süß und Cedrik Ott leisten mit ihrer Arbeit einen wertvollen Beitrag zur Förderung junger Menschen und zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts in München.



Nina Süß und Cedrik Ott arbeiten hauptamtlich im Jugendtreff München und sind mit allerlei Angeboten für die jungen Menschen da.

Was & Wann:

Das Programm findet Ihr immer im Stadtmagazin unter „Junges München“ und auf den Jugendtreff-Kanälen in den sozialen Medien:

Instagram: jugendtreff_buez
Facebook: Jugendtreff Bürgerzentrum

Partner:

Die Stadtjugend München e.V. ist ein Verein der freien Jugendhilfe mit offener Kinder- und Jugendarbeit.

Was bisher neben den Pflichtaufgaben ein freiwilliges Zusatzangebot war, ist die Hausaufgabenbetreuung. Diese kann aufgrund des Personalspiegels und des individuell anfallenden Förderbedarfs in dieser Form nicht mehr geleistet werden, damit den Pflichtaufgaben in ausreichendem Umfang und in guter Qualität nachgekommen werden kann.

**ALLE 6- BIS 27-JÄHRIGEN SIND HERZLICH EINGELADEN,
VORBEIZUSCHAUEN!**

AUSSENARBEITEN AM SCHÜTZENHAUS

Anfang März haben die Außenarbeiten am Schützenhaus begonnen, die zwei Monate andauern werden. Während dieser Zeit bleibt der Zugang zu allen Bereichen des Gebäudes weiterhin möglich, jedoch mit einer angepassten Wegeführung.

Die Zufahrt zum Parkplatz erfolgt über die untere Einfahrt. Von dort aus führt ein gekennzeichneteter Gang entlang des Hauses, der den Zugang zum Schützenhaus, dem Wirtshaus, der Schießanlage der Schützengesellschaft sowie zur Kegelbahn ermöglicht. Der beigefügte Plan gibt eine genaue Übersicht über die geänderte Wegeführung.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihren Besuch!



MOBILE BÜRGERVERSAMMLUNG – DIE ZWEITE

Nach der sehr gut angenommenen Premiere im vergangenen Jahr bot Bürgermeister Christian Zuber auch heuer wieder eine mobile Bürgerversammlung an, die der Seniorenhelferkreis organisierte.

Am 12. März fuhren 55 Interessierte zusammen mit Christian Zuber und Sascha Hübner vom gleichnamigen Busunternehmen durchs Münchberger Gemeindegebiet, um vor Ort zu erfahren, was es in unserer Stadt Neues gibt. Los ging's in der Schützenstraße und schon nach ein paar Metern hielt der Bus das erste Mal. Das Schützenhaus und die Neugestaltung der Außenanlagen waren Thema. Dann ging es vorbei am Neubau der Kliniken Hochfranken an der Hofer Straße ins Gewerbegebiet A9 Mitte. Hier waren einige Teilnehmer erstaunt, was hier abseits der von der Staatsstraße sichtbaren Gebäude alles entstanden ist und wie sich das gemeinsame Gewerbegebiet von Münchberg und Helmbrechts entwickelt hat. Von dort aus fuhr der Bus nach Meierhof, Jehsen und über die neue Gemeindeverbindungsstraße nach Markersreuth. Hier wurde durch den Bürgermeister über das Thema Windenergie sowie die Herausforderungen beim Straßenbau berichtet. Der geplante Radweg in Schlegel sowie die dortigen Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz und Abwasser wurden ebenfalls thematisiert. Dann fuhr der Bus ins Neubaugebiet Mechlenreuth-Nord, wo die ersten Häuser zu sehen waren. Am alten Sägewerk gab Christian Zuber einen Einblick in den Bau des Seniorenheims und anschließend zu den geplanten Maßnahmen an der Südumgehung mit Errichtung eines Kreisverkehrs und Sanierung der Asphaltdecke. Bevor es zu einer kleinen Einkehr ins Schützenhaus-Wirtshaus ging, stoppte der Bus am Fachwerkhaisla – unserem künftigen Genusshaisla. Wer sich für diese und mehr Themen interessiert, ist herzlich zur Bürgerversammlung am 29. April 2025 um 19 Uhr ins Schützenhaus eingeladen.



55 Münchbergerinnen und Münchberger nahmen das Angebot von Bürgermeister Christian Zuber zur mobilen Bürgerversammlung gerne an und fuhren mit dem Bus an verschiedene Orte, an denen gebaut wird oder wurde.

GEWINNSPIEL MÜNCHBERGER PLANETENWEG

In Gedenken an den Vater unseres Münchberger Planetenwegs, Wilfried Kluge, hat Udo Schönberger, der Rektor der Grundschule Münchberg, ein Gewinnspiel erstellt. Einfach die Fragen der Reihe nach beantworten und in den Lostopf hüpfen.

Viel Spaß dabei!



15.02.2025

EIN BESONDERER ABEND MIT THORSTEN OTTO – DIE BLAUE COUCH IM SCHÜTZENHAUS

Der Abend im Schützenhaus Münchberg wurde trotz einer kurzfristigen Programmänderung zu einem unterhaltsamen Ereignis. Moderator Thorsten Otto führte humorvoll durch die Talkrunde, in der Sternekoch Alexander Herrmann und sein Foodscout Joshi Osswald als spontane Ersatzgäste auftraten. Die beiden sorgten mit persönlichen Anekdoten, kulinarischen Geschichten und Einblicken in ihre Arbeit für beste Stimmung im Saal.

Besonders amüsant waren Erzählungen über Herrmanns Großmutter und ihre speziellen Küchentipps, während auch ernstere Themen, wie der frühe Verlust seiner Eltern, nicht ausgespart blieben. Herrmann sprach über seine Karriere, sein Team und die Bedeutung von Fehlern als Lernchance. Zudem gewährte Osswald spannende Einblicke in seine Arbeit als Foodscout und das Experimentieren mit alten Zutaten. Das Publikum erlebte einen kurzweiligen Abend voller Humor, inspi-



Moderator Thorsten Otto entlockte seinen Gästen viele persönliche Anekdoten. Sternekoch Alexander Herrmann (links) und sein Mitarbeiter Joshi Osswald kamen beim Publikum bestens an.

rierender Lebensphilosophien und überraschender Anekdoten. Selbst eine spontane Praktikumsanfrage einer jungen Besucherin wurde von Herrmann wohlwollend aufgenommen. Die Veranstaltung hinterließ bleibenden Eindruck – für viele eine gelungene Alternative zum ursprünglich geplanten Gast.

21.02.2025

WORTKUNST UND APPLAUS – MÜNCHBERG FEIERT DEN POETRY SLAM

Nach fast zehn Jahren Pause fand im Schützenhaus Münchberg endlich wieder ein Poetry Slam statt – und das vor vollem Haus. Die Idee dazu hatte Ariane Puchta von der Münchberger Volkshochschule, die bereits in Bayreuth mit Michael Jakob, einem der bekanntesten Poetry-Slam-Moderatoren Frankens, zusammengearbeitet hatte. Jakob führte auch an diesem Abend durch das Programm und erklärte die Regeln: selbst verfasste Texte, keine Requisiten, ein Zeitlimit und eine Publikumsjury, die Punkte vergab.

Die sieben Teilnehmenden boten eine breite Palette an Themen und Stilen – von humorvollen Alltagsbeobachtungen bis hin zu tiefgründigen politischen Texten. So begeisterte „Verena aus der Stille“ mit einer poetischen Liebeserklärung, während die junge Erlangerin Luna die Auswirkungen sozialer Medien auf ihre Generation analysierte. Thomas Schmidt brachte mit seinem satirischen Text über das Älterwerden das Publikum zum Lachen, während Maron Fuchs aus Bamberg mit einem klugen Beitrag über Migration ein starkes Statement gegen rechts setzte.

Im Finale traten Peter Parkster, Maron Fuchs und Luna gegeneinander an. Die Entscheidung fiel durch Applausmessung – und hier setzte sich



Peter Parkster sicherte sich den Sieg. Sein Slam über das Altern in einer Jugendkultur überzeugte die Publikumsjury.



Vielfältige Themen und Texte hatten die sieben Teilnehmenden des Slams im Gepäck. Nicht nur Moderator Michael Jakob (links) war begeistert.

Parkster mit einem humorvollen Text über das Altern in einer Jugendkultur durch. Der ehemalige Weltrekordhalter im Dauer-Slam sicherte sich damit den Sieg des Abends. Zum Abschluss feierten Teilnehmer und Publikum gemeinsam, und es gab fränkisches Bier als Dankeschön für die Slammer. Mit Standing Ovationen ging ein mitreißender und abwechslungsreicher Abend im Schützenhaus zu Ende.



Volles Haus zum Poetry Slam in Münchberg.



Die Gäste bewiesen mit ihren fantasievollen Kostümierungen jede Menge Kreativität.

01.03.2025

MÜNCHBERG FEIERT FASCHING – FANTASIEVOLLE KOSTÜME & VOLLE TANZFLÄCHE BEIM FASCHINGSEVENT

Bunte Kostüme, ausgelassene Stimmung und mitreißende Tänze – der Fasching im Schützenhaus Münchberg war ein voller Erfolg! Über 200 Gäste feierten in fantasievollen Verkleidungen eine unvergessliche Nacht.

Für beste Unterhaltung sorgte die Tanzsportgruppe des Turnvereins, die mit einem energiegeladenen Auftritt das Publikum begeisterte. Zunächst brachten Funkenmariechen mit präzisen Choreografien den Saal zum Staunen, später folgte eine Piratenshow, die für tosenden Applaus sorgte.

Die Tanzfläche blieb den ganzen Abend gut gefüllt, während an den Tischen ausgelassen gefeiert wurde. Kreative Kostüme prägten das Bild – von schrillen 80er-Jahre-Outfits bis hin zu fantasievollen Märchenfiguren war alles vertreten. Der Preis für die beste Maskierung ging an eine Gruppe Wahrsagerinnen, die mit ihrem mystischen Look die Blicke auf sich zog.

Der Fasching ist damit offiziell nach Münchberg zurückgekehrt – und nach diesem Abend ist klar: Diese Tradition muss weiterleben!



Für die besten Kostüme gab es Preise. Den Sieg holte sich eine geheimnisvolle Wahrsagerinnen-Gruppe.



Die Stimmung war bestens: Ausgelassen feierten die Faschingsfans im Schützenhaus.

DAS TEAM HINTER DEN KULISSEN

Hinter jeder großartigen Veranstaltung steckt ein starkes Team – und genau das haben wir im Schützenhaus Münchberg. Damit unsere Gäste unvergessliche Abende erleben, läuft hinter den Kulissen eine Menge Organisation, Technik und Planung auf Hochtouren.

Christian Schmalz sorgt als Kopf des Eventmanagements dafür, dass alle Fäden zusammenlaufen. Von der Veranstaltungsplanung über das Marketing bis hin zur Saalvermietung hält er alles im Blick und ist als Veranstaltungsleiter vor Ort. Unterstützt wird er von Jörg Liedmann, der sich als Haustechniker nicht nur um die Wartung des Gebäudes kümmert, sondern auch für den reibungslosen Ablauf bei den Events sorgt. Ob Auf- und Abbau oder die Betreuung der Veranstaltung.

Zusätzlich sind Sven Strunz, Sandro Stein und Ingo Spieske bei verschiedenen Veranstaltungen mit dabei und unterstützen das Team als Veranstaltungsleiter.



MITMACHEN, MITGESTALTEN – UND TICKETS ABSAHNEN!

Was wünschen sich die Besucherinnen und Besucher vom Schützenhaus Münchberg? Welche Künstler und Veranstaltungen stehen hoch im Kurs? Und wie kann das Angebot noch besser werden? Genau das möchte das Schützenhaus mit einer neuen Online-Umfrage herausfinden.

Jede Meinung zählt! Egal, ob regelmäßiger Gast oder noch nie dabei gewesen – alle sind eingeladen, ihre Wünsche und Anregungen mitzuteilen. Die Umfrage dauert zirka 10 Minuten und umfasst Themen wie Veranstaltungswünsche, Ticketpreise und Werbemaßnahmen.

„Wir wollen unser Programm und unsere Angebote noch besser auf die Wünsche unserer Gäste abstimmen. Deshalb freuen wir uns über jede Rückmeldung“, erklärt Christian Schmalz.

Als kleines Dankeschön gibt es auch etwas zu gewinnen: Unter allen Teilnehmenden werden 2 x 2 Tickets für Michl Müller oder eine andere Veranstaltung nach Wahl verlost.

Die Teilnahme ist ausschließlich online hier möglich:



SCHÜTZENHAUS MÜNCHBERG STARTET WHATSAPP-KANAL FÜR EVENT-UPDATES

Das Schützenhaus Münchberg bietet seinen Gästen ab sofort eine neue Möglichkeit, immer bestens über das Veranstaltungsprogramm informiert zu bleiben: Ein WhatsApp-Kanal liefert aktuelle Infos zu Konzerten, Kabarett, Theater und besonderen Aktionen direkt aufs Handy. „Unser Ziel ist es, den Austausch mit unserem Publikum noch direkter und einfacher zu gestalten“, erklärt Christian Schmalz. Über den Kanal werden nicht nur kommende Events, sondern auch wichtige News, kurzfristige Änderungen und exklusive Einblicke geteilt. So verpassen Kultur- und Eventfans keine Highlights mehr.

Interessierte können den Kanal jetzt abonnieren und sich regelmäßig über alles Wichtige rund ums Schützenhaus Münchberg informieren.

Mehr Details gibt es auf der Website und den Social-Media-Kanälen.



DIE NÄCHSTEN TERMINE IM SCHÜTZENHAUS:

BEWIE BAUER

Samstag, 05.04.25



Bewie Bauer feiert seine persönliche „Half-time Show“: In seinem neuen Solo-Programm mixt er Rocksongs, Comedy und schräge Figuren. Mal nachdenklich, mal urkomisch – und immer mit dabei: seine Parodie von Karl Lauterbach!

Beginn: 20:00 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr
VVK: 23,00 € | AK: 28,00 €

CUBABOARISCH 2.0

Samstag, 12.04.25



Kubanische Rhythmen treffen auf bayerische Volksmusik! Mit feuriger Energie und Groove mischen Sängerin Yineth und Akkordeonspieler Leo ihre Welten zu einem unwiderstehlichen Sound, der direkt in die Beine geht.

Beginn: 20:00 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr
VVK: 35,00 € | AK: 40,00 €

TANZTEE MIT DEN FELLOW ROVERS

Sonntag, 27.04.25

Freut euch auf die zweite Auflage des Tanztees im Schützenhaus München! Die Fellow Rovers bringen mit ihren Hits aus den 60ern und 70ern wieder die Tanzfläche zum Beben und lassen die Beat-Ära aufleben!

Beginn: 16:00 Uhr | Einlass: 15:00 Uhr
VVK: 20,00 € | AK: 25,00 €

SCHÖDLASER BÜHNENRUDERER

Samstag, 03.05.25

Nach dem vollen Erfolg im letzten Jahr kehren die Schödlaser Bühnenruderer zurück ins Schützenhaus München. Mit ihrem Stück „Ein Engel namens Blasius“.

Beginn: 20:00 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr
VVK: 12,00 € | AK: 15,00 €

HOFFER SYMPHONIKER

Samstag, 17.05.25



Ein klassisches Programm mit Werken von Brahms, Mozart und Schubert. Die gefeierte Violinistin Charlotte Thiele spielt Mozarts Violinkonzert Nr. 1 und begeistert mit ihrem außergewöhnlichen Können – ein Abend voller musikalischer Höhepunkte!

Beginn: 19:30 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr
VVK: 30,00 € | AK: 35,00 €

HÖR HIN | VOL. 4

Donnerstag, 22.05.25

Die vierte Ausgabe bringt euch Steve Schuberts gefühlvolle Songs, Melleniums spannende Mischung aus Country und Hip-Hop, und Annika Dietmanns authentischen Singer-Songwriter-Sound.

Beginn: 19:00 Uhr | Einlass: 18:00 Uhr
VVK: 7,00 € | AK: 10,00 €

CLAUDIA KORECK

Samstag, 24.05.25



Die Singer-Songwriterin kombiniert bayerische und englische Texte in ihren vielseitigen Alben. Sie begeistert mit kraftvollen und intimen Live-Auftritten, hat Kinderprojekte veröffentlicht und tourte international, unter anderem als Vorgruppe der Eagles.

Beginn: 20:00 Uhr | Einlass: 19:00 Uhr
VVK: 39,00 € | AK: 44,00 €



HÖR HIN VOL. 4 – EIN ABEND VOLLER MUSIK, EMOTIONEN UND ENTDECKUNGEN

Musik kann weit mehr sein als nur Unterhaltung. Sie erzählt Geschichten, schafft Verbindungen und berührt auf eine Weise, die Worte allein nicht können. Genau dafür steht die Konzertreihe Hör Hin, die am 22. Mai 2025 bereits in die vierte Runde geht. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr.

In der besonderen Atmosphäre des Schützenhauses Münchberg treffen außergewöhnliche KünstlerInnen auf ein aufmerksames Publikum, das sich auf ehrliche Musik und intensive Hörerlebnisse einlässt.

Das Konzept von Hör Hin hebt sich bewusst von großen, inszenierten Shows ab. Hier stehen nicht Effekte oder Lautstärke im Mittelpunkt, sondern die KünstlerInnen selbst – ihre Musik, ihre Texte, ihre Geschichten. Das Publikum hat die Möglichkeit, die MusikerInnen in einer intimen, nahbaren Umgebung zu erleben und sich ganz auf ihre Songs und Klänge einzulassen.

Für die vierte Ausgabe dieser besonderen Konzertreihe wurden erneut drei herausragende Acts eingeladen, die mit ihrer musikalischen Vielfalt und Authentizität begeistern:

Steve Schubert ist ein Künstler, der sich mit seiner Musik irgendwo zwischen Leonard Cohen, Bob Dylan und Nick Cave verortet. Seine Lieder sind tiefgründig, poetisch und voller Atmosphäre. Mit seiner markanten Stimme und seiner eindringlichen Bühnenpräsenz zieht er das Publikum sofort in seinen Bann. Dabei bewegt er sich souverän zwischen verschiedenen Stilen, verbindet Melancholie mit treibenden Rhythmen und schafft es, sowohl nachdenkliche Momente als auch tanzbare Melodien in sein Programm einzubauen. Ein Abend mit Steve Schubert ist stets ein Wechselspiel aus Intensität und Leichtigkeit, aus Gefühl und Energie.



Steve Schubert eröffnet den Konzertabend, er spielt von 19 bis 19.45 Uhr und hat Musik zwischen Cohen, Dylan und Nick Cave im Gepäck. Er begeistert als versierter Entertainer und brillanter Seiltänzer zwischen den Stilen.



Act Nummer zwei ist die Alternative-Band Mellennium aus Weimar. Sängerin Melanie Riedel und Schlagzeuger Michel Hufenbach präsentieren von 20 bis 20.45 Uhr eine breite musikalische Bandbreite von Countryklängen bis hin zum düster-melancholischen Pop-Sound und Hip-Hop-Einflüssen.

Mellennium, das Duo aus Weimar, besteht aus Sängerin Melanie Riedel und Schlagzeuger Michel Hufenbach. Seit 2014 gestalten die beiden gemeinsam ihre einzigartige musikalische Welt. Um als Duo einen möglichst dichten und vielschichtigen Klang zu erzeugen, nutzen sie ein Loop-Pedal mit Orchesterklängen, wodurch ihre Songs eine überraschende Tiefe erhalten. Musikalisch bewegen sie sich zwischen verträumtem Country, melancholischem Pop und modernen Hip-Hop-Elementen. Ihre Vielseitigkeit ist das Ergebnis jahrelanger musikalischer Erfahrung und einer tiefen Leidenschaft für unterschiedlichste Genres, die sie in ihren Arrangements zu einem ganz eigenen Stil verweben.

Annika Dietmann bringt eine ganz persönliche Note in den Abend. Musik war für sie schon immer die wichtigste Ausdrucksform – ein Medium, mit dem sie ihre Gedanken und Emotionen teilt. Bereits als Kind begann sie Gitarre zu spielen und zu singen und fand früh ihren Weg auf die Bühne. Über die Jahre veröffentlichte sie zwei Alben und tourte mit verschiedenen Künstler:innen durch Deutschland. Ihre Songs sind mal leise und introspektiv, mal voller Kraft und Intensität, doch immer geprägt von einer besonderen Ehrlichkeit, die sofort eine Verbindung zum Publikum schafft.

Mit Hör Hin Vol. 4 erwartet die Gäste im Schützenhaus Münchberg ein Abend voller musikalischer Magie, der weit über ein gewöhnliches Konzert hinausgeht. Es ist eine Einladung, sich Zeit zu nehmen, bewusst zuzuhören und Musik in ihrer reinsten Form zu erleben.

Musikerin Annika Dietmann beschließt den Abend: Sie will das Publikum mit sehr persönlichen Songs – mal leise, mal kraftvoll – begeistern. Sie spielt von 21 bis 22 Uhr.



DREI FRAGEN AN DIE KÜNSTLER

STEVE SCHUBERT

Deine Musik ist bekannt für ihre emotionale Tiefe. Woher nimmst du die Inspiration für deine gefühlvollen Songs?

Dieser Prozess ist sehr spirituell und für mich nicht wirklich in Worte zu fassen. Oft bin ich selbst nur Zuschauer. Vieles ist einfach Zufall.

Gibt es ein bestimmtes Erlebnis oder eine Person, die deine musikalische Laufbahn maßgeblich beeinflusst hat?

Wir hatten zu Hause ein altes Klavier. Das hat mich schon als Kind immer begeistert. Mit zehn Jahren habe ich von meiner Mutter eine Gitarre geschenkt bekommen und seitdem bin ich dageblieben. Ansonsten hatten Künstler wie Herbert Grönemeyer, später Bands wie Tocotronic oder Husten großen Einfluss auf mich.

Was bedeutet es dir, bei der „Hör Hin“-Reihe im Schützenhaus Münchenberg dabei zu sein, und was können die Besucher von deinem Auftritt erwarten?

Der Auftritt in Münchenberg bietet mir die Möglichkeit, mich einem neuen Publikum in einem super professionellen Rahmen vorstellen zu können. Ich freu' mich drauf.

MELLENNIUM

Eure musikalische Spanne reicht von Country-Klängen bis hin zu einem düster-melancholischen Pop-Sound. Auch Hip-Hop-Einflüsse werden eingebracht. Wie kam es zu dieser spannenden Fusion?

Melanie: Das ist ganz unbewusst passiert. Beim Schreiben wird man immer von der Musik beeinflusst, die man mag und hört. Bei uns – wie bei den meisten Musikern – gibt es da eine große Bandbreite. Die Musikbranche erwartet von Künstlern trotzdem oft nur ein Ding zu machen, damit sie beim Publikum einen Wiedererkennungswert haben und die Leute wissen, was sie erwartet. Da wir neben unseren Jobs eher zum Spaß musizieren, sind wir auf solche Einschränkungen nicht angewiesen. Und meist entstehen die interessantesten Songs, wenn man sich in einer neuen Stilistik ausprobiert. Praktisch auf der Bühne gibt uns die Arbeit mit Looper und Synthesizer die Möglichkeit, diese Stilistiken auch umzusetzen, obwohl wir nur zu zweit sind. Im Endeffekt machen wir aber immer Pop-Musik in verschiedenen Mänteln, je nachdem, was dem Songtext am besten dient.

Wie reagieren die Fans auf eure genreübergreifende Musik, insbesondere bei Live-Auftritten?

Michel: Das werden wir sehen (lacht). Wir standen schon lang nicht mehr gemeinsam als Band auf der Bühne, da sich seit der Corona-Zeit beruflich viel bei uns getan hat. Deswegen würde ich nicht von Fans sprechen. Früher haben wir meist Konzerte mit eigenen Titeln und Covern gespielt. Bei solchen Konzerten kam der Genre-Mix immer gut an, da die Leute über den Abend gern ein bisschen Abwechslung hören wollten.

Was bedeutet es euch, bei der „Hör Hin“-Reihe im Schützenhaus Münchenberg dabei zu sein und was können die Besucher von eurem Auftritt erwarten?

Melanie: Es ist eine schöne Möglichkeit, wieder gemeinsam auf der Bühne zu stehen und unsere eigenen Songs vor einem Publikum zu spielen, das – wie der Name schon sagt – wirklich hinhören will. Deswegen werden wir ehrliche Songs spielen, die uns sehr am Herzen liegen.

ANNIKA DIETMANN

Dein authentischer Singer-Songwriter-Stil berührt viele. Welche Themen liegen dir in deinen Liedern besonders am Herzen?

Mensch sein: Ehrlich mit sich selbst zu sein und sich trauen das zu zeigen, was wirklich in einem ist. Dadurch auch das Thema Verbundenheit, weil wir merken, dass wir nicht allein sind. Was mir wichtig ist, ist die „nicht greifbaren“ Ebenen mit einzubinden. Die einen würden es spirituell nennen, die anderen tiefe Gefühle, die man mit Worten allein nicht beschreiben kann. Zusammengefasst: Texte, die das Herz und die Seele bewegen.

Wie gehst du mit kreativem Stillstand um? Hast du Strategien, um neue Inspiration zu finden?

Reisen, neue Situationen erleben, Menschen kennenlernen und deren Geschichten hören. Sie beobachten und mich davon berühren lassen. Mich mit mir und meiner Innenwelt verbinden. Die Kräfte der Natur spüren.

Was bedeutet es dir, bei der „Hör Hin“-Reihe im Schützenhaus Münchenberg dabei zu sein, und was können die Besucher von deinem Auftritt erwarten?

Bei meinen Konzerten wünsche ich mir einen Raum, in dem die Menschen zuhören können und der Fokus auf den Texten liegt. Deswegen fühle ich mich sehr passend bei „Hör Hin“. Eben keine Hintergrundmusik zu sein, sondern ein Publikum, das wirklich aufmerksam dabei ist und mit mir gemeinsam auf eine Reise geht. Ich freue mich unglaublich auf den Abend, auf Euch und auf die anderen Künstler. Euch erwarten Songs von: Liebe, Verbindung, Schmerz, Verzweiflung, Zuversicht, tiefgreifenden Erfahrungen, einfach Mensch sein.

Weitere Termine, alle Infos und Ticket-VVK unter
WWW.SCHUETZENHAUS-MUENCHBERG.DE

FAMILIEN-EREIGNISSE



Herzlichen Glückwunsch! ZUR GEBURT

Lukas Ševčík wurde am 12. Dezember 2024 in Marktredwitz geboren. Über den Familienzuwachs freuen sich seine Eltern Nikola und Lukaš Ševčík.

Herzlichen Glückwunsch... ZUR GEBURT



Emily Levchenko ist am 11. November 2024 in Bayreuth zur Welt gekommen. Die große Schwester Milana und die Eltern Olena und Mykola sind überglücklich.

Herzlichen Glückwunsch... ZUR GEBURT



Simone und Kevin Heinrich freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Lio Heinrich. Der Kleine kam in Kulmbach zur Welt und bereichert nun das Leben seiner glücklichen Eltern.



Herzlichen Glückwunsch... ZUR GEBURT



Der kleine Oskar Elias Polanski hat am 4. Februar 2025 um 17.58 Uhr im Klinikum Bayreuth mit 2.890 Gramm und einer Größe von 53 Zentimetern gesund und munter das Licht der Welt erblickt. Darüber freuen sich die Eltern Sarah und Maximilian Polanski unbändig.



Schreiben Sie uns!

Haben Sie geheiratet oder sind Eltern geworden? Wir veröffentlichen in unserer Rubrik „Familienereignisse“ gerne kostenlos Hochzeiten und Geburten unserer Bürger. Senden Sie bitte Ihre Bilder und ein paar Infos dazu per E-Mail an stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Datenschutz: Bitte schreiben Sie nochmal ausdrücklich dazu, dass Sie mit der Veröffentlichung der Namen und Bilder im Stadtmagazin Münchenberg einverstanden sind. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Sie haben das



nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281-1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:

Montag bis Freitag von 07.00 – 17.00 Uhr
und Samstag von 07.00 – 12.00 Uhr



TEILNAHMEBEDINGUNGEN GEWINNSPIEL SEITE 30/31

1. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Stadt München.
2. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel akzeptiert die Benutzerin bzw. der Benutzer diese Teilnahmebedingungen.
3. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen sind: Mitarbeiter der Stadt München und deren Angehörige.
4. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner wird zeitnah nach der Verlosung per E-Mail bzw. per Brief unter Verwendung der bei der Anmeldung gemachten weiteren Angaben benachrichtigt. Die Formalitäten zur Übergabe des Gewinns werden mit den Gewinnern individuell geklärt. Die Gewinner erklären sich bereit, dass der Name, den sie angegeben haben, im Stadtmagazin und auf der Stadt München Facebook-Fanpage veröffentlicht werden darf.
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Die Preise sind nicht übertragbar.
6. Die Stadt München hat das Recht, das Gewinnspiel ganz oder zeitweise auszusetzen, wenn Schwierigkeiten auftreten, die die Integrität des Gewinnspiels gefährden.
7. Die Stadt München behält sich ferner das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen auch unangekündigt zu ändern.
8. Die von den Teilnehmern im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Stadt München ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, gespeichert, genutzt – etwa zum Zwecke der Gewinnzuweisung – und nicht an Dritte weitergegeben.

TEILNAHMESCHLUSS FÜR DAS GEWINNSPIEL IST DER 15.05.2025.

Lösungen zum Gewinnspiel 01/2025

Lösungswort: **ZEITGEIST**

RALF ZACHERL (1) CLAUDIA KOREČEK (2) TRUE COLLIN (3) STEVE SCHUBERT (4) TOP GIRLS (5) MICHL MUELLER (6) BEWIE BAUER (7) POETRY SLAM (8) YINET ROJAS CARDONA (9)



albohn  **tebau** 

Glücklich wohnen. Mein Lieblingsraum.



ZUHAUSE WOHLFÜHLEN

Unser Sortiment umfasst:
Fenster, Haus- und Innentüren, Rollläden, Wintergärten, Terrassendächer, Vordächer, Markisen, Sonnenschutz und Tore.

Besuchen Sie uns in unserem Showroom oder auf www.montageservice-reichel.de



Wir suchen **MACHER!**

Monteur (m/w/d)

für Fenster, Türen & Bauelemente

Du hast es drauf – du hast handwerkliche Erfahrung, arbeitest gerne selbstständig, bringst sogar noch Erfahrung in der Montage von Bauelementen mit? Wenn du zudem noch einen Führerschein der Klasse 3 bzw. B besitzt, kannst du eigentlich schon gleich bei uns loslegen.

Dass du bei uns richtig gut verdienst und wir dich unterstützen, versteht sich von selbst!



Kulmbacher Straße 8
95213 Münchberg

Tel.: 09251 8509577
montageservice@r-reichel.de

RÜCKBLICK:

KULCITY-ZUKUNFTSWERKSTATT

Am Donnerstag, 13.02.2025, fand um 18.30 Uhr im Schützenhaus Münchberg, Hofer Straße 69, 95213 Münchberg die zweite Kulcity-Zukunftswerkstatt statt.

Die circa 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wollten die Möglichkeit nutzen, um sich zu den Ergebnissen der Zukunftswerkstatt 2024 zu informieren und sich in neuen Themen und Workshops einzubringen. Nach der Auftaktveranstaltung im Jahr 2024 wurden drei Arbeitskreise einberufen, die sich regelmäßig getroffen haben, um an den eingebrachten Ideen zu arbeiten und diese umzusetzen. Was ist daraus entstanden?

Im Workshop „Kulturelles Leben“ haben sich die beteiligten Einwohner der Aufgabe angenommen, dem Götz-Areal Leben einzuhauchen. Daraus entstanden die drei After-Work-Partys im Sommer, die unabhängig von der Wetterprognose auf gute Resonanz gestoßen sind. Darüber hinaus wurde dem Heimatmarkt im Mai ein besonderes Flair verliehen, indem man zum Weißwurstfrühschoppen mit Musik eingeladen hatte.

Für die Gruppe „Urbanes Gärtnern“ war das Engagement der Obst- und Gartenbauvereine hilfreich. Die Standortverteilung einzelner Hochbeete und Pflanzschalen in der Stadt erfolgte mit dem Augenmerk darauf, dass die Münchberger und Gäste zum Stadtpaziergang eingeladen werden, um das „essbare“ Münchberg kennenzulernen. Darauf aufbauend können zukünftig Kräuterwanderungen entstehen. Für die Hochbeete im Quartier wurden Paten gefunden. Es handelt sich um zwei Kindertagesstätten, die sich hier gern beteiligen wollten. So dürfen dann Kinder von der Aussaat bis zur Ernte ihre eigenen Erfahrungen sammeln und Neugier für das Gärtnern entwickeln.

Als Teil der **Innenstadtbelebung** ging es im dritten Workshop um die Aufgabe, durch kulinarische Themenmärkte eine Alleinstellung für Münchberg herauszuarbeiten, um damit Menschen in die Innenstadt/die Fußgängerzone zu bringen, wovon auch der Einzelhandel/das Genusshandwerk langfristig gesehen profitieren soll. Mit dem Fisch- und Regionalmarkt im September wurde solch ein Themenmarkt ins Leben gerufen. Gezielt war die Thematik „Fisch“ entlang der Pulsnitz angesiedelt, denn die Lindenstraße sollte in den Fokus rücken. Durch die Schaffung des kleinen Infopfades entlang der Pulsnitz und die optische Aufwertung durch die Fischskulpturen wurde gleichzeitig an der Inszenierung der Pulsnitz

gearbeitet. Der Infopfad an der Kirchenlamitzer Straße, der in Zusammenarbeit mit der Fachberatung für Fischerei entstanden ist, besteht nun weiterhin als stetiges Angebot und wird gut angenommen. Auch 2025 soll es einen Themenmarkt geben: Die Planung des Fisch- und Wildmarkts am 20.09.2025 wurde bereits aufgenommen. An dieser Stelle muss unterstrichen werden, dass allen hier Mitwirkenden ein großer Dank gilt, denn hier ging es um freiwilliges ehrenamtliches Engagement aus der Überzeugung heraus, an der positiven Entwicklung der eigenen Stadt mitwirken zu wollen.

Im ähnlichen Format wird es 2025 auch mit ergänzenden neuen Themen weitergehen. In der Auftaktveranstaltung im Februar haben erneut drei Arbeitstische mit den Themen: **„Stärkung des lokalen Einzelhandels“**, **„Leerstandszwischennutzung“** und **„Kulturelles Leben / Veranstaltungen“** zur Mitarbeit eingeladen und werden im Jahresverlauf weiterhin verfolgt. Alle drei Arbeitskreise hatten sich nach der Auftaktveranstaltung bereits das erste Mal getroffen.

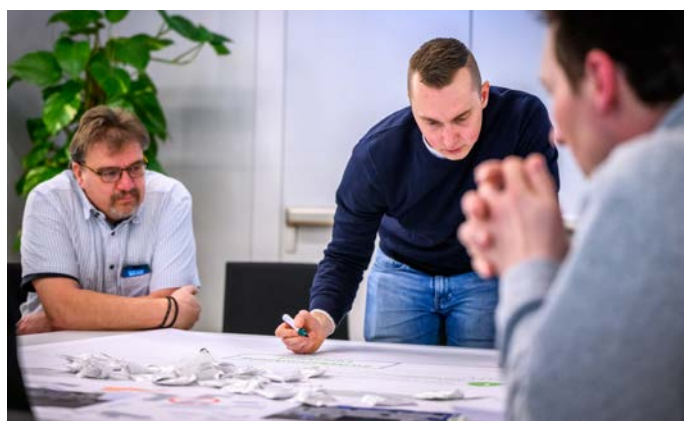
Die Projektgruppe „Kulturelles Leben / Veranstaltungen“ wird in diesem Jahr am Konzept der After-Work-Party festhalten und diese wie im Vorjahr organisieren. Am 26.06., 31.07. und am 28.08. wird es am Götz-Areal wieder musikalisch. Die Besucher dürfen sich auf gute, handgemachte Musik, leckeres Essen und ausgelassene Stimmung freuen. Weitere Informationen dazu folgen in den nächsten Wochen. Ein großes Thema aus der Zukunftswerkstatt war außerdem die Organisation eines „Dorfkonzerts“. Speziell im Hinblick auf die Bedeutung der Landwirtschaft und regionaler Produkte spielen die Dörfer eine wichtige Rolle. Im Zusammenhang mit einem Dorfkonzert möchte man die Veranstaltung „Münchberg wandert“, welche bereits vor 50 Jahren stattgefunden hat, wieder aufleben lassen. Hierzu erarbeitet die Projektgruppe in ihren Workshops nun ein Konzept, wie sich die Themen „Dorfkonzert“ und „Münchberg wandert“ gut miteinander verbinden lassen. Damit geht einher, dass auch der Einbezug von Genusshandwerk, Gastronomie und regionalen Produkten an passender Stelle passieren soll. **Die Projektgruppe trifft sich wieder am 08. April um 18.30 Uhr im Clubhaus der MC Goblins (Bahnhof 2, 95213 Münchberg).**

Am 06.03.2025 hat sich der Arbeitskreis „Zwischennutzung von Leerständen“ in der Keimzelle getroffen, um die Ergebnisse der Auftaktveranstaltung für eine mögliche Umsetzung zu besprechen.



Drei Themengebiete haben sich für eine Bespielung der Leerstände bei der Zukunftswerkstatt herauskristallisiert: Thematische Gestaltung/Ausstattung von Schaufenstern, Nutzung als Werbeplattform für Betriebe und die Einführung eines „Tages des offenen Leerstandes“.

Alle Ideen zielen darauf ab, das Erscheinungsbild der Innenstadt durch eine Belebung der Schaufenster beziehungsweise der Läden zu verbessern. Gleichzeitig können bestehende Vereine, Betriebe, Feste oder Ähnliches beworben und im Stadtalltag präsent gemacht werden. Für die erste thematische Bespielung hat sich die Gruppe auf das Motto „Münchberger Wiesenfest“ geeinigt. Hierfür sollen ausgewählte Leerstände mit Bildern, Gegenständen, Fahnen, Historischem rund um das Traditionsfest dekoriert und gestaltet werden. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Ausgestaltung der Leerstände soll zum Wiesenfest fertig sein und über einen längeren Zeitraum in den Sommermonaten bestehen bleiben. Wer Utensilien zur Ausgestaltung besitzt oder sich aktiv an diesem Projekt beteiligen möchte, schreibt bitte eine Mail an anmeldung@muenchberg.de



mit dem Betreff „Leerstandzwischenutzung“. **Der nächste Workshop zum Thema Leerstandzwischenutzung findet am 08.04.2025 um 18 Uhr in der Keimzelle, Luisenstraße 1, statt. Um Anmeldung wird gebeten.**

Am Arbeitstisch „Stärkung des lokalen Einzelhandels“ wurden ebenfalls erste Ansätze festgehalten, die vor allem auch eine thematische Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft bedeuten.

Im Schützenhaus wurde in diesem Arbeitskreis dazu gesprochen, inwiefern ein lokales Gutscheinsystem zur Stärkung des stationären Einzelhandels in Münchberg beitragen kann und wie dies umgesetzt werden könnte. Der Ansatz, ein lokales Gutscheinsystem für die Münchberger Geschäfte zu schaffen, führte in der ersten Diskussionsrunde der Zukunftswerkstatt sehr schnell zur Erkenntnis, dass ein Gutschein, der im gesamten Landkreis gilt, aus Kundensicht attraktiver wäre. Diesen Gedanken unterstützte auch der Vorsitzende der Werbegemeinschaft Günter Ordnung, der ohnehin auf eine enge Zusammenarbeit zwischen den Werbegemeinschaften im Landkreis setzt. Zu einer möglichen gemeinsamen Gutscheinelösung für die Anbieter im Landkreis finden zurzeit Treffen unter den Vertretern aus den Nachbarstädten statt, um vorhandene technische Lösungen und Möglichkeiten der Realisierung gemeinsam zu diskutieren. Weitere Themen am Arbeitstisch waren der Kulcity-Showroom in Verknüpfung mit einem Webshop sowie ein „ausgelagertes Wartezimmer“ für das Ärztehaus in der Luisenstraße, um mithilfe von abgestimmten Öffnungszeiten den wartenden Fahrern die Möglichkeit zu bieten, ihre Wartezeit in den umliegenden Cafés zu verbringen, solange ihre Angehörigen in Behandlung sind. An diesen und weiteren Ideen wird ebenfalls im Jahresverlauf gearbeitet. Terminankündigungen folgen in Kürze.

Fotos: Patrick Findeiß



Kinderwerkstatt

zum Frühlingsmarkt

Wir laden alle Kinder und Eltern ein zum Osterworkshop in unsere Keimzelle.

Was wird geboten?
Steinkershof: Ostereier bemalen
Bäckerei Popp: Osterkekse verzieren
Imkerei Diesing:
 Anhänger bemalen & dekorieren
Mimimade: Fingerpuppen gestalten

SO.06.04.

von 13:00 bis 17:00 Uhr in unserer Keimzelle, Luisenstraße 1 - 95213 Münchberg





MÜNCHBERGER HEIMAT- UND WOCHENMÄRKTE 2025

am Pocksparkplatz (Luisenstraße)



HEIMATMARKT

jeden zweiten
Samstag im Monat
am Pockplatz

12. April
10. Mai
14. Juni
12. Juli
9. August
13. September
11. Oktober
8. November
13. Dezember



WOCHENMARKT

immer samstags
am Pockplatz



HÄNDLER

Unsere Händler sind
vertreten am:



Heimatmarkt



Wochenmarkt



Grünwehrbeck

Wir setzen bei unseren Produkten auf handwerkliche Herstellung und auf Regionalität. Wir stellen all unsere Backwaren noch traditionell selbst her und verwenden ausschließlich regionale Rohstoffe. Der Geschmack unserer Produkte ist dadurch einzigartig und unverwechselbar.



Thaga Feinkost Obst & Gemüse

Für unsere Kunden führen wir ein riesengroßes Obst- und Gemüsesortiment. Entsprechend der Jahreszeit ist unser Angebot an heimischen und exotischen Obst- und Gemüsesorten attraktiv und vielfältig. Frische, Qualität und Regionalität stehen bei uns im Vordergrund!



Gärtnerei Zöcklein

In unserer Gärtnerei finden sie ein umfangreiches Angebot an allem, was sie zur Gestaltung ihres Gartens, Balkons oder für die Friedhofsbepflanzung benötigen. Weiterhin bieten wir Salat, Gemüsepflanzen, Kräuter, Schnittblumen sowie Obst und Gemüse aus eigenem und regionalem Anbau.



Hochfranken Aronia

Unsere Aroniabeeren, die wir selbst in Bio-Qualität anbauen, sind der Grundstock für Produkte wie Aronia-Direktsaft, Sirup, Fruchtaufstrich und natürlich unseren bekannten Aronialikör. Neben unseren Aroniaprodukten bieten wir auch eine Vielzahl anderer, selbstgemachter Köstlichkeiten an.

Mehr unter:
www.hochfranken-aronia.de



Imkerei Diesing

Honig ist ein reines Naturprodukt und ganz besonders gesund, wenn er aus unserer Region stammt. Wir bieten Ihnen eine Vielzahl an Produkten aus dem Bienenstock an. Bei uns können Sie außer Honig auch Kosmetikprodukte, Spirituosen, Süßwaren u.v.m. erwerben.



Käse Franz

Auf unserem Familienbetrieb entsteht durch eine mobile Käserei aus unserer eigenen Milch Weich-, Schnitt- und Hartkäse in verschiedenen Geschmacksrichtungen. Ohne Gentechnik, ohne Geschmacksverstärker, ohne Reifehilfe!



Elke Hofmann

Ich biete unterschiedliche Produkte aus eigener Herstellung an. Kräuter, Früchte und weitere Materialien stammen zum großen Teil aus dem heimischen Garten. Das Angebot umfasst Fruchtaufstriche, Kräutersalze und verschiedene Kränze - je nach Saison.



Fisch Marschall

Spezialitäten rund um den Fisch. Fischzucht, Fischhandel, Fischräucherei, mobiler Fischhandel mit unseren Verkaufsfahrzeugen. Auf Märkten, Festen und vor Verbrauchermärkten.



Andrea Moller

Meine Leidenschaft beginnt, sobald ich reife Früchte in meinem Garten oder unserer Region sehe. Neben leckeren Fruchtaufstrichen und Apfelmus biete ich auch Nudeln und Eierlikör an.



Schminder Gewürze

Über 250 verschiedene Gewürze, auch eigene Mischungen, sowie eine große Teeauswahl. Weiter haben wir noch tellofix und Wela, sowie Bonbons für Sie. Sie können sich auch gerne in unserem Online-Gewürzshop über unser großes Angebot informieren: www.gewuerzwelt.de



Hofladen Lang

Auf unserem Hof leben Rinder in Stall- und Weidehaltung, Schweine in Stroh- und Biohaltung, sowie Legehühner in Biohaltung. Unsere Produkte sind aus eigener Zerlegung und Herstellung direkt am Hof. Bei uns erhalten Sie Rind- und Schweinefleisch, verschiedenste Wurstwaren, Bio-Kartoffeln, Bio-Eier und vieles mehr.

Gewinnspiel

???

Für diese Ausgabe des Stadtmagazins hat unsere Stadtarchivarin Martina Michel Inschriften an Häusern und Objekten in Münchberg gesammelt.

Wissen Sie, wo sich diese befinden?

Einfach den gesuchten Begriff eintragen und so zum Lösungswort gelangen. Schicken Sie dieses an stadtmagazin@muenchberg.de, per Post an Stadt Münchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg oder geben Sie die Gewinnspielkarte im Rathaus in Zimmer Nr. 16 ab und gewinnen Sie 5 x 1 immerwährenden Kalender von Münchberg.

Einsendeschluss ist der 15.05.2025



1. An markanter Stelle erinnert diese Inschrift an einen ehemaligen Bewohner unserer Stadt. Wo steht dieses Gebäude?

2

2. In welcher Straße machte dieses Zeichen auch ohne Worte auf das dort befindliche Geschäft aufmerksam?

8



3. Dieser Schmuck erinnert an die einstige Nutzung des Gebäudes. Was war bereits im 18. Jahrhundert hier zu finden?

6 4

???



Lösung:

1 2 3 4 5 6 7 8

TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND AUFLÖSUNG
DER LETZTEN AUSGABE SIEHE SEITE 25



4. Seit mehr als 150 Jahren schon kann man hier seinen Durst stillen. Um welches Bauwerk handelt es sich?

7



5. Wo ist diese auffällige markante Inschrift zu finden?

EINGANG

1 5



6. Diese auffällige Schrift erinnert an ein früher hier ansässiges Geschäft. Wo ist es zu finden?

3



MÜNCHBERGER TERMINE IM APRIL/MAI/JUNI 2025

APRIL



Samstag, 05.04.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocksplatz
(Luisenstraße)



Samstag, 05.04.2025

13:00 – 17:00 Uhr
Ostermarkt in der „Automeile“,
Gewerbegebiet Ost



Sonntag, 06.04.2025

13:00 – 17:00 Uhr
Ostermarkt in der „Automeile“,
Gewerbegebiet Ost



Sonntag, 06.04.2025

12:00 – 17:00 Uhr
Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem
Sonntag, Innenstadt



Montag, 07.04.2025

ab 18:00 Uhr
Projektgruppe „Themenmarkt“,
Keimzelle (Luisenstraße/Ecke
Bahnhofstraße)



Dienstag, 08.04.2025

ab 18:00 Uhr
Projektgruppe „Leerstandszwischen-
nutzung“, Keimzelle (Luisenstraße/
Ecke Bahnhofstraße)



Dienstag, 08.04.2025

ab 18:30 Uhr
Projektgruppe „Kulturelles Leben/
Veranstaltungen“, Clubhaus MC
Goblins (Bahnhof 2)



Mittwoch, 09.04.2025

14:00 Uhr Seniorennachmittag:
Gemütlicher Nachmittag mit heiteren
Gedichten, ATSV-Vereinsheim am
Eisteich (Goethestraße 100)



Samstag, 12.04.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Heimatmarkt am Pocksplatz
(Luisenstraße)



Samstag, 12.04.2025

ab 08:00 Uhr
Ostermarkt (Krammarkt) in der
Lindenstraße



Samstag, 12.04.2025

ab 13:00 Uhr
Reparatur-Café
im Bürgerzentrum Münchberg,
Bürgermeister-Specht-Platz 3



Samstag, 19.04.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocksplatz (Luisen-
straße)



Mittwoch, 23.04.2025

18.00 Uhr
Historischer Stammtisch Münchberg,
Rudolf Kurz, Marktschorgast: „Die
Hexenbrenner. Die Hexenverfolgung
im Hochstift Bamberg im 17. Jahr-
hundert; beschuldigt, gefoltert und
verbrannt.“ Eintritt frei - Hopfenhäus-
la Münchberg, Schützenstraße 22



Samstag, 26.04.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocksplatz
(Luisenstraße)



Dienstag, 29.04.2025

ab 19:00 Uhr
Bürgerversammlung der Stadt
Münchberg, Schützenhaus
(Hofer Straße 69)



18.00 Uhr Historischer Stammtisch
Münchberg, Wolfgang Schoberth und
Klaus Foerster: „80 Jahre Kriegsende
in Kulmbach und Münchberg.“ Ein-
tritt frei, Hopfenhäusla Münchberg,
Schützenstraße 22



Samstag, 17.05.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocksplatz
(Luisenstraße)



Dienstag, 20.05.2025

um 17:00 Uhr
Bauausschuss-Sitzung, Rathaus,
Sitzungssaal



Donnerstag, 22.05.2025

um 17:00 Uhr
Stadtrats-Sitzung, Rathaus,
Sitzungssaal



Samstag, 24.05.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocksplatz
(Luisenstraße)



Samstag, 31.05.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocksplatz
(Luisenstraße)

MAI



Samstag, 03.05.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocksplatz
(Luisenstraße)



Samstag, 10.05.2025

07:00 – 13:00 Uhr Heimatmarkt am
Pocksplatz (Luisenstraße)



Mittwoch, 14.05.2025

14:00 Uhr Seniorennachmittag:
Vortrag „Erste Hilfe“ für Senioren,
ATSV-Vereinsheim am Eisteich
(Goethestraße 100)

JUNI



Mittwoch, 04.06.2025

18.00 Uhr
Historischer Stammtisch Münchberg,
Ursel Fickenscher, Münchberg: „Eine
Hofgeschichte aus Markersreuth
– eine Zeitreise durch zwei Jahrhun-
derte.“, Eintritt frei, Hopfenhäusla
Münchberg, Schützenstraße 22



Samstag, 07.06.2025

07:00 – 13:00 Uhr
Wochenmarkt am Pocksplatz
(Luisenstraße)



Musik



Ausstellungen



Vorträge



Workshops



Rathaus



Vereine



Märkte



Feste



Bühne/Kino



Senioren



Kinder/Jugend

APOTHEKEN-NOTDIENST

**Samstag, 05.04.2025:**

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4
95213 Münchberg

Sonntag, 06.04.2025:

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3
95352 Marktlegast

Montag, 07.04.2025:

Central-Apotheke
Friedrichstr. 9
95028 Hof

Dienstag, 08.04.2025:

Engel-Apotheke
Karlstr. 16
95213 Münchberg

Mittwoch, 09.04.2025:

Steinbock-Apotheke
Schulstr. 1a
95145 Oberkotzau

Donnerstag, 10.04.2025:

Münster-Apotheke
Zeppelinstr. 1
95032 Hof

Freitag, 11.04.2025:

Schloss-Apotheke
Jean-Paul-Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Samstag, 12.04.2025:

Neuhof-Apotheke
Ernst-Reuter-Str. 109
95030 Hof

Sonntag, 13.04.2025:

Apotheke am Rosenbühl
August-Mohl-Str. 38
95030 Hof

Montag, 14.04.2025:

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

Dienstag, 15.04.2025:

Altstädter-Apotheke
Altstadt 22
95028 Hof

Mittwoch, 16.04.2025:

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4
95213 Münchberg

Donnerstag, 17.04.2025:

Aesculap-Apotheke
Wunsiedler Str. 59
95032 Hof

Freitag, 18.04.2025:

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3
95352 Marktlegast

Samstag, 19.04.2025:

Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 29
95233 Helmbrechts

Sonntag, 20.04.2025:

Bismarck-Apotheke
Bismarckstr. 9
95028 Hof

Montag, 21.04.2025:

Stadt-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 38
95163 Weißenstadt

Dienstag, 22.04.2025:

Saale-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Mittwoch, 23.04.2025:

Einhorn-Apotheke
Klosterstr. 2
95028 Hof

Donnerstag, 24.04.2025:

Pittroff Apotheke
Muenchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Freitag, 25.04.2025:

Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 29
95233 Helmbrechts

Samstag, 26.04.2025:

Steinbock-Apotheke
Schulstr. 1a
95145 Oberkotzau

Sonntag, 27.04.2025:

Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 29
95233 Helmbrechts

Montag, 28.04.2025:

Pluspunkt Apotheke Hof
Altstadt 35
95028 Hof

Dienstag, 29.04.2025:

Stadt-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 38
95163 Weißenstadt

Mittwoch, 30.04.2025:

Apotheke am Rosenbühl
August-Mohl-Str. 38
95030 Hof

Donnerstag, 01.05.2025:

Pittroff Apotheke
Muenchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Freitag, 02.05.2025:

Johannes-Apotheke
Hauptstr. 42
95482 Gefrees

Sonntag, 04.05.2025:

Aesculap-Apotheke
Wunsiedler Str. 59
95032 Hof

Montag, 05.05.2025:

Apotheke-H. v. Rücker
Eppenreuther Str. 28
95032 Hof

Dienstag, 06.05.2025:

Engel-Apotheke
Karlstr. 16
95213 Münchberg

Mittwoch, 07.05.2025:

easyApotheke Hof/Saale
Christoph-Klauß-Str. 13
95028 Hof

Donnerstag, 08.05.2025:

Steinbock-Apotheke
Schulstr. 1a
95145 Oberkotzau

Freitag, 09.05.2025:

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3
95352 Marktlegast

Samstag, 10.05.2025:

Saale-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Sonntag, 11.05.2025:

Münster-Apotheke
Zeppelinstr. 1
95032 Hof

Montag, 12.05.2025:

Schloss-Apotheke
Jean-Paul-Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Dienstag, 13.05.2025:

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 14.05.2025:

Stadt-Apotheke
Bayreuther Str. 4
95213 Münchberg

Donnerstag, 15.05.2025:

Aesculap-Apotheke
Wunsiedler Str. 59
95032 Hof

Freitag, 16.05.2025:

Saale-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Samstag, 17.05.2025:

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

Sonntag, 18.05.2025:

Stadt-Apotheke OHG
Humboldtstr. 10
95168 Marktleuthen

Montag, 19.05.2025:

Einhorn-Apotheke
Klosterstr. 2
95028 Hof

Dienstag, 20.05.2025:

Pittroff Apotheke
Muenchberger Str. 10
95233 Helmbrechts

Mittwoch, 21.05.2025:

Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 29
95233 Helmbrechts
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 22.05.2025:

Stadt-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 38
95163 Weißenstadt

Freitag, 23.05.2025:

Saale-Apotheke
Kirchenlamitzer Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Samstag, 24.05.2025:

Schloss-Apotheke
Jean-Paul-Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Sonntag, 25.05.2025:

Spindel-Apotheke
Luitpoldstr. 19
95028 Hof

Montag, 26.05.2025:

Apotheke am Rosenbühl
August-Mohl-Str. 38
95030 Hof

Dienstag, 27.05.2025:

Apotheke am Rosenbühl
August-Mohl-Str. 38
95030 Hof

Mittwoch, 28.05.2025:

Apotheke am Rosenbühl
August-Mohl-Str. 38
95030 Hof

Donnerstag, 29.05.2025:

Aesculap-Apotheke
Wunsiedler Str. 59
95032 Hof

Freitag, 30.05.2025:

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

Samstag, 31.05.2025:

Leopold-Apotheke
Leopoldstr. 14
95030 Hof

Sonntag, 01.06.2025:

Neuhof-Apotheke
Ernst-Reuter-Str. 109
95030 Hof

Montag, 02.06.2025:

easyApotheke Hof/Saale
Christoph-Klauß-Str. 13
95028 Hof

Dienstag, 03.06.2025:

Steinbock-Apotheke
Schulstr. 1a
95145 Oberkotzau

Mittwoch, 04.06.2025:

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Str. 3
95352 Marktlegast

Donnerstag, 05.06.2025:

Schloss-Apotheke
Jean-Paul-Str. 1
95126 Schwarzenbach a.d. Saale

Freitag, 06.06.2025:

Adler-Apotheke
Kulmbacher Str. 7
95213 Münchberg

Der aktuelle Plan ist einsehbar unter <https://www.lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>

MEDIENEMPFEHLUNGEN

Schöne Literatur



DAS LICHT IN DEN WELLEN

von Janne MommSEN

Erscheinungstermin: 15. April 2025

Kurz vor ihrem 100. Geburtstag haut Inge Martensen ab. Mit ihrer Urenkelin besteigt sie ein Schiff nach New York. Sie hofft, Swantje mit dieser Reise zu helfen, ihren eigenen Weg zu finden. Und selbst endlich Frieden zu schließen mit dem, was sie bisher für sich behielt ...

Sachbücher



CHATGPT GANZ LEICHT

von Barbara und Ulrich Engelke

Erscheinungstermin: 01. April 2025

Künstliche Intelligenz hat bereits weitreichende Auswirkungen auf unser Leben und die Gesellschaft. Ulrich und Barbara Engelke diskutieren in diesem Buch verschiedene Sichtweisen auf ChatGPT & Co. und deren Einflüsse auf die Bereiche Schule und Studium, Arbeit und Gesellschaft. Darüber hinaus stehen rechtliche Aspekte wie Datenschutz und Urheberrecht im Fokus.



HORROR-DATE

von Sebastian Fitzek

Erscheinungstermin: 30. April 2025

»The Walking Date« ist keine normale Dating-Plattform: Hier können sich Menschen, die nicht mehr lange zu leben haben, noch ein letztes Mal verlieben. Deshalb hat sich auch Patient Raphael bei TWD angemeldet, und tatsächlich funkt es zwischen ihm und der ebenfalls erkrankten Nala. Doch am Tag ihres ersten Blind Dates geht es Raphael nicht gut. Kurzerhand überredet er seinen besten Freund, an seiner Stelle zu dem Treffen zu gehen.



MEDIENKOMPETENZ BEI KINDERN

von Kathrin Habermann

Erscheinungstermin: 12. April 2025

Dieser Ratgeber unterstützt Eltern, Pädagog*innen und Therapeut*innen dabei, die Faszination von Smartphones für Kinder zu verstehen, die Bedeutung von Langeweile zu erkennen und ihren Kindern einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln.



DIE FRAUEN VON ROSENHAG: TRAUM VOM NEUBEGINN

von Corina Bomann

Erscheinungstermin: 01. Mai 2025

Liv fühlt sich nicht nur von dem Korsett eingengt, das sie tagtäglich anlegt, sondern auch von der lieblosen Ehe mit dem Reeder Sten Boregard. Der Drang, von ihrem Platz an seiner Seite auszubrechen, verstärkt sich, als sie die Arbeiterfrau Marlene kennenlernt, die das Schicksal hart getroffen hat.



FREUNDSCHAFT KENNT KEIN ALTER

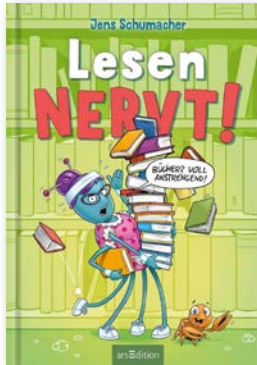
von Rashid Hamid

Erscheinungstermin: 13. Mai 2025

Der wohl beliebteste Pfleger Deutschlands Rashid erzählt die Geschichten der Menschen, vor denen er am meisten Respekt hat: seinen Patientinnen und Patienten - sie alle sind ihm wichtig, und ihre Geschichten verdienen es, erzählt zu werden. Aus Sicht Rashids, der sicher ist: Freundschaft kennt kein Alter.

ALLE TITEL SIND NACH EINER KURZEN EINARBEITUNGSZEIT IN DER STADTBIBLIOTHEK ERHÄLTlich.

Kinder- und Jugendliteratur



LESEN NERVT! BÜCHER? VOLL ANSTRENGEND!

von Jens Schumacher
Erscheinungstermin: 28. März 2025

Karoline Kneberwecht ist etwas sehr Dummes passiert: Obwohl sie Lesen doof findet, hat sie sich von der eingebildeten Spinnendame Lambada überreden lassen, an einem Buchstabenwettbewerb teilzunehmen. Ausgerechnet!



PIPPI LANGSTRUMPF GEHT EINKAUFEN

von Astrid Lindgren
Erscheinungstermin: 10. April 2025

Was gibt es Schöneres, als an einem sonnigen Frühlingsmorgen einkaufen zu gehen? Mit der Schürzentasche voller Goldstücke zieht Pippi zusammen mit Tommy und Annika los. Für die Verkäufer im Parfümgeschäft, im Spielzeugladen und in der Apotheke wird dies ein Tag, den sie so schnell nicht vergessen werden, denn eine merkwürdigere Kundin kann man wohl nicht haben.



PIET KOMMT IN DEN KINDERGARTEN

von Sandra Grimm
Erscheinungstermin: 01. Mai 2025

Wie ist das so im Kindergarten? Piet freut sich auf seinen ersten Tag im Kindergarten. Ein bisschen unsicher ist er aber auch. Schließlich ist alles neu für ihn und er muss sich erst einmal zurechtfinden.

DVDs



MUFASA: DER KÖNIG DER LÖWEN

Genre: Familie
Erscheinungstermin: 04. April 2025

Der verwaiste Löwenjunge Mufasa, der verloren und allein ist, lernt Taka, den Thronfolger der Löwen, kennen. Dies führt zu einer aufregenden Reise, die die Verbindung der beiden auf die Probe stellt, während sie einem tödlichen Feind entkommen müssen.



SONIC 3

Genre: Kinder
Erscheinungstermin: 17. April 2025

Sonic, Knuckles und Tails treffen auf einen neuen und überaus mächtigen Gegner: Shadow, ein mysteriöser Bösewicht, der über enorme, schier unvorstellbare Kräfte verfügt. Da ihre Fähigkeiten in jeder Hinsicht unterlegen sind, muss Team Sonic eine unerwartete Verbindung eingehen, um Shadow aufzuhalten und die Erde zu beschützen.



DER GRAF VON MONTE CHRISTO

Genre: Historiendrama
Erscheinungstermin: 02. Mai 2025

Die großen Träume des jungen Edmond Dantès stehen kurz vor ihrer Erfüllung: Er wird zum Schiffskapitän befördert und kann die Liebe seines Lebens heiraten. Doch Dantès wird von Rivalen bezichtigt, Mitglied einer Verschwörung zu sein. Ohne Gerichtsverfahren wird er zur Haft im Gefängnis Château d'If verurteilt und eingekerkert. Erst nach vierzehn Jahren gelingt ihm eine abenteuerliche Flucht.



VEREINE

EHRENAMTLICH. ENGAGIERT. EMOTIONAL.
Die Vereinsarbeit ist eine Bereicherung
und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen
Lebens in Münchberg.

Foto: Halfpoint – stock.adobe.com

AK Kunst der Stadtjugend

WERKSCHAU MIT EDINA THERN

Seit Ende März gibt es eine neue Ausstellung des Arbeitskreises Kunst in der Galerie im Bürgerzentrum der Stadt Münchberg. Zu sehen sind unter dem Titel „Blüten“ Arbeiten von Edina Thern aus Elbersreuth bei Presseck.

Das sagt die Künstlerin selbst über ihre aktuelle Schau: „Nach langem Überlegen hat sich dieser Titel, von dem mein zukünftiges Schaffen mit sämtlichen Materialien abhängt, geformt. Mit Sammlungen, die ich über Jahre hinweg aus meiner Haushaltsführung horte, Abgenutztes, Ausgequetschtes, klein, bunt, schillernd, Glattes, schon Geformtes zum Verbrauch, Fehlerrasches... Alles das sind unsere Realitäten, denen wir nicht entkommen.“ Nachdem der Frühling nun auch endlich da ist, passt „Blüten“ einfach perfekt in diese Jahreszeit.

Diese Ausstellung ist meiner Frau Monika Rödel gewidmet, die mir in über 50 Jahren all diese über 400 Ausstellungen ermöglichte und mir für dieses Engagement den Rücken freihält.

Udo Rödel

Die Ausstellung ist bis zum 3. Mai im BÜZ zu sehen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr und sonntags von 15 bis 18 Uhr



Stellt bis zum 3. Mai ihre „Blüten“ im Bürgerzentrum aus: Künstlerin Edina Thern aus Elbersreuth.

Osterworkshop in verkleinerter Form

In den Osterferien lädt der Arbeitskreis Kunst zum Osterworkshop 2025 ins Bürgerzentrum ein – allerdings aufgrund Personalmangels in wesentlich verkleinerter Form.

So findet am Mittwoch und Donnerstag, 23. und 24. April, jeweils von 10 bis 15 Uhr eine Druckwerkstatt im Bürgerzentrum statt, mit Udo Rödel und Doris Bocka und dem „Verlorenen Druck von Picasso“. Die Nachwuchskünstler schneiden in Linol und drucken eine kleine Auflage – von den einfachsten Anfängen bis zum fertigen Druck.

Wie immer heißt es, rechtzeitig für den Workshop anmelden per E-Mail an udoroedel@gmx.de oder telefonisch unter den Nummern 0179/2352561 oder 09251/5694. Material und Werkzeug gibt es direkt vor Ort, die Teilnahme kostet fünf Euro pro Tag.



Unter fachkundiger Anleitung von Udo Rödel und Doris Bocka fertigen die Kinder Linolschnitte an.

Fotos: AK Kunst

Termine

- Ausstellungseröffnung am 10. Mai um 19 Uhr mit Objekten von Harriet Schmid, Titel „Resonanz“, Laudatio Dr. Doris Bocka, Finissage am 7. Juni um 18 Uhr
- Pfingstworkshop am 11. und 12. Juni, jeweils von 10 bis 15 Uhr, mit Udo Rödel „Raum entdecken mittels Perspektive“ ab 12 Jahren
- Ausstellungseröffnung mit Bildern zu Kafka von Peter Korn, Titel: „jemand mußte Josef K. verleumdet haben“, Laudatio Ingo Cesaro, Dauer bis 10. August
- Sommerworkshop vom 11. bis 12. September, jeweils von 10 bis 15 Uhr, mit Sebastian Lang und „Comic und Portrait“
- Jugendkunstfestival in der Schoedels-Fabrik mit dem Titel „Kunst Fabrik“ am 20. und 21. September; Projekt von Sarah Steingrüber aus Konradsreuth, Studentin der Kunsterziehung in Weimar
- Der Herbst ist noch in Planung, angedacht sind eine Ausstellung mit Katrin Schinner (Malerin aus Bayreuth) und eine Ausstellung zu Jean Paul

Kontakt zum Arbeitskreis Kunst:

Telefon 09251/5288, E-Mail stadtjugend@t-online.de, www.ak-kunst.de

DLRG Münchenberg

FASCHINGS-SCHWIMMEN

Am 1. März verwandelte sich das Hallenbad in einen bunten Faschingsspielplatz, als die Jugend der DLRG Münchenberg zum traditionellen Faschingsschwimmen einlud. Schon beim Betreten des Hallenbades wurden die kostümierten Kinder und Jugendlichen von einem Regen aus Süßigkeiten empfangen, der die Vorfreude auf das närrische Treiben steigerte. Bevor es ins Wasser ging, formierte sich eine lange Polonaise aus Nemo, Quietscheentchen, Piraten,



Prinzessinnen und Bauarbeitern. Im Wasser erwartete die knapp über 60 Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm. Der aufblas-

bare Hund Floggy war ebenfalls mit von der Partie. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und alle hatten viel Spaß zusammen.

VIER NEUE AUSBILDUNGSASSISTENTEN STARTEN DURCH



Die neuen Ausbildungsassistentinnen Gina Becker und Elke Zink (Vordergrund) sowie die Ausbildungsassistenten Phillip Herrmann und Maximilian Freimann (hinten).

Der Ortsverband der DLRG Münchenberg freut sich, vier neue Ausbildungsassistenten Schwimmen/Rettungsschwimmen in die Trainermannschaft aufnehmen zu können. Nach einem halben Jahr Vorbereitung, also der Mitarbeit bei Schwimmkursen sowie Rettungsschwimmausbildungen, waren die Voraussetzungen erfüllt, um an einem Seminar des Bezirksverbandes in Münchenberg und Burgkunstadt teilnehmen zu können. An den drei Lehrgangswochenenden standen sowohl theoretische Themen wie Organisation eines

Schwimmkurses, Gestaltung einer Trainingseinheit und rechtliche Vorschriften auf dem Programm als auch viele praktische Einheiten im Schwimmbad. Nun dürfen die vier neuen Ausbildungsassistenten das Seepferdchen-Abzeichen prüfen und bei der Ausbildung der Schwimmabzeichen sowie Rettungsschwimmabzeichen an der Seite eines Ausbilders mitwirken. Nach einem Jahr praktischer Erfahrung hoffen wir, dass sie die Fortbildung zum sogenannten „Lehrschein“ der DLRG besuchen, um die Qualifikation eines Ausbilders zu erhalten.

DLRG MÜNCHENBERG ZIEHT BILANZ UND EHRT ENGAGIERTE MITGLIEDER

Zur diesjährigen Ortsverbandsversammlung der DLRG Münchenberg kamen die Mitglieder Mitte Februar in der Pizzeria im Hallenbad zusammen und gaben in ihren Berichten einen Einblick, was im Jahr 2024 los war.

Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung verdienter Kameradinnen und Kameraden. Für ihr langjähriges Engagement erhielten folgende Mitglieder die Ehrennadel der DLRG Bayern in Bronze: Ulrich Bayer, Marlies Mengel, Daniela Ringlein, Michael Rödel und Sandra Rödel. Zudem wurde Alexander Eckardt und Tobias Hüttling mit der Ehrennadel der DLRG Bayern in Silber geehrt und Horst Hüttling wurde mit der Ehrennadel des DLRG Bayern in Gold ausgezeichnet. Ebenso Dominic Kirchner, der die Ehrennadel der DLRG Bayern in Gold im Rahmen der im März stattgefundenen Bezirksverbandtagung durch den Bezirksverband in Empfang nehmen durfte.



Auf der Ortsverbandsversammlung wurden zudem eine besondere Auszeichnung vier Einsatzkräften zuteil: Oliver Heinritz, Sascha Sachs, Alexander Eckardt und Yvonne Kirchner erhielten die Fluthelfernadel des Freistaats Bayern 2024. Diese Anerkennung wurde ihnen für ihren unermüdlichen Einsatz beim Donauhochwasser in Südbayern im Juni 2024 verliehen. Bezirksvorsitzender Harald Knopf dankte den geehrten Helferinnen und Helfern für ihr Engagement im Katastrophenschutz. Er betonte die Herausforderungen und Gefahren solcher Einsätze und hob hervor, dass der Einsatz der DLRG-Kräfte keine Selbstverständlichkeit sei.

Die DLRG Münchenberg wird sich auch 2025 mit voller Kraft für die Wasserrettung, Ausbildung und den Schutz der Bevölkerung einsetzen und dankte den Mitgliedern für ihren.

Alle Texte/Fotos: DLRG Münchenberg

Freudige Gesichter nach der Ehrung: Michael Rödel, Alexander Eckardt, Oliver Heinritz, Sascha Sachs, Tobias Hüttling, Marlies Mengel, Sandra Rödel, Yvonne Kirchner, Horst Hüttling, Daniela Ringlein, Ulrich Bayer und der scheidende Bezirksvorsitzende Harald Knopf (von links).



Auf der Münchberger DLRG-Versammlung (von links): Dominic Kirchner, Präsident der DLRG Bayern, Manuel Friedrich und der neue Bezirksvorsitzende Christian Dörres.

SG 1. FC Waldstein/ ATSV Münchberg-Schlegel/ FC Zell/ ASV Stockenroth

EISTEICH-CUP 2025



Gruppenbild aller teilnehmenden Mannschaften am Nachmittag. Auch sie waren mit Feuereifer am Start, um sich den Eisteich-Pokal 2025 zu holen.



Fußball verbindet – das zeigt sich an den lachenden Gesichtern bei allen teilnehmenden Mannschaften am Vormittag.



Sieger am Nachmittag: VFR Katschenreuth.

C-Jugend: Turnier, das verbindet

Der Eisteich-Cup der C-Jugend war mehr als nur ein Fußballturnier. Er war ein Event, das Menschen zusammenbrachte, Emotionen weckte und den Nachwuchsfootball feierte. Die Organisatoren des ATSV Münchberg-Schlegel haben ein großartiges Turnier auf die Beine gestellt, das allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird. Die C1 der Spielgemeinschaft SG Eintracht Münchberg belegte den 3. Platz. Sieger in der C-Jugend ist die JFG Steinachtal.

E-Jugend-Turnier mit packenden Duellen

Am 23. Februar fand der mit Spannung erwartete Eisteich-Cup für E-Junioren statt. Das Turnier bot den Zuschauern in der Gymnasiumhalle Münchberg packende Duelle und jede Menge Emotionen. In der E-Jugend triumphierte die SpVgg Oberkotzau 1912.

F-Jugend: Ein unvergesslicher Vormittag

Das Hallenturnier der SG Zell/ 1. FC Waldstein/ ATSV Münchberg-Schlegel/ ASV Stockenroth in der F-Jugend (F2) war ein voller Erfolg. Die Zuschauer brachten die Halle zum Beben, sie erlebten spannende Spiele, tolle Tore und jede Menge Emotionen. Unsere kleinen Fußballhelden haben gezeigt, dass sie bereit sind, für ihren Traum zu kämpfen. Super Jungs! Der Sieger dieses Eisteich-Cups 2025 war der FC Höllental.

Nachmittags: Turnier der Extreme

Der Nachmittag des Eisteich-Cup 2025 in Runde 2 war ein Turnier der Extreme, ein Wechselbad der Gefühle. Es gab wirklich abenteuerlichen, bezaubernden Fußball zu sehen. Unser SG Zell/ 1. FC Waldstein/ ATSV Münchberg Schlegel/ ASV Stockenroth hat gezeigt, dass sie kämpfen können und dass sie niemals aufgeben. Auch wenn es am Ende nicht zum Titel gereicht hat: Dieser Tag wird noch lange in Erinnerung bleiben. Sieger des Nachmittags-Turniers war der VFR Katschenreuth.

Wir danken allen Sponsoren und Spendern, die uns so zahlreich unterstützt haben und die Stadt Münchberg durch ihre Unterstützung positiv nach außen getragen wurde. Ein riesiges Dankeschön an alle Unterstützer!

Texte und Fotos: Verein/Oliver Schadt



Unsere F-Jugend-Mannschaft: Unsere kleinen Fußballhelden haben gezeigt, dass sie bereit sind, für ihren Traum zu kämpfen.



Die Vormittagssieger: FC Höllental.

FC Eintracht Münchenberg

MEISTER DER LANDESLIGA, AUFSTIEG IN DIE BAYERNLIGA: EIN SOLIDE GEFÜHRTER VEREIN HÄLT RÜCKBLICK



Ernennung zum Ehrenmitglied und „Stiller Superheld“ (von links): Timo Frank, 1. Vorsitzender Stefan Hofmann und Ehrenmitglied Hans-Klaus Kaiser. Fotos: rue



Aktualisierung der Vorstandschaft (von links): 1. Vorsitzender Stefan Hofmann, Kerstin Friedrich, Marcus Möckel, Hauptkassierer Hermann Föhn (Michael Gollwitzer verhindert).

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung des FC Eintracht Münchenberg nahm die Meisterschaft der Landesliga Nordost sowie der Aufstieg in die Bayernliga einen breiten Raum ein.

Diesen sportlichen Höhepunkt betonte 1. Vorsitzender Stefan Hofmann, erwähnte aber auch die weiteren Seniorenteams, die in ihren Ligen den Aufstieg in die nächsthöheren Ligen – und damit für die 2. Mannschaft die Bezirksliga und für die 3. Mannschaft die Kreisliga – anvisieren. Auch der Nachwuchsbereich entwickelte sich prächtig, durch die Kooperation mit benachbarten Vereinen kann man das komplette Altersspektrum teils mehrfach abdecken und zwischen dem Nachwuchsleistungszentrum Bayreuth sowie dem zum Saisonende vor der Auflösung stehenden NLZ in Hof eine gewichtige Rolle spielen.

Hofmann nannte eine weitere Vielzahl von Aktivitäten, die den gesellschaftlichen Stellenwert des FCE in der Region abbilden – angefangen beim Stadtfest über das Sportfest mit der SpVgg Bayreuth als Gast bis zum Kinossommer. Eine Vielzahl von Helfern, kleinen und großen Sponsoren stehe auch bereit, wenn es darum gehe, die vereinseigene Platzanlage dank der finanziellen Unterstützung eines Sponsors nun Fortuna-Arena, aus eigener Kraft auf dem aktuellen Stand zu halten. Weiter nannte Hofmann die Investition in eine neue Heizung, den Erwerb einer Solaranlage sowie die Installation einer PV-Anlage. Mit diesen Investitionen im sechsstelligen Bereich konnten die gestiegenen Energiekosten deutlich reduziert werden. Sein abschließender Dank galt daher der Vielzahl an Helfern und Sponsoren, die dafür gesorgt haben, dass der Verein sowohl sportlich in der Spitze, aber auch im gesellschaftlichen Bereich hohe Anerkennung in der Region finde. Matthias Grzyb präsentierte erstmals den Bericht aus dem Nachwuchsbereich. Beginnend mit der seit 2019 bestehenden Kleinkinderturnstunde, die sich großen Zuspruchs erfreue, über den Altersbereich bis zu zehn Jahren mit 80 Kindern, den der FCE eigenständig betreue, sowie weiteren 180 Kindern und Jugendlichen in den höheren Altersstufen, die als SG/FCE am Spielbetrieb teilnehmen, werde deutlich, welcher hohe personelle und organisatorische Aufwand nötig sei, um einen geordneten Spielbetrieb zu organisieren. Zur sportlichen Entwicklung tragen inzwischen zehn zertifizierte Trainer mit C-Lizenzen bei, damit strebe man auch für die oberen Jahrgangsstufen die Qualifikation für die Bezirksoberligen an, um auch weiterhin den Seniorenbereich mit gut ausgebildeten Nachwuchskräften versorgen zu können. Darüber werden den jungen Nachwuchsakteuren auch weitere Fortbildungsmöglichkeiten angeboten, unter anderem die Armin-Eck-Fußballschule, das Deutsche Fußball-Internat sowie diverse Jugendcamps in der Sportschule in Bischofsgrün. Zum besonderen Highlight

gerade für die jungen FCEler wurde das Stickeralbum, das in Verbindung mit dem Sponsor REWE-Markt Tina Forster möglich gemacht wurde, und in dem sich alle Akteure des Vereins mit ihrem Sticker abgebildet sehen.

Der sportliche Leiter des FCE und einer der „Macher“ der erzielten Erfolge, Michael Buchta, ließ nochmals die Saison 2023/24 Revue passieren, in der das Landesligateam nach einer furiosen Rückrunde die Meisterschaft am vorletzten Spieltag zunächst verspielt, dann aber dank der Schützenhilfe des ASV Weisendorf gegen die scheinbar übermächtige mittelfränkische Konkurrenz noch die Meisterschaft und der direkte Aufstieg in die Bayernliga erringen konnte. Dabei konnte sich der FCE wieder einmal auf seine beiden „Goalgetter“ aus dem eigenen Nachwuchs verlassen, denn mit Thorsten „Toto“ Lang stellte man nicht nur den Torschützenkönig der Liga, sondern gemeinsam mit dem 22-fach erfolgreichen Lucas Köhler zwei wichtige Erfolgsgegaranten für den Aufstieg. Darüber hinaus gelang in dem nicht unbedingt mit letzter Konsequenz bestrittenen bayernweit ausgetragenen Erdinger-Cup ein überraschender Erfolg, bei dem sich das Team die Einladung zu einem Trainingscamp verdiente. Als einen besonderen Höhepunkt aus dieser bisherigen Saison erwähnte Buchta den 1:0-Erfolg bei der SpVgg Bayern Hof, waren deren Blicke noch vor der Saison Richtung Regionalliga gerichtet, mussten die Saalestädter nach dieser Niederlage allerdings den Blick auf die Realitäten richten.

Diese Realität sei nun für den FCE der 17. Tabellenplatz und damit der erste Relegationsplatz als sportliche Perspektive. Dabei führte Buchta weiter aus, dass man unabhängig von der weiteren sportlichen Entwicklung bereits jetzt bemüht sei, die notwendigen Weichen für die Zukunft zu stellen. Neben den feststehenden Zusagen eines großen Teils der Mannschaft konnte man mit Sandro Preißinger für die Spielleitung sowie als Co-Trainer, ebenso mit Marc Schenk für die Spielleitung sowie Marc Ruckdeschel in der Erweiterung des Trainerstabes bereits einige Planungen vorzeitig erfolgreich abschließen.

Das Kreisklassenteam hatte nach den Worten von Christian Frank in der zurückliegenden Spielrunde mit dem 7. Tabellenplatz abgeschlossen. Für die A-Klassenmannschaft gab Rene Primus ein kurzes Resümee. Hier steht fast jedes Wochenende eine andere Mannschaft auf dem Spielfeld, dabei kamen bisher 35 Spieler zum Einsatz. Trotz dieser hohen Fluktuation ist auch hier der 2. Tabellenplatz und damit die Relegation zur Kreisklasse ein realistisches Ziel, das angepeilt wird. Auch Martin Langer, der Trainer der Damenmannschaft, die in der Spielgemeinschaft mit dem TSV Himmelkron agiert, konnte von einem soliden Tabellenplatz berichten.

Hauptkassierer Hermann Föhn verwies auf gestiegene Kosten an allen

Fronten: Trotz Bayernliga-Aufstiegs, trotz deutlich höherer laufender Kosten aus dem Spielbetrieb der Seniorenmannschaften, trotz der nicht unerheblichen Aufwendungen für über 200 Kinder und Jugendliche und trotz der für die Zukunft getätigten Investitionen im hohen fünfstelligen Bereich konnten diese durch Rücklagen und Spenden im laufenden Berichtsjahr finanziert werden. Auch für einen Mannschaftsbus, der für Auswärtsspiele zur Verfügung steht, konnte dank Sponsoren eine finanzielle Lösung gefunden werden. Insgesamt stellt sich laut Föhn die finanzielle Situation als solide dar, bestehende Kredite könnten in den nächsten Jahren getilgt werden. Die im Rahmen der Jahreshauptversammlung erfolgten Neuwahlen führten im Wesentlichen nur zu Ergänzungen. So konnte die Vorstandschaft mit Stefan Hofmann, Kerstin Friedrich und Michael Gollwitzer um Marcus Möckel erweitert werden, ansonsten wurden weitgehend die bisherigen bewährten Personen in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Stefan Hofmann

konnte abschließend mit Hans-Klaus Kaiser ein langjähriges Mitglied der Versammlung als Ehrenmitglied vorschlagen und zählte dessen lange Liste an Funktionen, Ämtern und Tätigkeiten auf, hervorgehoben noch dessen Rolle als Organisator der Wiesenfeste mit dem FCE als Ausrichter – damit war die Ernennung reine Formsache.

Des Weiteren steht auch demnächst einem aktiven Spieler und Trainer im Nachwuchsbereich, Timo Frank; eine besondere Ehrung als „stillem Superheld“ bevor, Stefan Hofmann wies hierbei auf die Vorbildfunktion hin, die Timo Frank in vielen Bereichen innerhalb des Vereins einnimmt.

Abschließend dankte Hofmann allen Trainern, Betreuern, und Helfern und vor allem aber der Vielzahl an Sponsoren, ohne deren Unterstützung der Verein nicht diese sportlichen Erfolge, aber auch die besondere gesellschaftliche Rolle in der Region nicht ausfüllen könne.

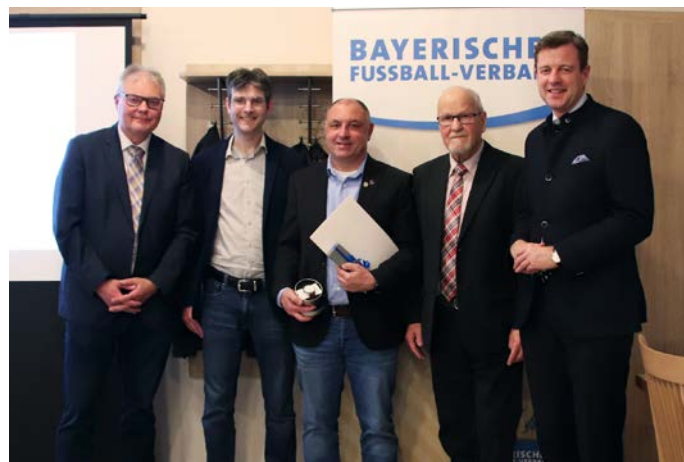
Dieter Rücker

FC Eintracht Münchenberg

DFB EHRT MICHAEL KAISER

Michael Kaiser vom FC Eintracht Münchenberg wurde für seinen unermüdlichen Einsatz mit der DFB-Sonderehrung für besondere Leistungen im Bereich Ehrenamt ausgezeichnet. Kaiser ist seit vielen Jahren ein treues und vor allem engagiertes Mitglied des FC Eintracht Münchenberg, seine zahlreichen Initiativen und Projekte haben das Vereinsleben bereichert und die Gemeinschaft gestärkt. Die DFB-Sonderehrung ist eine verdiente Auszeichnung für Michael Kaiser, der durch seine Arbeit den FC Eintracht Münchenberg und den gesamten Fußballverband nachhaltig geprägt hat. Stefan Hofmann, erster Vorsitzender FCE Münchenberg: „Wir danken Michael Kaiser für sein Engagement und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und Freude bei seiner ehrenamtlichen Tätigkeit. Sein Einsatz ist ein Beispiel für die Bedeutung des Ehrenamts im Sport und in der Gesellschaft.“

Stefan Hofmann



So eine Auszeichnung gibt es nicht alle Tage: Michael Kaiser vom FC Eintracht Münchenberg (Bildmitte) wurde für sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement vom DFB mit einer Sonderehrung bedacht.

Foto: Verein

FC Eintracht Münchenberg

TRAININGSLAGER DER U13 DER SG MÜNCHBERG

Die U13-Mannschaft der SG Münchenberg verbrachte ein erfolgreiches Trainingslager bei bestem Wetter in Bischofsgrün. Insgesamt nahmen 30 Kinder sowie ihre Trainer und Betreuer teil. Der Fokus lag zunächst auf Ausdauertraining, das durch gezielte Einheiten verbessert wurde. Zusätzlich gab es intensive Spieleinheiten, in denen Technik und Teamplay geschult wurden. Vorträge von den Trainern gaben Einblicke in den Leistungssport und die Zukunft der Kids. Besonders viel Freude hatten die Kinder bei den Turnieren, die den Teamgeist stärkten. Ein weiteres Highlight war der bunte Abend, bei dem alle gemeinsam feierten und den Tag entspannt ausklingen ließen.

Das Trainingslager war ein voller Erfolg, mit viel Sport, Spaß und wertvollen Erfahrungen für die gesamte Mannschaft. Danke an die Trainer, Betreuer und Eltern für die Planung und Organisation vor und während des Trainingslagers.

Stefan Hofmann



Die jungen Kicker der SG Münchenberg haben in Bischofsgrün an ihren Fähigkeiten gearbeitet. Natürlich kam der Spaß nicht zu kurz.

Foto: Verein

Fichtelgebirgsverein

SCHON 1.500 MAL: DONNERSTAG IST WANDERTAG

Die Donnerstagwanderer des Fichtelgebirgsvereins Münchberg machen sich am 10. April zum 1.500. Mal auf den Weg. Die Jubiläumstour führt zum Biberdamm bei der Sommerhut.

Eigentlich sind sie schon zu alt für den Spielplatz – und doch ist die Einrichtung an der Karlsbader Straße seit fast 40 Jahren ihr Treffpunkt. Die Frauen und Männer, die sich dort regelmäßig ein Stelldichein geben, sind meistens im Rentenalter, einige wollen in diesem Jahr ihren 90. Geburtstag feiern. Nicht um die Spielgeräte zu stürmen sind sie hier, sondern um Fahrgemeinschaften zu einer Gaststätte im Umkreis von maximal 30 Kilometern zu bilden. Vor der gemütlichen Einkehr heißt es aber, die Wanderschuhe zu schnüren und sich erstmal richtig Hunger und Durst zu holen. Etwa 8 Kilometer lang ist die Normalstrecke. Und für alle, denen das etwas zu viel ist, wird auch eine Kurzstrecke (4 Kilometer) angeboten. Bewegung an der frischen Luft, eine angeregte Unterhaltung und hinterher leckere Speisen und Getränke – etwas Besseres für das körperliche und seelische Wohlbefinden gibt es nicht. Das bestätigen auch die Wanderer:

„Ich liebe die Abwechslung unserer Touren. Manchmal sind die Strecken noch unbekannt und ich freue mich, wenn ich etwas Neues in unserer Gegend kennen lerne.“

„Bei der Einkehr kann man sich nach den gelauenen Kilometern ohne schlechtes Gewissen etwas Gutes gönnen und dabei genüsslich waafm, das ist dann der Höhepunkt des Tages.“

„Auch wenn die Knochen mal weh tun, Wandern ist für mich Vergnügen.“

„Hauptsache in der Natur unterwegs zu sein, das bringt Fitness für Geist und Körper.“

„Ich lerne nette Menschen kennen.“

„Eigentlich müsste es die Wanderschuhe auf Krankenschein geben“, meint dazu Wanderwart Roland Bauer, der inzwischen auch dazu gehört, mit einem Augenzwinkern. Organisator der Wanderungen ist seit acht Jahren Henry Grefenberg. Er nimmt seine Aufgabe ernst: „Meine Familie und meine Freunde wissen, dass ich am Donnerstagnachmittag keine Zeit für sie habe.“ In seinem Ehrgeiz, trotz der großen Anzahl der bereits angebotenen Wanderungen immer wieder etwas Neues zu finden, steht er seinen Vorgängern Hermann Lang und Robert Engelhardt in nichts nach. „Es ist eine Herausforderung, immer neue Touren anzubieten“, gesteht Grefenberg. „Aber auch wenn sich die Strecken ähneln, gelingt es immer wieder, den einen oder anderen neuen Weg zu finden.“ Die Bestätigung kommt von Wanderwart Roland Bauer: „Ich wohne schon fast immer in Münchberg, aber wir kommen immer wieder zu Stellen, wo ich noch nie war.“ Henry Grefenberg sieht in den Donnerstagswanderungen auch eine soziale Funktion: „Viele Leute sind allein stehend und freuen sich auf die gemeinsamen Unternehmungen, die genügend Raum für Unterhaltung, Pflege der Kameradschaft und das Knüpfen neuer Kontakte lassen.“

Die Jubiläumstour startet in Oppenroth. Die kurze Strecke führt Henry Grefenberg auf direktem Weg zum Biberdamm bei der Sommerhut. Roland Bauer nimmt bei der längeren Strecke den Weg über die Uprode, Bug und Wulmersreuth. Er war es auch, der den früher schlammigen

und nassen Durchgang unter der Bahnlinie trockengelegt hat. Der früher sehr beliebte Weg 3.3 aus dem Münchberger Wanderführer an der Bahnlinie entlang wurde durch diesen Biberdamm überflutet und ist hier leider nicht mehr passierbar. Treffpunkt ist wie jeden Donnerstag um 13.30 Uhr beim Spielplatz an der Karlsbader Straße und wer noch nicht dabei war, ist natürlich eingeladen, mitzugehen. Weitere Auskünfte gibt es bei Henry Grefenberg unter Telefon 09251/5998.

Weitere Veranstaltungen

Im April und Mai findet neben den Donnerstagswanderungen auch eine größere Anzahl an Sonntagswanderungen statt. Die Ziele findet man auf der Homepage www.fgv.muenchberg.de, im Programmheft und im Schaukasten bei der Adler-Apotheke. Besonders hinweisen wollen wir auf die Führung mit Dr. Adrian Roßner auf den Spuren der Münchberger Industriekultur mit Besichtigung des historischen Kesselhauses der Firma Stöckel und Grimmler am Mittwoch, 14. Mai. Treffpunkt: 18 Uhr am Pocksplatz.

UNSERE WANDEREMPFEHLUNG:

Wandern Sie doch auch auf unserer Jubiläumsstrecke. Auf der Markierung 3 geht es über die Uprode und vor Wulmersreuth nach rechts mit der Markierung mit der gelben Blume. Die kurze Strecke führt auf beiden Markierungen hinunter über die Saale. Und immer daran denken: Wandern im Verein ist schöner als allein!

Roland Bauer



Die Donnerstagswanderer in freudiger Erwartung: Gleich geht's los!

Foto: FGV

Landratsamt Hof

MUSIK LIEGT IN DER LUFT: SCHULUNG FÜR DEMENZFREUNDLICHE MUSIKANGEBOTE

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken sucht ehrenamtlich Musizierende, die Freude daran haben, für und mit Menschen mit Demenz Musik zu machen. Dies kann als einmalige Aktion, zum Beispiel in der Bayerischen Demenzwoche vom 19. bis zum 28. September, stattfinden, oder auch als regelmäßiges Angebot.

Das nötige Wissen erhalten Interessierte in der kostenfreien Online-Schulung zur Gestaltung demenzsensibler Musikangebote am Dienstag, 8. April, von 17 bis 19 Uhr. Der Kurs findet über Microsoft Teams statt und richtet sich an alle Musizierenden, die Interesse daran haben, künftig demenzfreundliche Musikveranstaltungen anzubieten.

Im Rahmen der Schulung werden die wichtigsten Grundlagen zum Krankheitsbild Demenz sowie zum Umgang mit Betroffenen – speziell im Rahmen von Musikveranstaltungen – vermittelt. Musiktherapeutin Tabea Thurn gibt Einblicke in ihre langjährige Berufs- und Forschungserfahrung und liefert wertvolle Tipps zur Planung, Gestaltung und Durch-

führung demenzfreundlicher Musikangebote. Ergänzend werden erfolgreiche Praxisbeispiele vorgestellt, die als Inspiration dienen können.

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken unterstützt im Nachgang bei der Planung und Organisation von Veranstaltungen, vermittelt Kontakte zu Einrichtungen der Altenhilfe und steht beratend zur Seite. Musik ist eine Sprache, die wir alle verstehen – auch Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind. Doch die Erkrankung verändert Wahrnehmung, Gedächtnis und Kommunikation, weshalb Betroffene eine Umgebung benötigen, die sensibel auf ihre besonderen Bedürfnisse eingeht und sie aktiv einbindet – so auch bei Musikveranstaltungen.

Kontakt: Bei Interesse an der Schulung oder Fragen zur Umsetzung von musikalischen Teilhabeangeboten erreichen Sie die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken unter info@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281/57-500. Um Anmeldung zur Schulung wird gebeten.

Karate Club Münchenberg

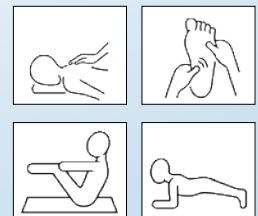
JUNGE KARATEKAS BEI DER BAYERISCHEN MEISTERSCHAFT

Im Februar und März standen beim Karate Club Münchenberg alle Zeichen auf Wettkampfvorbereitung. Dafür haben wir ergänzend zu unseren regulären Trainingseinheiten Unterstützung von Eva Rossner (1. Dan) bekommen. Mit viel Wettkampferfahrung im Gepäck hat Eva mit den jungen Karatekas der Dojos Münchenberg, Naila und Coburg an zwei Wochenenden wichtige Techniken geübt und viel Wissen und Sicherheit vermittelt. Adrian Gewinner holte einen hervorragenden dritten Platz für Münchenberg im Kumite.

Thomas Keller



Rücken- beschwerden? → Massagen und Pilates



→ Stärkung + Mobilisation
+ Entspannung

→ Pilates

→ Klassische Rücken-
massage

→ Breuss-Massage

→ Fußmassage



Markus Frohmader –
Termine nach Vereinbarung

akademie4wellness&entspannung
Akademie für Sport und Gesundheit

Am Walzbach 3, 95213 Münchenberg
09251-879 6810 | 0170-165 1538

Freiwillige Feuerwehr Schödlas

GARTENFEST AM PFINGSTSONNTAG

Die Feuerwehr Schödlas lädt am Pfingstsonntag, 8. Juni, zum Gartenfest in Schödlas am Feuerwehrhaus (direkt am neuen Fahrradweg) ein; Beginn ist um 10 Uhr mit einem Frühschoppen. Nachmittags gibt es ein großes Tauzieh-Turnier mit tollen Preisen. Anmeldung vorab unter Telefon 0170/8086316 oder vor Ort bis 14.30 Uhr (Vierer-Mannschaft, mindestens eine Frau). Ab 18 Uhr ist Bar-Betrieb.

Judoclub Münchenberg

SÜDDEUTSCHE JUDO-EINZELMEISTERSCHAFT U21 IN ABENSBERG

Mitte Februar fanden in Abensberg die süd-deutschen Einzelmeisterschaften im Judo der U21 statt, bei denen junge Talente aus Bayern und Baden-Württemberg um den Titel kämpften. Ein herausragendes Ergebnis erzielte Maalik Heilmann.

Der talentierte Judoka konnte sich in der starken Konkurrenz der U21 durchsetzen und gewann insgesamt vier Kämpfe. Im ersten traf er auf Markus Maier von der TSG Balingen und setzte sich erfolgreich durch. Auch im zweiten Kampf gegen Jakob Hauke vom TSV Vilsbiburg konnte Maalik seine Stärke unter Beweis stellen und sich den Sieg sichern. In seinem dritten Kampf traf Maalik auf Samuel Reisch von der TSG Backnang. Auch hier zeigte er eine beeindruckende Leistung und zog in das nächste Duell ein. Im vierten Kampf stand er Alexander Bürger vom Judokreis SV Nittendorf gegenüber und entschied auch diesen Kampf für sich.

Im großen Finale traf Maalik auf Ilia Pak vom VfL Sindelfingen. Trotz eines kämpferischen Einsatzes musste er sich hier geschlagen geben und verlor das Finale. Dennoch sicherte sich Maalik Heilmann mit dem zweiten Platz den Titel des süddeutschen Vizemeisters in der U21.

Besonders bemerkenswert ist, dass Maalik sich mit diesem Ergebnis für die deutsche Meisterschaft U21 in Potsdam qualifiziert hat.

Tina Lange

ANMELDEN FÜRS KINDERZELTLAGER

Vom 9. bis zum 13. Juni 2025 findet unser Kinderzeltlager in Haselbrunn in der Fränkischen Schweiz statt. Willkommen sind alle Kinder von 7 bis 14 Jahren. Anmelde-schluss ist am 2. Juni. Nähere Infos und Anmeldung unter judoclub-muenchberg.de, bei Facebook (1. Judoclub Münchenberg) oder über diesen QR-Code:

Anmeldung
und FAQ



Maalik Heilmann zeigte in seinem ersten Jahr in der U21 beeindruckende Leistungen: Als süddeutscher Vizemeister hat er sich nun auch für die deutsche Meisterschaft qualifiziert. Foto: Judoclub

Serie: Turnverein Münchenberg

VIelfalt und Neuigkeiten von Jung bis Jung geblieben

Wie bereits im ersten Artikel der Serie in der Oktoberausgabe 2024 des Stadtmagazins angekündigt, wollen wir die einzelnen Abteilungen, die unseren über 1.000 Mitgliedern und natürlich Gästen zur Verfügung stehen, Stück für Stück vorstellen. Wir, das sind die Mitglieder des Vorstandes.

Fitness für Körper, Geist und Seele – das bieten im Turnverein Münchenberg die Abteilungen für Rückengymnastik, Koronarsport und Yoga. Rückengymnastik als Prävention findet montags von 18.30 bis 19.30 Uhr statt. Die Teilnehmer lernen abwechslungsreiche Übungen zur Kräftigung aller Muskelgruppen sowie verschiedene Entspannungstechniken kennen. Personen mit akuten Beschwerden gehören zunächst in die Behandlung von Ärzten und Therapeuten.

Die Herzsportgruppe wurde 2023 nach der erzwungenen Corona-Pause reaktiviert. Teilnehmer können Personen nach Herzinfarkt, Herzoperation oder Herzerkrankung mit einer

entsprechenden Verordnung zur Rehabilitation. Ziel ist, die Teilnehmer der Herzsportgruppe mit entsprechenden Übungen in die Lage zu versetzen, die ihnen zur Verfügung stehenden körperlichen Möglichkeiten angstfrei zu nutzen, eine Eingliederung in das tägliche Leben oder Berufsleben zu erreichen und sich dabei wohl zu fühlen. Das Erkennen und Verbessern der vorhandenen Leistungsfähigkeit, die Freude am gemeinsamen Bewegen sowie die Vermeidung falscher Schonung stehen im Vordergrund. Die beiden Übungsstunden unter Aufsicht von Ärzten finden donnerstags von 17 bis 19 Uhr statt.

Yoga ist eine Jahrtausende alte, philosophische Lehre aus Indien. Mit ganzheitlichem Ansatz sollen Körper, Geist und Seele durch die Kombination von Atemtechniken, Körperübungen und Meditation in Einklang gebracht werden. In der Übungsstunde werden möglichst viele Facetten von Bewegungs- und Haltungsübungen bis hin zur Entspannung samt dazugehöri-

ger Atmung praktiziert. Im Grunde geht es um Stabilität, Kräftigung, Ausdauer, Beweglichkeit und Balance – auf allen Ebenen, sowohl körperlich, also auch mental. Durchschnittlich 20 Personen in unterschiedlichen Altersstufen – vom „Schüler“ bis zu „Großeltern“ ist alles vertreten – kümmern sich jede Woche mittwochs von 19.30 bis 20.30 Uhr um ihre persönliche Gesundheit.

Von Dienstag bis Donnerstag hat die Vereins-gaststätte „Das Gärtla“ geöffnet und lädt bei Getränk und Brotzeit zur Einkehr ein. In den Sommermonaten sitzt man gemütlich in einem der schönsten Biergärten.

Rainer Ott

Das detaillierte Programm und mehr Informationen sind zu finden unter:
www.turnverein-muenchberg.de

Kolpingsfamilie

GROSSES THEATER IM BARBARAHEIM

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr erwacht die Bühne im Barbaraheim erneut zum Leben.

Aktuell sind die Darsteller wieder fleißig am Proben und die Lachfalten der Mitspieler nehmen „gigantische Ausmaße an“, wie die Kolpingsfamilie Münchberg verrät. Das humorvolle Stück „Psychische Krise oder doch lieber Jungbrunnen“ von Jochen Wiltschko in drei Akten wird kein Auge trocken lassen.

Und darum geht's: Der verrückte Professor Thomas Saftlhuber und seine Freunde sind einer Sensation auf der Spur. Es wird ein Elixier gebraut, das natürlich in einem Selbstversuch erprobt werden muss. Thomas und seine beiden Mitstreiter müssen feststellen, dass sich eine Kette von immer neuen Aus- und Nebenwirkungen ergibt, die ihnen mehr als alles abverlangt und auch die treue Haushälterin Adelgunde, Dr. Stirnhefter, Vertreterin der Firma Medikarz, und die Cousinen von Thomas allmählich in die Verzweiflung treibt.

Die Premiere ist am 10. Mai um 19 Uhr.

Weitere Termine: 11., 24. und 25. Mai um 19 Uhr

Der Kartenvorverkauf findet am 4. und 11. April von 16 bis 18 Uhr im Barbaraheim statt.

Restkarten können ab dem 14. April im Malergeschäft Krauß in der Bayreuther Straße 44 zu den üblichen Öffnungszeiten, Telefon 09251/436800, erworben werden. Eine Karte kostet 12 Euro.

Und: Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Michael Bauriedel



Proben schon fleißig für die Premiere (hinten von links): Michael Bauriedel, Werner Ott, Jürgen Krauß, Alexander Krauß; (vorne): Isabelle Popp, Tatjana Merz, Christian Hahn und Anja Ott.
Foto: Kolpingsfamilie

Turnverein Meierhof

EHRUNGEN FÜR LANGJÄHRIGE MITGLIEDER



Ehrungen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des TV Meierhof (von links): André Fischer, Manuela Fischer, Carmen Schmid, Vorsitzende Ingrid Sandner, Siegfried Gottesmann, Adolf Thiel, Reinhard Kaiser, Tanja Beck und 2. Vorsitzender Christian Findeiß.
Foto: TVM

Der Turnverein Meierhof hat mit Anneliese Thiel, Adolf Thiel, Siegfried Gottesmann und Reinhard Kaiser vier neue Ehrenmitglieder. Die Ernennungsurkunden wurden ihnen von Vorsitzender Ingrid Sandner in der Jahreshauptversammlung überreicht.

Des Weiteren gab es Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft: Seit 25 Jahren dabei sind Tanja Beck, Simone Buchta, Georg Findeiß, Manuela Fischer, André Fischer, Barbara Panzer, Julian Rödel, Ingrid Sandner und Martin Wagner; seit 40 Jahren: Carmen Schmid, Marco Gottesmann und Hassan Swelem; seit 50 Jahren: Birgit Fraas, Anneliese Thiel und Adolf Thiel; seit 60 Jahren: Hannelore Schmidt, Siegfried Gottesmann und Reinhard Kaiser.

Im Vorfeld der Ehrungen berichteten Vorsitzende Ingrid Sandner über die gesellschaftlichen Ereignisse sowie die Fachwarte Werner Kreil (Faustball) und Alena Sachs (Turnen und Leichtathletik) über das sportliche Geschehen. Höhepunkte waren das vereinseigene Sportfest sowie die Meistertitel der Faustballmänner in der Landesliga Ost sowohl in der Hallen- als auch der Feldsaison. Über die finanzielle Situation legte schließlich Kassier Karl Heinz Eckardt Rechenschaft ab.

Irene Gottesmann

Obst- und Gartenbauverein Münchberg

140 JAHRE OBST- UND GARTENBAUVEREIN MÜNCHBERG

Nach einem Winter, der nach unseren Erfahrungen eigentlich keiner war, locken Sonne und milde Temperaturen unsere Frühlingsblüher heraus und Schneeglöckchen, Krokusse und Winterlinge erfreuen unser Gärtnerherz. Natürlich steht für unseren Verein das Binden der Osterkrone, die rechtzeitig vor dem Osterfest wieder auf der Schinzelsbrücke aufgebaut wird, auf dem Plan. Die Krone soll allen Bewohnern und Besuchern unserer Stadt Freude bereiten und mit ihren Farben auf die Frühlingszeit einstimmen.

Bei guter Witterung wird auch wieder ein Obstbaumschnittkurs angeboten; der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Tomatensämlinge stehen in den Startlöchern und wollen bis zur Tomatenbörse, die am 10. Mai auf dem Pocksparkplatz stattfindet, noch kräftig heranwachsen.

Blick in die Vereinsgeschichte

Wer vor 100 Jahren durch unsere Heimat reiste, fand fast keine tragfähigen Obstbäume vor. Man muss berücksichtigen, dass im Jahresbericht des Landgerichts Münchberg für das Jahr 1824/27 die Bemerkung stand, dass die hiesige Gegend für die Obstbauzucht wenig geeignet ist. Zwar versuchten Lehrer und Geistliche, das Interesse für den Obstbau zu wecken und gaben innerhalb und außerhalb der Schulen theoretischen und praktischen Unterricht in der Obstbaumpflege. Von 1860 bis 1880 wurden bei uns Obstbaumpflanzungen mit Bäumen aus klimatisch begünstigten Gegenden gemacht, mit der Folge, dass diese früher oder später krebserkrank wurden und eingingen. Diese Sorten waren für unser damaliges sehr raues Klima nicht geeignet.

Auf einer Versammlung des Landwirtschaftlichen Vereins am 15. Februar 1885 in Münchberg war man sich einig, dass überall dort „wo Wintergetreide mit Erfolg angebaut wird, wohl auch Obst gedeihen würde, wenn die passende Sorte gewählt wird und die benötigten Bäume hier herangezogen werden“. Darauf gab der Vorsitzende des Landwirtschaftlichen Vereins Münchberg die Anregung, hier einen „Bienenzucht- und Obstbauverein“ zu gründen, was dann auch geschah. Auf der ordentlichen Gründungsversammlung am 8. März 1885 erfolgte dann die Wahl des Vorstandes. Der Verein nannte sich „Bezirksbienenzucht- und Obstbauverein Münchberg“. Mit dem Obstbau und der Bienenzucht im Bezirk Münchberg ging es nun mächtig voran und die Mitgliederzahl stieg in den Folgejahren ständig. Die Abteilung Bienenzucht, die schon län-

gere Zeit etwas für sich marschiert war, trennte sich am 18. April 1912 endgültig vom Obstbauverein Münchberg und wurde selbstständig weitergeführt.

Das Hauptziel der Vereinsleitung war von Anfang an, die Mitglieder über alle Fragen des Obst- und Gemüsebaues aufzuklären, zu schulen sowie gesundes Baummaterial zu beschaffen. So wurden 1887 schon 968 Obstbäume und im Jahre 1889 sogar 1.005 Obstbäume vermittelt. Der Segen für diese Bemühung blieb nicht aus. Den Beweis lieferte die amtliche Obstgehölzesammlung im Jahre 1951. Sie ergab allein im Stadtgebiet Münchberg einen Bestand von 1.920 Apfel-, 590 Birnen-, 560 Kirsch- und 1.130 Pflaumenbäumen sowie 10.400 Johannis- und Stachelbeersträuchern.

In all den Jahren hat sich der OGV Münchberg weiter bemüht, gerade in der technisiert gewordenen Zeit der Erhaltung einer gesunden Wohn- und Kulturlandschaft, einer gefährdeten Umwelt und der Verschönerung unserer Heimat nach besten Kräften zu dienen. Auch wünschen wir uns, dass in unserem alten Verein neue, junge Idealisten hinzukommen, die sich gern dem Ruf der Zeit „Gärtnern erhöht die Lebensqualität“ verschreiben. Unser Verein hat es nun geschafft, heuer auf sein 140-jähriges Bestehen zurückzublicken. Die Feier dieses Jubiläums findet im Rahmen unseres Stadtfestes am 1. Juni statt.

Auch die Pflanzaktionen mit den Grundschulkindern sind weiter im vollen Gange auf dem Grundstück an der Straße „Hintere Höhe“. Nach der Verlegung des Haberbaches durch dieses Grundstück wird im Laufe der Zeit eine naturbelassene Fläche entstehen. Für Besucher bei Frühjahrsblüte eine Augenweide und eine Einladung an alle Insekten. Und wir alle dürfen gespannt auf die herbstliche Ernte warten.

Wir laden unsere Leser auch dazu ein, mal in Ruhe die vereinseigene Internetseite zu lesen unter www.ogv-muenchberg.de. Wir bemühen uns, hier alles Wichtige aus unserem Vereinsleben zu veröffentlichen. Sie finden schöne Aufnahmen von unserem Blumenschmuckwettbewerb 2024, deren Preisträger anlässlich unserer Jahreshauptversammlung veröffentlicht wurden.

Der Obst- und Gartenbauverein Münchberg wünscht allen Gartenfreunden auch 2025 viel Freude bei der Gartenarbeit, gute Erträge und weiterhin den bekannten grünen Daumen zum Gelingen.

Manfred Keller



Den OGV Münchberg gibt es seit dem 8. März 1885 und seitdem wächst und gedeiht es in vielen Gärten unserer Stadt bestens. Das große Jubiläum wird heuer zum Stadtfest am 1. Juni gefeiert.

Fotos: OGV

Naturfreunde Münchberg

SKITOURENKURS IM ZUGSPITZ-GEBIET

Die Bergsportgruppe der Naturfreunde (NF) Oberfranken hat in Grainau unterhalb der Zugspitze einen Skitourengrundkurs mit zwölf Teilnehmern inklusive der Ausbilder Stephan Zapf und Ralf Eisenbeiß veranstaltet. Am ersten Abend standen ein Ausrüstungscheck und Theorie auf dem Programm.

Tags darauf ging es zur Freeride-Abfahrt am Riffelriss, wo praktische Übungen in der Aufstiegs- und Abfahrtstechnik und mit dem Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS) durchgeführt wurden. Abends folgte eine weitere Theorieeinheit und die Tourenplanung für den nächsten Tag mit dem 2.100 Meter hohen Galtjoch als Ziel. Über Forstwege, Waldpassagen und freie Hänge erreichten die Naturfreunde den aussichtsreichen Gipfel nach schweißtreibenden 1.000 Höhenmetern bei bestem Wetter. Auf der Ehrenbichler Alm folgte die wohlverdiente Einkehr und anschließend die Schlussabfahrt entlang der Aufstiegsroute. Es war eine rundum gelungene und lehrreiche Veranstaltung, die Lust auf weitere Skitouren gemacht hat.

Bericht und Bild: Ralf Eisenbeiß



Ein Teil der Skitourengruppe auf dem Galtjoch.

„Winterwonderland“ an der Hohen Matze

13 Münchberger Naturfreunde starteten am 19. Januar bei strahlendem Sonnenschein ihre Wanderung am Nagler See, der mit einer dicken Eisschicht bedeckt war und somit ein malerisches Bild bot. Auf verschneiten Waldwegen führte der Anstieg durchs „Winterwonderland Fichtelgebirge“ zum Gipfelkreuz der Hohen Matze auf 813 Metern.

Nach einer kurzen Rast mit einem herrlichen Ausblick zur Kösseine

ging es über schmale, teilweise leicht vereiste Pfade zum Wurmlochpass. Von dort führte der Weg durch das „Teutsche Paradeiß“, einem Landschaftserlebnispfad rund um die Gemeinde Nagel – vorbei am Hans-König-Brunnen und entlang des Quellenweges in Richtung Tröstau. Den Abschluss der Tour bildete eine Einkehr mit regionalen Spezialitäten im gemütlichen „Poststüberl“.

Andrea Eisenbeiß



Im Januar hatten die Münchberger Naturfreunde bei ihrem Ausflug ins Fichtelgebirge Glück mit dem Wetter. Das sieht man an den strahlenden Gesichtern. Foto: Max Rauh

Wintersportwochenende im Skigebiet Spitzingsee

Im Hochtal der „Sutten“, 350 Höhenmeter über dem Tegernsee, liegt in schöner Alleinlage das Naturfreundehaus Anderl-Frey-Hütte. Gerade rechtzeitig schneite es nochmal 10 bis 15 Zentimeter, sodass alle Lifte und Pisten im Ski-

gebiet geöffnet waren. Dank guter Kunstschneeunterlage herrschten bis in die Mittagszeit beste Bedingungen.

Allerdings war von den umliegenden Bergen nichts zu sehen. Dies tat der Stimmung der 22-köpfigen Gruppe keinen Abbruch und so verbrachten die Naturfreunde zwei schöne Hüttenabende mit gemeinsamen Essen, Spielen und „Waafen“. Die Jugend hatte hierbei mit ihren alten Nintendos, die sie teils mehrere Jahre nicht benutzt hatten, ihren besonderen Spaß. Erfreulich war auch, dass die An- und Abreise diesmal staufrei verlief.

Bericht/Foto: Gerhard Popp



Das Foto zeigt die Gruppe vor der Anderl-Frey-Hütte, die aus dem Jahresprogramm der Naturfreunde Münchberg nicht mehr weg zu denken ist.

Turnverein Meierhof

KLEINE VERKLEIDUNGSKÜNSTLER FEIERN FASCHING

Ein kunterbuntes und lustiges Fest war der Kinderfasching des TV Meierhof. Die kleinen Verkleidungskünstler präsentierten stolz ihre fantasievollen Outfits. Auch viele Mamas und Papas waren kostümiert und wagten mit ihren Sprösslingen so manches Tänzchen. Für unterhaltsame Musik sorgte DJ Gerhard Sachs, der die ausgelassene Stimmung mit Ohrwürmern anheizte, zum Tanzen und Mitsingen einlud und jeden Musikwunsch erfüllte. Seine Frau Regina führte Regie bei den Spielen, bei denen süße Überraschungen auf die Kinder warteten.

Foto: Verein



Obst- und Gartenbauverein (OGV) Schlegel

MIT EINEM ABWECHSLUNGSREICHEN PROGRAMM GEHT'S IN DIE NEUE GARTENSAISON

Trotz der Kanalbauarbeiten im unteren Dorf, die etwa zwei Jahre dauern werden, hat die Vorstandschaft des OGV Schlegel wieder ein vielfältiges Angebot für die Mitglieder erarbeitet. Mit der Verteilung des Frühjahrsanschreibens und der Samentütchen ging es bereits im Februar los. Zu den Highlights zählen das Teichfest, die Erntedank- und Adventsfeier, Lehrfahrten und Fachvorträge. Auch mit dem Evangelischen Hort im Haus des Kindes sind wieder Aktionen geplant.

Trotz der Kanalbauarbeiten im unteren Dorf, die etwa zwei Jahre dauern werden, hat die Vorstandschaft des OGV Schlegel wieder ein vielfältiges Angebot für die Mitglieder erarbeitet. Mit der Verteilung des Frühjahrsanschreibens und der Samentütchen ging es bereits im Februar los. Zu den Highlights zählen das Teichfest, die Erntedank- und Adventsfeier, Lehrfahrten und Fachvorträge. Auch mit dem Evangelischen Hort im Haus des Kindes sind wieder Aktionen geplant.

Bei Bedarf bieten wir an: Stammtisch, Wanderung auf dem Bänklaweg.

Folgende Ausleihgegenstände stehen zur Verfügung: Vertikutierer, Zelte, Bänke und Tische, Obstmühle, kleine Saftpresse, Hochentaster, Erdendämpfer.

Auf unserer Homepage <https://www.ogv-schlegel.de> sind viele Informationen über unseren Verein veröffentlicht. Außerdem sind wir im sozialen Netzwerk Facebook vertreten. Wir wünschen allen Gartenfreunden ein sonniges und erfolgreiches Jahr, stets einen „grünen Daumen“ sowie viel Freude und Entspannung in ihrem „Reich“.

Klaus Peetz

Aus „Der praktische Gartenkalender“, Bayerischer Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V.:

Die wichtigsten Gartenarbeiten im März

Pflanzzeit für Stauden, Obst- und Ziergehölze
Staudenbeet: Winterschutz entfernen, Pflanzen von alten Blättern und Stielen befreien
Rosen: Abhäufeln, zurückschneiden, düngen
Gemüse drinnen aussäen
Direkt ins Beet: Pflücksalat, Gelbe Rüben, Radieschen, Rucola usw.
Obstgehölze: Steinobst schneiden, Kernobstschnitt abschließen

Die wichtigsten Gartenarbeiten im April

Staudenbeet bepflanzen
Blühflächen und -wiesen ansäen und wässern
Gemüse aussäen drinnen
Gemüse pflanzen: ins Beet, Tomaten ins Gewächshaus
Kübelpflanzen: die robusten können ins Freie – zunächst an einen geschützten Platz

Die wichtigsten Gartenarbeiten im Mai

Gemüse aussäen und pflanzen
Sommerblumen aussäen
Zwiebelblumen: Fruchtstände von Tulpen und Narzissen abschneiden, das gibt den Zwiebeln Kraft für das nächste Jahr
Himbeeren: überzählige Bodentriebe heraus-schneiden
Mulchen: Auf Beeten, unter Beerensträuchern und Gehölzen Mulchmaterial aufbringen. Das schützt vor Bodenerosion, hält Feuchtigkeit im Boden und liefert eine Extra-portion Nährstoffe.

JAHRESPLANUNG 2025

Samstag, 12. April

10.00 Uhr: Aufbau Osterschmuck
Vereinskasten

Samstag, 10. Mai

Pflanzentausch und Seniorenachmittag
14.00 Uhr: Haus der Gartenfreunde

Freitag, 6. Juni

15.30 Uhr: Erkundung des zertifizierten Naturgartens, Ehepaar Schmidt in Schlegel

Freitag, 13. Juni

17.00 Uhr: Stammtisch im Müllersgarten

Samstag, 21. Juni

12.45 Uhr: Lehrfahrt (Busunternehmen Schödel), Kräuterdorf Nagel

Samstag/Sonntag, 5./6. Juli

Zweitagesfahrt (Busunternehmen Schödel) zu den „Gärten der Welt“ in Berlin

Samstag, 12. Juli

18.00 Uhr: Wiesenfestzug der Vereine

Samstag, 2. August, 17.00Uhr

Sonntag, 3. August, 14.00Uhr

Teichfest am Haus der Gartenfreunde

Samstag, 4. Oktober

18.00 Uhr: Erntedankfeier, Gaststätte Stricker Laubersreuth

Samstag, 6. Dezember

18.00 Uhr: Weihnachtsfeier, Gaststätte Stricker Laubersreuth



Haus der Gartenfreunde



So schön blüht es in der „Plantage“ des OGV Schlegel.

Schödlaser Bühnenruderer

JETZT WIRD'S HIMMLISCH IN MÜNCHBERG...

...und das aus einem ganz bestimmten Grund, denn es gibt etwas zu feiern! Vor 25 Jahren wurde die Laienspielgruppe „Schödlaser Bühnenruderer“ gegründet. Und auch in diesem Jahr soll wieder im Schützenhaus gespielt werden. Aufgrund des Jubiläums wurde entschieden, das Stück „Ein Engel namens Blasius“, das 2001 uraufgeführt wurde, zum Besten zu geben.

Doch wie ist eigentlich die Entstehungsgeschichte der Bühnenruderer? Die „Chefin“ Andrea Döring hat bereits vorher bei einer Gruppe in Hof mitgespielt. Es wird erzählt, dass im Jahr 2000 beim Haaremachen im heimischen Wohnzimmer der Familie Wilferth das Gespräch aufkam, man könnte doch mal zusammen Theater spielen. Und da das zu zweit nicht so viel Spaß macht, hat man kurzerhand beim Schödlaser Gartenfest Flyer ausgelegt, um Mitstreiter zu werben. Schon zwei Wochen später wurden mit 13 Gründungsmitgliedern die „Schödlaser Bühnenruderer“ ins Leben gerufen. Im Flyer zum ersten Theaterstück steht folgende Anmerkung zur Entstehungsgeschichte: „Es waren einmal ein paar junge Leute, die redeten miteinander: Ach, wie schön wäre es, wenn wir einmal wieder Theater spielen könnten. Gesagt, getan und so entstanden am 22. Juni 2000 die ‚Schödlaser Bühnenruderer‘.“

Seither wurde in Schödlas mit Ausnahme der Jahre 2020, 2021 und 2022 jedes Jahr Theater gespielt. Von den ursprünglichen 13 Gründungsmitgliedern sind noch fünf aktiv dabei. Inzwischen spielen unter anderem schon deren Kinder mit und auch „Nicht-Schödlaser“ haben die Gruppe bereichert. Alle Stücke werden von Andrea eigens geschrieben und sie führt auch Regie. Sogar das Chiemgauer Volkstheater hat bereits eines ihrer Stücke aufgeführt.

Ganz besonders war für Andrea das Jahr 2024: Sie durfte da nicht nur ihren 60. Geburtstag feiern, im November bekam sie das Ehrenzeichen für Verdienste im Ehrenamt als Leiterin einer Theatergruppe. Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat ehrenamtlich tätigen Frauen und Männern das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten als Zeichen des öffentlichen Dankes für langjährige hervorragende Leistungen im Ehrenamt ausgehändigt. Natürlich waren die Ruderer und der Rest von Schödlas stolz wie Oskar auf „ihre“ Andrea!



Gründerin Andrea Döring wurde von Ministerpräsident Markus Söder ausgezeichnet.

Die Theatergruppe aus Schödlas freut sich schon sehr, das „himmlische“ Stück am 3. Mai 2025 in Münchberg aufzuführen und den Zuschauern die Geschichte zu erzählen, wie der von der Liebe enttäuschte Bauer Toni mit Hilfe von seinen Freunden, Nachbarn und einem Engel namens Blasius auf vielen Umwegen wieder das große Glück findet – ganz nach dem Motto „Bauer sucht Frau“.

Diese Vorstellung im Schützenhaus ist bereits ausverkauft. Für die zwei weiteren Vorstellungen in Schödlas am 23. und 24. Mai 2025 gibt es noch Karten über Reifen Träger Schödlas oder Sven Strunz, Telefon 0177/7290226.



Die „Schödlaser Bühnenruderer“ gibt es seit 25 Jahren. Schon immer haben sie mit ihren heiteren Stücken und der Spielfreude das Publikum begeistert.
Fotos: privat

 **MÜNCHBERG**
ZIEHT AN



www.cmg-gardenen.de

**Frühlingszauber
bei CMG!**

**Wir starten in Frühjahr
mit neuen Ideen
für Ihre Fenster.
Noch bis 11.04.2025
geben wir 10% Rabatt!**

CMG in NAILA

Bahnhofstraße 3
vorher im Oertel Zentrum
in Leupoldgrün
Tel.: 09282/9841444
E-Mail: info@cmg-gardenen.de

Schauen Sie vorbei, wir freuen und auf Sie.

SG Helmbrechts/Münchberg

FASCHINGSTRAINING DES SG-NACHWUCHSES

Zum jährlichen Faschingstraining der SG Helmbrechts/Münchberg haben sich unsere Kleinsten aus Minis und E-Jugend traditionell am Freitag vor den Faschingsferien als Feuerwehrleute, Fee, Zauberer, Cowboys und -girls, aber auch als Pippi Langstrumpf, Spiderman oder Raubkatze kostümiert.

Zu passenden Kinderliedern wurden ihnen in der Gymnasiumhalle Münchberg nicht nur handballerische Fähigkeiten, sondern auch Kondition und Koordination spielend abgefragt. Anklang fand die Spiele- und Spaßstunde auch bei einigen Spielern aus der D-Jugend, die unseren Trainern beispielsweise tatkräftig bei einem abwechslungsreichen Parcours für unsere Minis unter die Arme griffen.

Das Mini- und E-Jugendtraining findet jeden



Freitag von 15.15 bis 16.30 Uhr in der Gymnasiumhalle Münchberg oder mittwochs von 15.30 bis 16.45 Uhr in der Göbelhalle Helmbrechts statt und bietet Kindern von 3 bis 8 Jahren die Möglichkeit, sich auf abwechslungs-

reiche Art mit und ohne Ball zu bewegen, zu spielen und den Teamgeist zu fördern. Ein Schnuppertraining ist an beiden Standorten jederzeit ohne Voranmeldung möglich.

Carina Hüttel, Foto: Verein

Turnverein Münchberg

FASCHING – FASTNACHT – KARNEVAL

Die Tanzsportgemeinschaft (TSG) im Turnverein Münchberg zeigt sich wieder aktiv. Bevor am Aschermittwoch der Fasching ein Ende gefunden hat und die Stadtkasse zurückgegeben wurde, konnten die Aktiven der TSG ihr Können in Garde- und Schautanz präsentieren.

Zum Altweiberfasching ging es mit zwei Auftritten in das Alten- und Seniorenheim Münchberg, um dort während der Faschingsveranstaltung den Bewohnern und Besuchern den Nachmittag zu bereichern. Und natürlich durften auch die Auftritte während der ersten Münchberger Faschingsparty im Schützenhaus nicht fehlen. In den Schautanz „Fluch der Karibik“ wurden kurzerhand auch die als Piratinnen und Piraten verkleideten Gäste integriert. Das Training der TSG findet immer samstags von 10 bis 12 Uhr in der Turnvereinshalle in Münchberg statt. Neue Tänzerinnen und Tänzer sind immer herzlich willkommen.

Rainer Ott



Zum Faschingsendspurt hatte die TSG bei verschiedenen Auftritten noch mal viel zu tun.
Fotos: Patrick Findeiß

Hilfe und Beratung im Trauerfall



Wir begleiten Sie durch die schweren Tage der Trauer

**Bestattungsinstitut
Zeitler**

Ludwigstraße 39 · 95213 Münchberg
Telefon 0 92 51/ 14 21

Leistung und Erfahrung durch langjährige Tradition

**Münchberg · Gefrees · Stammbach
Helmbrechts und Umgebung**

Wir beraten Sie unverbindlich über Ihre Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung der Nürnberger Versicherung. Auch dann, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war, können die Angehörigen einen Bestatter Ihrer Wahl beauftragen.

Wasserwacht Münchberg

VORSTANDSTEAM UM VIER POWERFRAUEN ERWEITERT

Die Wasserwacht Münchberg lud kürzlich zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Die Ortsgruppe zählt aktuell 417 Mitglieder. Nach einem Jahresrückblick der verschiedenen Abteilungen standen die Neuwahlen der Vorstandschaft für die vierjährige Wahlperiode an. Die Jugendabteilung der Wasserwacht Münchberg blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Neben dem wöchentlichen Training im Hallenbad oder Freibad waren die Höhepunkte das Zeltlager in Haßfurt, die Übernachtung im Vereinsheim, der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Münchberg und der Taucher der Wasserwacht Rehau sowie mehrere Erste-Hilfe-Einheiten. Im vergangenen Jahr war die Wasserwacht Münchberg für 19 Wachdienste im Freibad Münchberg eingeteilt. Darüber hin-

aus war die Ortsgruppe bei mehreren Sanitätsdiensten vertreten. Außerdem nahmen einige Mitglieder an verschiedenen Lehrgängen teil, um ihre Qualifikationen zu erweitern. Dazu gehörten unter anderem die Lehrgänge zum Rettungsschwimmer im Wasserrettungsdienst, zum Wasserretter und zur Notfalldarstellung. Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: Der Vorsitzende Stefan Schlegel, der stellvertretende Vorsitzende Michael Bauriedel sowie der Kassier Norbert Beier wurden wiedergewählt. Neu in der Vorstandschaft sind Vanessa Lottes als Technische Leitung und Jule Popp als stellvertretende Technische Leitung. Die Jugendleitung übernimmt Nadine Lottes und die stellvertretende Jugendleitung Steffi Hösch.

Jule Popp



Die neu gewählte Ortsgruppenleitung.

Foto: Vanessa Lottes



Ein bunter Mix aus **INFORMATIONEN.**



HarmonieBau
Einfach. Entspannt. Bauen.



Die Handwerkskooperation Ihrer Region

95213 Münchberg | Telefon 09251 850 859 | www.harmoniebau.de

Einfach scannen &
mehr Infos erhalten!

Wasserwacht Münchberg

ZUM ERSTEN MAL NACH 20 JAHREN WIEDER ZUM JUGEND-RETTUNGSSCHWIMM- WETTBEWERB



Die beiden Mannschaften der Wasserwacht Münchberg mit ihren Betreuern.

Foto: Jasmin Nützel

Mitte März fand der Jugend-Rettungsschwimmwettbewerb der Kreis-Wasserwacht Hof in Schwarzenbach am Wald statt, bei dem zum ersten Mal nach 20 Jahren auch die Wasserwacht Münchberg wieder mit zwei Mannschaften vertreten war.

Die Kinder und Jugendlichen stellten in diesem Wettbewerb nicht nur ihr

**Wir starten mit Ihnen
in den Moddefrühling!**

**Neue Kollektionen
für Damen & Kinder eingetroffen!**



TEXTIL

Lindenstraße 15
09251/1381



SUTTNER

95213 Münchberg
www.textil-suttner.de

Können im Schwimmen und Retten unter Beweis, sondern auch bei der Ersten Hilfe, dem theoretischen Wasserwacht-Wissen und zum Themenbereich „Gewässer- und Naturschutz“. Die Mannschaft der Stufe 1, vertreten durch Elin Friedrich, Noe Friedrich, Mats Hüttner und Elias Endreß, belegte Platz 4 von 6. Außerdem erreichten sie bei der Gesamtwertung „Erste Hilfe“ den zweiten Platz. Die Mannschaft der Stufe 3, bestehend aus Lenya Friedrich, Mavi Friedrich, Madita Rank, Christopher Döhla, Nâra Hüttner und Samira Hegner, belegte Platz vier von vier. Die Teilnehmenden konnten viele wertvolle Erfahrungen sammeln und es kann mit Stolz auf das Erreichte zurückgeblieben werden. Die Vorfreude auf die Teilnahme in den nächsten Jahren ist bereits groß. Ein besonderer Dank geht auch an die Betreuer und Betreuerinnen der beiden Mannschaften, ohne deren Unterstützung das Ganze nicht möglich gewesen wäre.

Jule Popp

Werbegemeinschaft Münchberg

VORSCHAU AUF DAS TRADITIONELLE STADTFEST IN MÜNCHBERG



Münchberg steht wieder im Zeichen von Musik, Kulinarik und guter Laune – das traditionelle Stadtfest findet in diesem Jahr vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 statt und bietet ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt.

Doch bereits am Freitagabend, 30. Mai, startet das Fest mit einem Highlight: Die Konzertreihe „Youth Gone Wild“ am Hauptplatz. Vier junge, talentierte Bands sorgen ab 19 Uhr für mitreißende Klänge und stellen ihre musikalischen Fähigkeiten unter Beweis. Ein gelungener Auftakt in das Wochenende!

Der Samstag, 31. Mai, wird dann mit einem echten Klassiker eröffnet: Ab 14 Uhr startet das Revival des Bierbankrennens, organisiert von der MWG. Dieses besondere Event wird den ganzen Nachmittag von DJ GS Music begleitet, der die Menge mit seinen Beats in Stimmung versetzt. Um 18.30 Uhr folgt der Höhepunkt des Abends: Die Partyband „Gaudi-zocker“ bringt die Besucher mit ihrer mitreißenden Musik auf die Tanzfläche und sorgt für ausgelassene Stimmung bis in die Nacht.

Am Sonntag, 1. Juni, beginnt das Fest mit einem ökumenischen Gottesdienst, der die Besucher in einem besinnlichen Moment auf das bunte Treiben einstimmt. Danach eröffnet der Bürgermeister offiziell das Stadtfest, das in diesem Jahr mit zahlreichen Höhepunkten glänzt.

Die beliebten Attraktionen wie die City-Zip-Line sind wieder dabei und werden für Nervenkitzel und Spaß sorgen. Neu ist in diesem Jahr die Einrichtung einer „Kinderwelt“, in der Eltern ihre Kleinen zur Betreuung abgeben können, während sie sich auf dem Fest vergnügen. Zusätzlich wird ein Schnellzeichner seine Kunstfertigkeit zeigen und der Drehorgelspieler auf der Pocksbrücke für nostalgische Klänge sorgen.

Ein weiteres Novum auf dem Stadtfest 2025 ist die Oldtimer-Sternfahrt: Alte Traktoren aus ganz Oberfranken werden erwartet und präsentieren sich den Besuchern in einer beeindruckenden Parade.

Natürlich kommt auch die Kulinarik nicht zu kurz: An verschiedenen Hotspots können sich die Besucher durch eine Vielfalt von Leckereien schlemmen, während sie die unterschiedlichsten Musikrichtungen genießen. Der große Andrang von Vereinen, die sich mit Ständen und Attraktionen beteiligen, ist schon jetzt zu verzeichnen – dennoch gibt es noch genügend Platz für weitere Bewerber. Wer das Stadtfest Münchberg mit einem Stand oder einer Attraktion bereichern möchte, kann sich gerne bei Günter Ordnung unter Telefon 0171/2011320 oder per E-Mail an vorstand@werbegemeinschaft-muenchberg.de melden.

Seid dabei, wenn in Münchberg ein unvergessliches Fest gefeiert wird!



ERFOLGREICH WERBEN!



Ihr Medienberater **Rainer Ludwig**
Poststraße 9/11, 95028 Hof
Tel.: 09281/816-263, Fax: 09281/816-117

Werbegemeinschaft Münchberg

MÜNCHBERGER FRÜHLINGSMARKT AM 6. APRIL: EIN FEST FÜR DIE GANZE FAMILIE



Wenn die ersten warmen Sonnenstrahlen die Stadt erhellen und die Natur erwacht, lädt der Münchberger Frühlingsmarkt am 6. April dazu ein, den Frühling mit allen Sinnen zu genießen. Die Innenstadt verwandelt sich in eine lebendige Marktlandschaft, die mit regionalen Spezialitäten, buntem Markttreiben und einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie lockt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Ob frisch gegrillte Bratwürste, köstlicher Fisch, duftende Crêpes oder süße Leckereien wie gebrannte Mandeln und Zuckerwatte – hier kommen Genießer voll auf ihre Kosten. Während sich die Erwachsenen durch das kulinarische Angebot probieren oder durch die geöffneten Geschäfte bummeln, können sich die kleinen Besucher auf besondere Highlights freuen. Ein Karussell sorgt für fröhlichen Fahrspaß, und auch der Osterhase schaut persönlich vorbei, um den Kindern eine Freude zu bereiten.

Ein weiteres Highlight des Wochenendes ist der verkaufsoffene Sonntag, an dem nicht nur die Geschäfte in der Innenstadt ihre Türen öffnen, sondern auch in den Gewerbegebieten einiges geboten wird. Besonders in der August-Horch-Straße 3 gibt es Grund zum Feiern: Ordnung Spielzeugland & Gartentechnik feiert sein 25-jähriges Jubiläum mit vielen besonderen Aktionen. Neben einer breiten Auswahl an Spielwaren und Gartengeräten erwarten die Besucher spannende Live-Vorfürhrungen

sowie ein unterhaltsames Programm für Kinder. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt – von Weißwurst-Frühstück am Vormittag bis hin zu Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Geöffnet ist das Jubiläumsfest von 10 bis 17 Uhr.

Auch in der Automeile gibt es am 5. und 6. April von 13 bis 17 Uhr viel zu entdecken: Mehr als 50 Aussteller aus der Region präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen – und das wetterunabhängig, denn sie sind in den Autohäusern entlang der Kirchenlamitzer Straße untergebracht. Mit dabei sind das Schnurrer AutoCenter GmbH, Autohaus Schnurrer GmbH, Autohaus Fischer, Autohaus Schatz sowie die Firma Kotschenreuther Forst- und Landtechnik GmbH & Co. KG. Besucher haben die Gelegenheit, eine Vielzahl an Fahrzeugmarken wie VW, Audi, Seat, Skoda, Cupra, BMW, Kia, Citroën und John Deere aus nächster Nähe zu erleben. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Bratwürsten und Steaks gibt es Flammkuchen, Pizza sowie eine Auswahl an Kuchen und Torten.

Mit seinem vielseitigen Angebot aus Marktgeschehen, Familienunterhaltung und Einkaufsmöglichkeiten bietet der Münchberger Frühlingsmarkt den perfekten Anlass, um gemeinsam mit Familie und Freunden den Frühling zu begrüßen und die ersten warmen Tage des Jahres zu genießen.

A photograph of three children of diverse backgrounds dancing joyfully against a light blue background. The child on the left is a girl with blonde hair, wearing a purple and white striped long-sleeved shirt and grey leggings. The child in the center is a boy with curly blonde hair, wearing a blue and black checkered button-down shirt and grey pants. The child on the right is a boy with curly dark hair, wearing a light blue t-shirt and tan pants. They are all in dynamic dance poses. The air is filled with many small, colorful confetti pieces in shades of red, orange, yellow, and blue. A semi-transparent grey rectangular box is positioned at the bottom of the image, containing the title and a short paragraph.

JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend.
Ihr seid herzlich eingeladen, zu schmökern
und Euch einzubringen!

Foto: Photographee.eu – stock.adobe.com

ANGEBOT FÜR BABYS UND KLEINKINDER IN MÜNCHBERG NOCHMALS ERWEITERT

Da unser Treffen für Kinder von 0 bis 3 Jahren am Freitagvormittag in der AWO-Begegnungsstätte stets gut besucht ist – etwa 10 bis 15 Mamas/Papas plus Kinder –, haben wir nun eine zweite Gruppe ins Leben gerufen: die Bücherbabys, die sich immer am Mittwochvormittag in der Stadtbibliothek treffen. Auch hier ist das Ziel, andere Kinder und Familien kennenzulernen und sich über aktuelle Themen auszutauschen.

Wir freuen uns sehr, dass das Angebot so gut angenommen wird und sind auch weiterhin auf neue Besucher*innen gespannt! Zu beiden Treffen kann man spontan und ohne Anmeldung kommen. Für Fragen steht Julia Harzer unter 0160/5317315 gerne zur Verfügung.

Du hast Lust, weitere Angebote für Kleinkinder am Nachmittag in Mönchberg zu schaffen? Dann melde dich gerne! Wir haben viele Ideen, brauchen jedoch Ehrenamtliche, die uns bei der Organisation und Umsetzung helfen und diese Angebote dann auch regelmäßig mit betreuen.

Julia Harzer



BÜCHERBABYS

FÜR BABYS UND KLEINKINDER VON 0-3 JAHREN

ERSTE BÜCHER UND MEDIEN DER STADTBIBLIOTHEK ENTDECKEN
FINGERSPIELE, LIEDER UND REIME
AUSTAUSCHEN UND SPIELEN

MITTWOCHS 09.00–10.30 UHR

 **STADTBIBLIOTHEK MÜNCHBERG**
LUITPOLDSTR. 25/27
95213 MÜNCHBERG

OHNE ANMELDUNG!
KONTAKT: JULIA HARZER (0160/5317315)

Jugendtreff Mönchberg

NEUES JUGENDPROGRAMM ERHÄLTICH

Die Gemeindejugendarbeit hat ein neues Jugendprogramm aufgelegt. „Damit zeigen wir, welche Vielfalt an Freizeitgestaltung für junge Leute in Mönchberg möglich ist“, so Nina Süß, die viele aus dem Jugendtreff im Bürgerzentrum kennen, wo sie in der offenen Jugendarbeit tätig ist. „Damit vernetzen wir die offene und die verbandliche Jugendarbeit“, so Nina Süß weiter.



Nina Süß

In dem 48-seitigen Heftchen stellen sich die örtlichen Jugendorganisationen der Vereine und Kirchen auf jeweils ein bis zwei Seiten vor. In einem erläuternden Text beschreiben die Gruppen ausführlich ihre Angebote. Feste Bestandteile sind die Nennung eines Ansprechpartners sowie Trainings- und Treffpunktzeiten. Des Weiteren werden regionale Beratungsstellen und Einrichtungen, wie der Jugendsozialarbeit an Schulen, dem Kreisjugendring und der Kommunalen Jugendarbeit Landkreis Hof präsentiert. Die Jugendbroschüre ist online auf der Homepage der Stadt Mönchberg unter www.muenchberg.de -> Leben -> Angebote -> Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien einsehbar und liegt an den bekannten Auslagestellen im Stadtgebiet aus.



Ein sympathisches Paar mit zwei kleinen Kindern sucht ein Zuhause im Dreieck Hof, Himmelkron, Wunsiedel. Gesucht wird ein Haus oder eine Wohnung mit genügend Platz für das Familienleben, ein Ort an dem Kinder spielen und aufwachsen können. Meine Kunden sind finanzierungsgeprüft und bereit für den nächsten Schritt. Haben Sie eine passende Immobilie? Melden Sie sich einfach. Vielleicht ist Ihr Haus genau das, wonach sie suchen!

Ihr Makler Johannes Gutscher

Telefon 017657695530
j.gutscher@garant-immobilien.de

GARANT
IMMOBILIEN

Mehr als ein Makler. www.garant-immobilien.de

Grundschule Mönchberg

GRUNDSCHULE „SPIELT“ DOPPELTEN DFB-DOPPELPASS

Die Grundschule Mönchberg hat auch im Schuljahr 2024/2025 beschlossen, gemeinsam mit den beiden Mönchberger Fußballvereinen FC Eintracht und ATSV Mönchberg/Schlegel die Zusammenarbeit fortzusetzen. So konnte man für die Jungen der Klassen 1 und 2 im vierten Jahr in Folge eine Arbeitsgemeinschaft durch den FC Eintracht Mönchberg anbieten und zum zweiten Mal eine für Mädchenfußball durch den ATSV Mönchberg/Schlegel. Diese Kooperation wurde wieder mit der offiziellen Kooperationsvereinbarung (DFB-Doppelpass) besiegelt. Somit „spielte“ die Grundschule also auch in diesem Jahr wieder einen doppelten Doppelpass mit den Mönchberger Fußballvereinen.

„Beide Institutionen bekunden mit dieser Vereinbarung ihre feste Absicht, neue Impulse für die fußballerische und damit sportliche Förderung von Kindern zu geben“, heißt es auf der Urkunde, die Schule und Verein nun erhalten haben und die die Kooperation offiziell bestätigt. Der Deutsche Fußballbund belohnt die Kooperationspartner aber auch immer mit einem Starterpaket, welches aus Fußballen und Trainingsbrochüren besteht. Für den Doppelpass mit einer Mädchenfußball-AG erhält man sogar zwei Kleinfeldtore, die man nun in Empfang nahm. Schulleiter Udo Schönberger bedankte sich bei den AG-Leitungen Matthias Grzyb, Timo Frank (FCE) und Sandra Vöcklinghaus (ATSV) für ihre Bereitschaft die Fußballkinder der Schule zu trainieren. Auch Michael Ullrich vom FC Eintracht Mönchberg, der schon seit der ersten Kooperation mitwirkte, ist der Schulleiter der Mönchberg Grundschule sehr dankbar, da er auch in diesem Jahr im Hintergrund als Ansprechpartner des FC Eintracht die Organisation übernahm.

U.Sch.



Sandra Vöcklinghaus (ATSV Mönchberg/Schlegel), Schulleiter Udo Schönberger und Matthias Grzyb (FC Eintracht Mönchberg) mit den Urkunden und Bällen aus den Starterpaketen (von links).

Foto: Grundschule

Wir sind Handball-Kreissieger

Die Mannschaft der Grundschule Mönchberg setzte sich beim Handballturnier der Grundschulen im Landkreis Hof souverän durch und wurde ungeschlagen Kreissieger.

Insgesamt sieben Mannschaften hatten sich für das Turnier angemeldet. Eine Mannschaft bestand aus zehn Schülerinnen und Schülern, von denen fünf auf dem Spielfeld sein durften. Nach zwei deutlichen Siegen gegen die Grundschule Bad Steben (8:1) und die Gutenbergschule Rehau (6:0) musste man sich gegen die Jean-Paul-Grundschule anstrengen, um noch ein Unentschieden zu erreichen (3:3). Das Spiel gegen die Grundschule am Schlosspark Konradsreuth gewannen die Mönchberger

Stadtbibliothek Mönchberg

TERMINE IM APRIL & MAI



02.04.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
09.04.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
16.04.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
22.04.-26.04.	Medienflohmarkt	
23.04.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
30.04.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
07.05.	Muttertagsbasteln für Kinder	15:00 – 16:00 Uhr
15.05.	Lesung mit Ramona Neupert	19:00 Uhr

Näheres finden Sie auf unserer Homepage:

www.stadtbibliothek-muenchberg.de oder

bei **Facebook** unter Stadtbibliothek Mönchberg.

Spielerinnen und Spieler dann wieder 3:1. Nach einem sehr spannenden Spiel gegen die Otto-Knopf-Grundschule Helmbrechts trennte man sich 4:4. Hier bewiesen die Mädchen und Jungen der Grundschule Mönchberg ihren Kampfgeist und zeigten Moral. Nur so konnte man nach einem 4:1-Rückstand noch einen Punkt gewinnen.

Im abschließenden Spiel gegen die Grundschule Oberkotzau gelang wieder ein deutlicher 7:3-Sieg und damit war auch klar, dass das Mönchberger Team, das Turnier als Sieger beenden wird. Vor allem die herausragende Leistung des Torwartes Luis Brok, die Ausgeglichenheit des Teams und das gesamte Auftreten als Team führten schließlich zum verdienten Turniersieg.

U.Sch.



Die erfolgreiche Mannschaft (stehend von links): Bernd Müller (Leiter AK Sport), Frieda Schmidt, Teambetreuer und Schulleiter Udo Schönberger, Felix Land, Kajus Büttner, Xaver Gebelein, Trainer Dominik Aust, Pauline Aust; (sitzend): Sebastian Voigt, Lena Harles, Luis Brok, Nina Tasic und Max Kammerer.

Foto: Grundschule

FRÄNKISCHER UMWELTDIENST
MARTIN WUNDER GMBH

Wir reparieren Kanäle ohne Grabungsarbeiten

www.fraenkischer-umweltdienst.de

Kanalreinigung . . . und Verstopfungsbeseitigung
Kanaluntersuchung . . . mittels Kamertechnik
Kanalsanierung . . . ohne Grabungsarbeiten
Kanalbaumaßnahmen . . . mit Grabungsarbeiten
Leckortung

09281/
549-1200

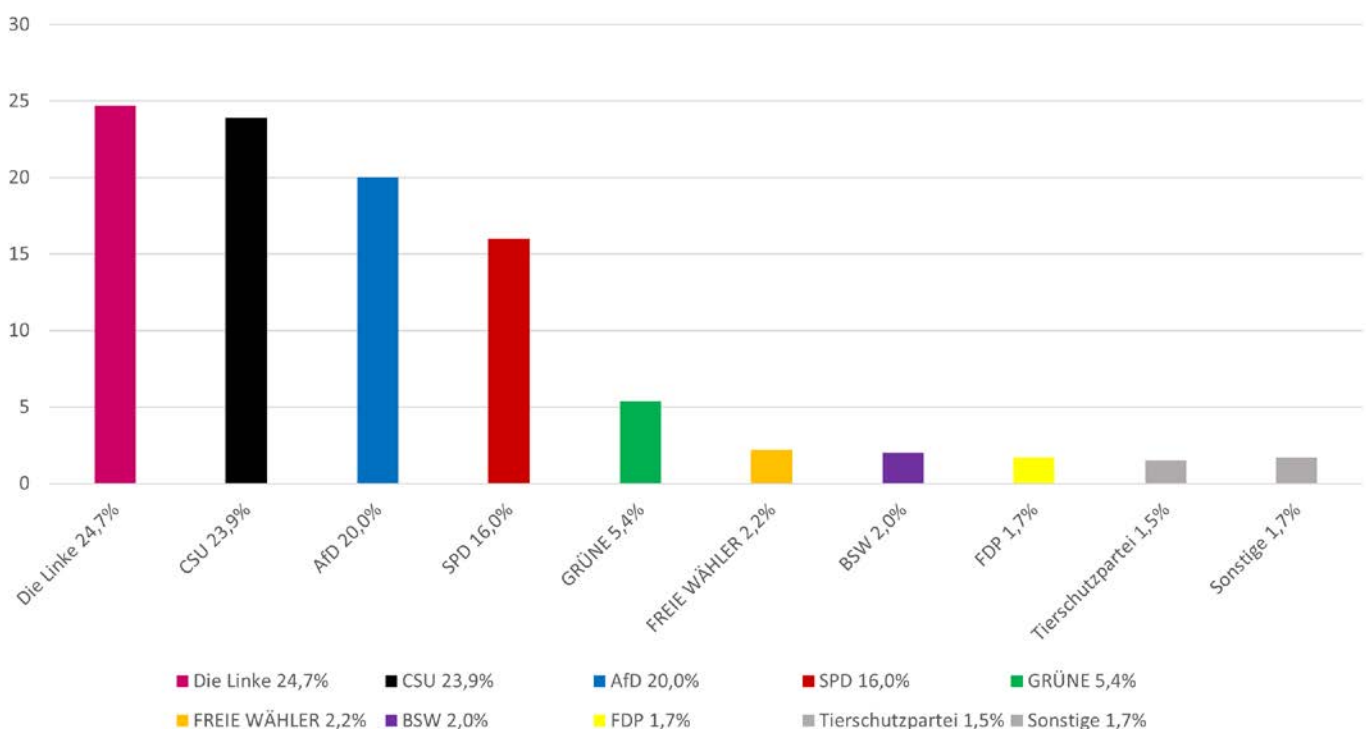


JUNGE MÜNCHBERGER HABEN GEWÄHLT

Zwei Wochen vor der Bundestagswahl hatten deutschlandweit alle Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Stimme bei der U18-Wahl abzugeben und damit ein bundesweites Stimmungsbild der politischen Meinung aller jungen Heranwachsenden zu erstellen.

An drei Tagen wurde im Gymnasium Münchberg, der Mittelschule in Poppenreuth und dem Bürgerzentrum Münchberg ein Wahllokal eröffnet, in dem die Jugendlichen ihren Stimmzettel in Wahlkabinen ausfüllen und in originale Wahlurnen einwerfen konnten. Dabei wurde der Wahlablauf genauestens erklärt und die Prinzipien der Wahl berücksichtigt, um eine originalgetreue Wahlsituationen für die neue Wählergeneration zu ermöglichen. Im Anschluss hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, an spannenden und anregenden Diskussionen und Gesprächen teilzunehmen.

Über 400 Kinder und Jugendliche haben sich an der U18-Wahl in Münchberg beteiligt. Und so sieht das Ergebnis aus:



 **Werner Bunzel KG**
Bestattungsinstitut

Kollektivmarke des BDB e.V.
Qualitätsanforderungen
bestatter.de/märkte/münchen

Weißdorf · Helmbrechts · Münchberg · Stadtsteinach

 ZERTIFIZIERT ✓

Wir helfen in der schwersten Stunde
seriös und zuverlässig

Tag und Nacht erreichbar:
Tel. 09251/6666

Unsere Leistungen:

- unverbindliches Angebot
- alle Behördengänge
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Thanatopraktik
- Überführung
- Trauerdrucke
- Trauerredner
- Grabmachertechnik
- wir gestalten die Bestattung pietätvoll nach Ihren Wünschen

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Partner von:

 Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

 Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

TERMINE IM APRIL, MAI UND JUNI



Donnerstag, 3. April -
15:30 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre) /
18:00 bis 20:00 Uhr (ab 12 Jahren)

Chili con Carne

Heute wird's feurig!
Wir kochen zusammen Chili con
Carne und dazu gibt es Baguette.
Mit Anmeldung, Gebühr: 1 Euro

Mittwoch, 9. April -
15:30 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre)

Juku-Mobil

Auch im April kommt uns das Juku-
Mobil besuchen und bringt coole
Bastelideen und neue interessante
Techniken mit.

Freitag, 11. April -
15:00 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre)

Kinderkino

Vor der Sommerpause gibt es bei
uns „Neue Geschichten vom Franz“
zu sehen. Empfohlen ab 6 Jahren
Eintritt: Kinder 1,50 Euro, Erwach-
sene 2,50 Euro

Freitag, 11. April -
15:30 Uhr - 20:00 Uhr

Jugendkino

Wir wählen demokratisch einen
Film und schauen diesen auf der
Großleinwand. Snacks und Co. bringt
jeder selbst mit.

Dienstag, 15. April -
13:30 - 18:30 Uhr (ab 10 Jahren)

Jump'n'Climb

Wir fahren zusammen nach Hof
ins Jump'n'Climb. Dort habt ihr die
Möglichkeit, hoch hinauszuklet-
tern oder auf Trampolinen um die
Wette zu springen! In Kooperation
mit der Kommunalen Jugendarbeit;
Gebühr: 5 Euro, mit Anmeldung

Mittwoch, 16. April (6-12 Jahre)

Ausflug zum Wildpark Hundshaupten

Gemeinsam mit anderen Jugend-
treffs fahren wir in den Wildpark
Hundshaupten und erkunden dort
unsere regionalen Wildtiere.
Gebühr: 5 Euro

Anmeldung unter diesem QR-Code:



Dienstag, 22. April bis Donnerstag,
24. April (ab 12 Jahren)

Filmfreizeit

Gemeinsam mit anderen Jugend-
treffs drehen wir zwei Kurzfilme mit
professionellen Kameramännern.
Vom Drehbuch über Schauspiel
bis zum Schnitt ist alles dabei! Wir
übernachten im Waldheim Selbitz.
Gebühr: 25 Euro, mit Anmeldung

Mittwoch, 7. Mai -
15:30 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre)

Juku-Mobil

Auch im Mai besucht uns das Juku-
Mobil wieder und bringt euch die
volle Ladung Frühling mit. Lasst euch
überraschen, welche kreativen und
farbenfrohen Ideen das Juku-Mobil
für euch dabei hat.

Mittwoch, 21. Mai -
15:30 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre)

Juku-Mobil

Wo sind die kreativen Mai-Künstler?
Zum Endspurt vor dem Frühjahrs-
urlaub dürft ihr euch beim Juku-Mo-
bil noch einmal richtig austoben. Es
gibt wieder schöne Bastelideen zum
selbst ausprobieren und gestalten.

Freitag, 23. Mai-
19:00 bis 21:00 Uhr (ab 13 Jahren)

Lagerfeuer und Angeln

Wir fahren gemeinsam an einen
Teich, machen ein kleines Lagerfeu-
er mit Marshmallows und Stock-
brot und versuchen dort einen
Fisch zu fangen.

Freitag, 30. Mai -
19:00 bis 21:00 Uhr

Youth Gone Wild- Festival

Zum zweiten Mal findet das Youth
Gone Wild-Festival in Münchberg
statt. Am Pocksplatz rocken vier coo-
le Bands den Abend. Die Veranstal-
tung ist kostenfrei.

**Vom 26. Mai bis
zum 2. Juni ist der
Treff leider geschlossen!**
Nach einer intensiven Frühjahrszeit mit vielen
spannenden und coolen Aktionen, dürft
ihr euch für eine Woche vom Jugendtreff
erholen. Ab dem 3. Juni wieder wie ge-
wohnt im Büz für euch da.

Vom 10. Juni bis
zum 20. Juni ist der
Treff leider
geschlossen!



KONTAKT:

Stadtjugend Münchberg e.V.
Bürgermeister-Specht-Platz 3
95213 Münchberg, Tel. 09251/5288
E-Mail: stadtjugend@muenchberg.de

Mittwoch, 4. Juni –
15:30 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre)

Juku-Mobil

Neuer Monat neue Ideen. Das Juku-Mobil ist wieder bei uns! Seid gespannt, was diesmal für euch zum Basteln dabei ist.

Donnerstag, 5. Juni –
15:30 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre) /
17:00 bis 19:00 Uhr (ab 13 Jahren)

Picknick

Die Sonne strahlt und es ist warm.
Wir bereiten ein cooles Picknick vor und machen es uns auf unserer Picknickdecke gemütlich. Gebühr: 1 Euro, mit Anmeldung

Dienstag, 23. Juni, bis Donnerstag,
26. Juni (ab 13 Jahren)

Stadtrallye

Allein oder im Team könnt ihr gegeneinander antreten. Ihr bekommt viele Aufgaben, die ihr im gesamten Münchberger Stadtgebiet lösen müsst. Dabei gibt es viel zu entdecken und einiges zu rätseln. Wer am Ende der Woche die meisten Aufgaben gelöst und dadurch Punkte gesammelt hat, bekommt einen Preis.

Donnerstag, 26. Juni –
15:00 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre)

Stadtrallye

Gemeinsam laufen wir durch Münchberg und lösen viele spannende Fragen und Aufgaben.



Dienstag, 10. Juni –
Donnerstag, 12. Juni (ab 14 Jahren)

**Erlebnispädagogische
Freizeit –
Survival-Training**

Gemeinsam starten wir zu einem dreitägigen Abenteuer in der Natur! Mit dem Büz-Team habt ihr die Möglichkeit, bei einem Outdoor-Survival-Training dabei zu sein. Dabei lernen wir, wie man mit Feuerstahl Feuer macht, wie man Wasser filtert und vieles mehr. Außerdem erwarten euch einige Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Gebühr: 5 Euro, mit Anmeldung

Mittwoch, 25. Juni –
15:30 bis 17:00 Uhr (6-12 Jahre)

Juku-Mobil

Das Programm für Juni beendet unser Juku-Mobil. Die Bastelprofis unter euch wissen Bescheid! Kreative Ideen zum Mitmachen und Ausprobieren.



pauli
offsetdruck



Briefbogen
Kuverts
Visitenkarten
SD-Sätze
Schreibblöcke
Präsentationsmappen
Weihnachtskarten

Imagebroschüren
Vereinszeitschriften
Kataloge
Booklets
Bücher
[Hard- und Softcover]

Plakate
Kalender
Stanzverpackungen
Etiketten
Mailings
Personalisierungen
[QR-Code, Strichcode,
Nummerierung]

Flyer
Folder
Zeitungsbeilagen
Imagebroschüren

und vieles mehr...

Pauli Offsetdruck e. K.
Am Saaleschloßchen 6
95145 Oberkotzau
T | 09286 982-0
E | oberkotzau@pauli-offsetdruck.de
W | www.pauli-offsetdruck.de

**Ihr Partner
in der Region
für Digital- und
Offsetdruck**



**PHYSIO
TEAM**
MÜNCHBERG

JETZT TERMIN VEREINBAREN



EXKLUSIV NUR BEI UNS

HYDROGENTHERAPIE

Die innovative Therapie für
Gesundheit und Wohlbefinden

Physioteam Münchenberg - Inh. Nicole Spitzl
Theodor-Heuss-Straße 44, 95213 Münchenberg
Tel. 09251 - 7552 | www.physioteam-muenchenberg.de

W. Rödel GmbH

- Sparnecker Str. 78
- 95213 Münchenberg
- Tel. 0 92 51 / 21 50
- Fax 0 92 51 / 92 85 19
- www.roedel-muenchenberg.de



- Baustoffe
- Brennstoffe
- Transporte
- Arbeitsbühnen-verleih
- Baumaschinen-verleih
- Technische Gase
- Verleih von Festzeltgarnituren

Philipp WUNDERLICH
BAGGERBETRIEB & DIENSTLEISTUNGEN
Baggerarbeiten, Abbrucharbeiten, Wurzelstockentfernung und Erdbau aller Art
www.wunderlich-baggerbetrieb.de
Philipp Wunderlich | Büro: Ludwig-Thoma-Straße 1 | Betrieb: Brunnengasse 12
95213 Münchenberg | Telefon 0171 810 97 22 | info@wunderlich-baggerbetrieb.de

Reinhard Müller
Landschaftspflege
Sportplatzpflege

- Kleinbagger
- Minibagger
- Kehrmaschine
- Kleinlader

Solg 18 · 95213 Münchenberg · Telefon 09256/1236
Fax 8259 · Mobil 0171-9783999

Grünservice GmbH
Kompostbetrieb

- Blumenerde
- Rindenmulch
- Kompost
- Humus

Unsere Öffnungszeiten:
Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Solg 18 · 95213 Münchenberg
Tel. 09256 95248
Fax 09256 95250

MIT HERZ und Verstand für ... ALLES RUND UM DIE IMMOBILIE



Die Immobilienprofis
HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

**Wir verkaufen
Ihre Immobilie besser**

⇒ **stressfrei, sicher,
zeitnah, ohne Fehler,
zum bestmöglichen
Preis und immer
kompetent beraten.**

**Gut
schein**

über eine kostenfreie und unverbindliche
Marktpreisermittlung
Ihrer Immobilie.

Gültig bis 31.05.2025

Hof | Ludwigstr. 52 | www.die-immobilienprofis.de
09281.860076 Bad Steben: 09288.4619620